

Ausgabe 4 · 33. Jahrgang
Winter 2023/2024 · 5,- €

DORMAGEN · GREVENBROICH · JÜCHEN · KAARST · KORSCHENBROICH · MEERBUSCH · ROMMERSKIRCHEN

top magazin

RHEIN-KREIS
NEUSS

wirtschaft

Aus Neuss
in die Welt

Sonoro – German Audio Design

reise

Indonesien

Streifzug durchs
Land der tausend Gesichter

porträt

10 Jahre

Himmelblaue Traumfabrik

*Top fit &
gesund*



neuss-ist-top.de Menschen · Lifestyle · Wirtschaft

Mercedes-Benz

BE IN CHARGE.

Mit den intelligenten Assistenzsystemen im neuen EQE SUV fährt es sich entspannt und effizient. Der ECO Assistent hilft Ihnen, die Fahrweise dem Verkehr anzupassen, und dank der Navigation mit Electric Intelligence finden Sie stets die bestmöglichen Ladeoptionen auf der Route.

Jetzt bei uns erleben.



Anbieter: Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, 70372 Stuttgart

Mercedes-Benz Rhein-Ruhr, Niederlassung Düsseldorf, Mercedesstraße 1 · Niederlassung Duisburg, Johannes-Mechmann-Straße 2-4

Mercedes-Benz Rhein-Ruhr, vertreten durch die Anota Fahrzeug Service- und Vertriebsgesellschaft mbH ·

Düsseldorf, Karl-Geusen-Straße 185 · Hilden, Im Hülsenfeld 1

Telefon 02131 3667-0 · www.mercedes-benz-rhein-ruhr.de · MercedesBenzRheinRuhr · mercedesbenzdieniederlassungen

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Winterzeit ist ideal, um sich etwas zurückzunehmen, zu entspannen, Körper und Geist zu pflegen. Passend dazu ist der Fokus dieser Ausgabe auf „top fit und gesund“. Sie finden Berichte zu den Krankenhäusern, Ärztinnen und Ärzten bei uns im Kreis, sowie zu weiteren Angeboten rund um Fitness und Gesundheit. Eine besonders interessante Lektüre ist der Bericht zur Neusser Spitzen-Kardiologin Dilek Gürsoy.

Wem es hierzulande zu kalt ist, der sollte in den Bericht unseres Reise-Journalisten Daniel Brinckmann schauen: Indonesien an sich ist vielleicht kein Geheimtipp, die Hinweise und konkreten Routentipps von Daniel lassen allerdings immer Fernweh aufkommen!

Zuhause kann man es sich allerdings auch gemütlich machen: Mit einer guten Lektüre alleine oder einem Spiel zu zweit aus den Buch- und Spieletipps, vielleicht mit einem leckeren Heißgetränk dazu – winterliche Getränkerezepte von Pfefferminz-Schokolade bis gewürzten Apfelpunsch finden Sie auf Seite 52. Dazu passt gute Musik – vielleicht aus den Boxen des Neusser Soundspezialisten sonoro? Und wer „draußen“ etwas erleben will, holt sich Ideen auf der Eventseite oder bei den Gastrotipps.

Und noch etwas: Haben Sie eigentlich unsere Rubrik Top Kids mit den Illustrationen von „Lebenslinien“ schon entdeckt?

Wir wünschen Ihnen eine inspirierte Weihnachts- und Winterzeit, haben Sie einen tollen Jahresstart!

Nicole Barendt-Ley & Nora Wisbert
– Herausgeberinnen –



Bild: Joshua Sammer

top-news

Haben Sie schon unseren neuen **Online-Newsletter abonniert**? Auf unserer Homepage www.neuss-ist-top.de sollten Sie sich schnellstmöglich anmelden. So verpassen Sie keine Neuigkeiten aus dem Rhein-Kreis Neuss mehr!
Wir sehen uns in Ihrem E-Mail-Postfach!



exclusive Küchen

Unser Ziel: Die perfekte Lösung für Sie.



Planung
Modernisierung
Sanierung
Gewerk-Koordinierung
Elektrogeräte
Kundendienst
Haushaltswaren*
Geschenkartikel*

* Nur in unserer Filiale



Hubert Helten Sabine Helten-Isphording Dipl.-Ing. S. Maule-Helten

über 60 Jahre perfekte Lösungen

Küchen Helten GmbH Thomas-Mann-Straße 11 41469 Neuss (Nord) Telefon 02137 - 91 09 0 Telefax 02137 - 91 09 30	Filiale: Krefelder Straße 60 41460 Neuss Telefon 02131 - 27 22 23 Telefax 02131 - 27 66 91
--	--

www.kuechen-helten.de

IMPRESSUM

Top Magazin Winter 2023

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss erscheint im:

Verlag Marlies Wisbert

Herausgeberinnen:

Nora Wisbert & Nicole Barendt-Ley

Münsterstraße 14 • 41460 Neuss

Telefon: 02131.3699300 • Telefax: 02131.3699301

E-Mail: neuss@top-magazin.de

Internet: www.neuss-ist-top.de

Verantwortlich für Redaktion:

Nicole Barendt-Ley, Nora Wisbert (V.i.S.d.P)

Verantwortlich für Anzeigen: Nora Wisbert,

Nicole Barendt-Ley

Verlagsrepräsentanz: Marlies Wisbert

Fotos: Sascha Dressler, Ronald Reuß, Kunden & Archiv und weitere, am Bild genannte Personen

Autoren: Sebastian Ley (SL), Ronald Reuß (RR), Iris Wilcke (IW), Nora Wisbert (NW) und andere in Artikeln genannte Personen

Layout: WBMedien, Wisbert, Barendt-Ley GbR

Druck: Silber Druck

Inhalt gedruckt auf Optigloss, 135 g/m²,

Umschlag gedruckt auf Optigloss 250 g/m².

Namentlich nicht gekennzeichnete Berichte geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingereichtes Material (Bilder, Manuskripte, etc.) wird keine Haftung übernommen. Nachdruck von Berichten und Fotos, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung. Die Urheberrechte der von Top Magazin konzipierten Anzeigen liegen beim Verlag.

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss erscheint vierteljährlich, die nächste Ausgabe im März 2024.

Top Magazin Rhein-Kreis Neuss

„Sonderausgabe Neusser Schützenfest“ erscheint jährlich, die nächste Ausgabe im August 2024.

Top Magazin ist ein eingetragenes Warenzeichen und erscheint in Lizenz der / verantwortlich für den Titel:

Top of the Tops & Top Magazin

International GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Wenzelgasse 28, 53111 Bonn

T. (02 28) 96 96-230 / F. (02 28) 96 96-242

info@top-magazin.de / www.top-magazin.de

USt-IdNr.: DE 182 544 866

Geschäftsführung: Ralf Kern

Assistenz der Geschäftsführung: Christiane Bauch

c.bauch@top-magazin.de

Titel/Grafik: Stephan Förster

s.foerster@top-magazin.de

Titelbildfoto 4-2023: www.istockphoto.com,

Bild-Nr.: 1338751342

Seitenbetreiber www.top-magazin.de:

Top of the Tops & Top Magazin International

GmbH & Co. Verlags und Lizenz KG

Top Magazin ist bereits seit über 41 Jahren erfolgreich auf dem Markt!

In Lizenz erscheint Top Magazin mit der Winterausgabe 4-2023 in 32 Städten/Regionen mit einer Gesamtauflage von rund 300.000 Exemplaren.

Aachen, Augsburg, Berlin, Bielefeld, Bodensee, Bonn, Brandenburg/Potsdam, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Koblenz, Köln, Leipzig, München, Münster, Niederrhein, Reutlingen/Tübingen, Rhein-Kreis Neuss, Ruhr (Essen), Saarland, Sachsen-Anhalt (Süd)/Halle (Saale), Sauerland, Siegen-Wittgenstein, Stuttgart, Südwestsachsen, Thüringen, Trier, Ulm/Neu-Ulm, Wuppertal.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 41 - Stand 1/2023

inhalt

top inhalt

ereignis

- 20 Zweiter Geburtstag der Praxis Haut & Venen
- 48 10 Jahre Himmelblaue Traumfabrik: Night in White Satin 2023

wirtschaft

- 6 Sonoro – German Audio Design
- 10 Rhein-Kreis Neuss: Digitaler Zwilling
- 12 Arndt Automobile: Dritter Standort in Neuss
- 13 Dominikus Penners: Neuer Chef für die Sparkasse Neuss
- 16 100 Jahre Stadtwerke Neuss
- 18 Experten-Netzwerk
- 22 NFT Non-Fungible Token

Kunst & Kultur

- 56 Birgitt Verbeek: Neusser Künstlerin mit Leidenschaft und Vision
- 57 Rheinisches Landestheater – Hinter den Kulissen
- 64 Buch- und Spiele-Tipps
- 69 Clemens Sels Museum

lifestyle

- 50 Klacer kreatives Raumdesign in der Neusser Innenstadt
- 54 Must haves
- 55 Winterzauber für die Haare
- 58 Indonesien – Streifzug durchs Land der tausend Gesichter
- 66 Top Events
- 68 Top Kids
- 70 Begleithundeprüfung
- 71 Hunde-Tipp von Martin Rütter

genuss

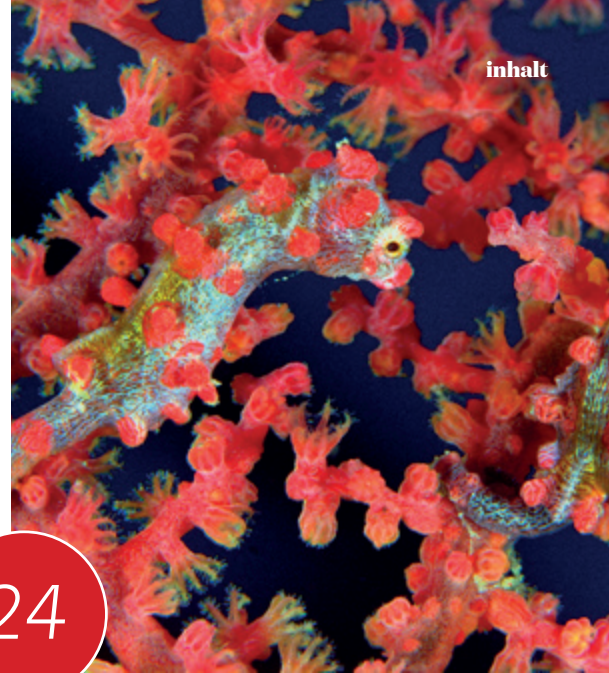
- 52 Einfach selbst gemacht: Winterliche Getränke
- 72 Rezept der Gewürzmühle Engels: Pasta mit frischen Pilzen
- 73 Gastroguide
- 74 Wintergrillen

rubriken

- 3 Editorial
- 4 Impressum
- 67 Reisegewinnspiel

top fit & gesund

- 24 Grünes Gold – Den Algen gehört die Zukunft
- 27 Praxis Haut & Venen: Liquid Lifting und Fruchtsäurepeelings
- 28 Gelebte Nächstenliebe: Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe
- 30 Gesundheits-News
- 31 HörCentrum Neuss: Individuelle Hörlösungen
- 32 Spitzbergen – Wo der Tod verboten ist
- 33 CURA GOLD: Einen alten Baum verpflanzt man nicht
- 34 Top fit & gesund-News
- 35 Novesiadent: Komfort für die Patienten mit modernster Technik
- 36 Auf dem Weg zur Landesgartenschau 2026
- 38 Dermatologie Drususallee: Wir kleben Krampfadern weg
- 40 Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Diakonie
- 41 Bestattungshaus Odenthal: Schmetterlingsbestattung
- 42 Im Winterurlaub auf die Augen achten
- 43 Privatärztliche Praxisgemeinschaft für Ganzheitliche Medizin
- 44 Dr. Dilek Gürsoy: Im Gespräch mit der Herzchirurgin
- 47 Rheinland Klinikum: Die Klinik für Thoraxchirurgie setzt auf roboterassistierte Chirurgie



24



44

Dänisches Design von LINDBERG — biometrische Brillengläser von RODENSTOCK: **Eine perfekte Kombination**

RODENSTOCK DNEye®-B.I.G. – Biometric Intelligent Glasses – Das Ergebnis jahrzehntelanger Forschungsarbeit: maßgefertigte biometrische Brillengläser auf 1/100 Dioptrien genau, frei von Standards nach Ihren Augenparametern berechnet.

LINDBERG besticht durch eine unverwechselbare Kombination aus dänischem Design, mehrfach preisgekrönter Handwerkskunst und Tragekomfort pur. Entdecken Sie die vielen Kombinationsmöglichkeiten: Eine LINDBERG-Brille ist immer ein (Under)Statement.

LINDBERG-Fassung + biometrische Gläser von RODENSTOCK = die maßgefertigte Brille mit unvergleichlicher Individualität für bestes Sehen und Aussehen.



L I N D B E R G Premium Partner



Jetzt Termin vereinbaren!
Optik Mellentin
Michael-Franz Breuer e. K.
 Neustraße 18 • 41460 Neuss
 Tel.: 0 21 31 - 22 24 66
 ☎ 01 51 . 58 59 02 19
 info@optik-mellentin.de
 www.optik-mellentin.de

EINLADUNG

EINLADUNG ZUM SEHTEST!

Erleben Sie, was eine umfassende Sehanalyse beinhaltet und wie die Berücksichtigung Ihrer individuellen Augenparameter **Ihr Sehen auf ein unvergleichliches Level hebt.**





Wir in Neuss wissen alle, dass Neuss die schönste Stadt der Welt ist. Zumindest ist sie die älteste Stadt Deutschlands, wie ein ehemaliger Bürgermeister augenzwinkernd sozusagen amtlich attestierte. Aus einer Stadt wie dieser kommen doch sicher auch bekannte Produkte, Innovationen und mehr. Oder? In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen ein innovatives Neusser Unternehmen vor die sonoro audio GmbH. Innovation trifft echte Handwerkskunst – made in Neuss!

„Es ist Zeit für den nächsten Meilenstein“ – German Audio Design



Bilder: sonoro

Marcell Faller, CEO und Gründer von sonoro. Der engagierte Vater, Visionär und Sportler setzt auf den Standort Neuss.

Seit 2006 steht die sonoro audio GmbH, die ihren Sitz auf der Hammer Landstraße in Neuss hat, für hochwertige Audiosysteme, die den Alltag von Menschen auf der ganzen Welt bereichern. Mit der Neuauflage des All-in-One Audiosystems MEISTERSTÜCK und Erweiterung des HiFi-Sortiments um den Hi-Res Audio Internet-Receiver MAESTRO Quantum vereint das Unternehmen erneut Design im Bauhaus-Stil mit ikonischem Sound und setzt den nächsten Meilenstein in der Branche.

Sollte perfekter Klang nicht auch so aussehen?



German Audio Design

Die sonoro audio GmbH hat zwei ihrer beliebtesten Produkte weiterentwickelt: die All-in-One-Musikanlage MEISTERSTÜCK (Gen.2) und den Hi-Res Audio Internet-Receiver MAESTRO Quantum. Beide Modelle überzeugen mit einer puristischen Form, klaren Linien und hochwertigen Materialien – frei nach Bauhaus-Gründer Walter Gropius. Denn für die Gestaltung hat sich das Team von der deutschen Designschule und ihrer zeitlosen Formsprache inspirieren lassen. So fügen sich die Audiosysteme perfekt in zeitgenössisches Interieur ein und werden neben Musik- auch Designliebhaber:innen begeistern. „Wir wollen die Welt des Musikhörens schöner gestalten“, bringt es Marcell Faller, Geschäftsführer der Neusser Klangschniede, auf den Punkt. Denn auch das Klangerlebnis passt selbstverständlich zum neuen Kampagnenclaim „SOUND. DESIGNED“.

German Engineering

Hochwertige Komponenten, wie ein kraftvoller Subwoofer oder vier Hochleistungs-Lautsprecher und Dynamic-Bass-Funktion beim MEISTERSTÜCK (Gen.2) oder Hypex-Endstufen beim MAESTRO Quantum, bringen den ikonischen sonoro Sound in die eigenen vier Wände. Voreingestellte Equalizer und die Raumkorrektur-Apps bieten zahlreiche Möglichkeiten, den Klang nach eigenen Wünschen auszurichten und auf die Raumverhältnisse

anzupassen und zu optimieren. „Das ist Begeisterung auf Knopfdruck“, so Marcell Faller, „Musik berührt, Musik ist kraftvoll und geht unter die Haut – diesen Genuss veredeln wir akustisch und optisch.“

Trotz der vielen Einstellungsmöglichkeiten lassen sich beide Modelle intuitiv per Direktwahltasten, sonoro App, Fernbedienung oder dem heimischen Smart-Home-System bedienen. „Gerade hier haben unsere Ingenieure für unsere anspruchsvollen Kunden noch einmal angesetzt und die Fernbedienung auf ein Steuerkreuz mit reduziertem Tastenfeld umgestellt“, so Nafeez Muzadique, Head of Retail Marketing – Begeisterung auf Knopfdruck eben.



Wie der Name schon sagt: Das MEISTERSTÜCK (Gen. 2) hebt Klang, Design und Nutzerzentrierung auf ein völlig neues Level. (graphit)



Die Leidenschaft des Teams um CEO Marcell Faller ist hörbar.

sonoro
GERMAN AUDIO DESIGN

scheint. Das ikonische Design des Lautsprecher-Mesh wurde in feinsten Detailarbeit mit einem Laser aus der Aluminiumfront geschnitten.

MAESTRO Quantum: Die smarte HiFi-Lösung

Hohe Klangqualität und starke Leistung in einem kompakten Format vereint – das ist der smarte Hi-Res Audio Internet-Receiver MAESTRO Quantum. Dank spezieller Equalizer-Voreinstellungen und der Dynamic-Bass Funktion gibt er den Bass optimiert wieder. Für Power sorgen Verstärker vom Endstufen-spezialisten Hypex mit 2x 180 Watt (4 Ω). Für Musiksammler:innen ist das quellenübergreifende Verwaltungssystem Roon von Vorteil.

Auch der MAESTRO Quantum besticht wie das MEISTERSTÜCK (Gen.2) mit einem handgeschliffenen Holzgehäuse, einer edlen Lackierung und einem 4 Zoll großen TFT-Farbdisplay. Die zu schweben scheinende Front sowie die Bedienelemente sind aus Vollmetall. Der MAESTRO Quantum ist mittels voreingestellter spezieller Equalizereinstellungen perfekt auf die ORCHESTRA-Reihe aus dem Hause sonoro abgestimmt.

MEISTERSTÜCK (Gen.2): Eines für alle

Wer eine All-in-One-Lösung mit integrierten Boxen bevorzugt, der bekommt mit der neuesten Generation der MEISTERSTÜCK-Reihe eine Rundum-sorglos-Lösung: aktuelle Technik, Anschluss- und Verbindungsmöglichkeiten, die keine Wünsche offenlassen und eine intuitive Bedienung für höchsten Musikgenuss. Verpackt ist die Technik in ein mit hochwertigem Lack veredeltes Holzgehäuse. Die Front besteht aus einem durchgehenden Stück Aluminium, das ein 4 Zoll großes TFT-Farbdisplay einfasst und mit der eingearbeiteten Schattenfuge im Gehäuse zu schweben

Anschlüsse und Musikquellen erfüllen jeden Wunsch

Das MEISTERSTÜCK (Gen.2) und der MAESTRO Quantum bieten gleichermaßen viele Wege, um Musik zu genießen. Etwa über den integrierten CD-Player, FM-, Digital- und Internet-Radio sowie mehrere Streaming-Services, wie Spotify Connect oder TIDAL Connect. Auch externe Geräte, wie Fernseher, Smartphone und Plattenspieler, lassen sich anschließen. Ausgestattet sind beide Modelle mit den Standards HDMI (eARC), USB-A und USB-C, AUX-in und einem digitalen optischen Eingang. Kabellose Ver-



Hohe Klangqualität und starke Leistung in einem kompakten Format vereint – der MAESTRO Quantum. (weiß)



Klang, Design und Vielfalt in einem System perfekt vereint

bindungen über WLAN, bidirektionalem Bluetooth, Apple AirPlay und Google Chromecast sind ebenso möglich. Der MAESTRO Quantum verfügt zusätzlich über Stereo Pre-out, Line-out sowie koaxiale optische Ein- und Ausgänge. Dank der smarten Technik lassen sich das MEISTERSTÜCK (Gen.2) und der MAESTRO Quantum reibungslos in das heimische Smart-Home-System integrieren (Busch-free@home, KNX, Gira X1).

Sonoro erfindet sich neu

Der Launch der Produkte ist gleichzeitig der Startschuss für einen Markenrelaunch, der die Heritage der Neusser Marke sowie die Design- und Sound-Expertise in den Vordergrund stellt. „Beim Design sehen wir uns in der Tradition der deutschen Bauhaus-Schule mit klaren Linien und zeitloser Formsprache. Neben den Produkten haben wir auch unser Logo und unseren kompletten Markenauftritt inklusive Webseite modernisiert“, so Marcell Fallner, Gründer der sonoro audio GmbH. Der neue Markenclaim „GERMAN AUDIO DESIGN“ bringt das Markenversprechen auf den Punkt.

Nachhaltigkeit bei Produktion und Verpackung

Ihrer Verantwortung für unsere Umwelt ist sich das innovative Unternehmen bewusst, so dass die Nachhaltigkeit beim Markenrelaunch ebenfalls eine große Rolle spielt: Gestaltet und entwickelt in Deutschland wird auch bei der Produktion auf zeitlose Langlebigkeit geachtet – German Engineering at its finest, wie es Marcell Fallner ausdrückt. Das neue, plastikfreie Verpackungskonzept verzichtet bewusst auf Plastikbeschichtung der Kartons und kommt ohne Folien und Styropor aus. Stattdessen schützen recycelfähige Papierwaben die „Schätze“ aus dem Hause sonoro.

Mit Leidenschaft: Von Neuss in die Welt



Nafeez Muzadique (rechts) ist als Head of Retail Marketing für die Händler zuständig.

Die Intention aus Marcell Fallners Start-up-Tagen ist geblieben: das Leben von Menschen auf der ganzen Welt mit wunderbaren Audiosystemen zu bereichern, die Ohren und Augen begeistern. Die Leidenschaft des Teams aus rund 60 Mitarbeiter:innen ist zu spüren, denn die Leidenschaft für Musik treibt sie an. „Von Musikliebhabern für Musikliebhaber entwickelt, um Ohren wie Augen gleichermaßen zu begeistern“, erklärt Alexander Brockmeier, Head of Brand Marketing, den Spirit von sonoro. ■



Ikonisches Design, umfangreiche Funktionen und Anschlüsse, ein Fokus auf Nutzerfreundlichkeit und herausragender Klang sorgen für ein vielseitiges Musikerlebnis. Farbe (schwarz).

Bilder: sonoro

SOUND. DESIGNED | Intuitive Bedienung

Land übergibt Förderbescheid zum Aufbau eines kreisweiten digitalen Zwillings

Als erster Kreis in NRW erhält der Rhein-Kreis Neuss für den gemeinsamen Aufbau eines Digitalen Zwillings mit seinen acht Kreiskommunen eine Förderung vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD). Kreistag, alle Bürgermeister und Räte haben dem Digitalprojekt zuvor grünes Licht gegeben. Die Federführung für dieses Leuchtturmprojekt aus dem Masterplan Digitalisierung des Kreises hat das IT-Dezernat mit seinem Kataster- und Vermessungsamt. Mit den Kreiskommunen wurde ein Lenkungsausschuss eingerichtet.

Jetzt übergab Thomas Hunsteger-Petermann, der Landesbeauftragte für interkommunale Zusammenarbeit, den Förderbescheid in Höhe von 420.000 Euro an Landrat Hans-Jürgen Petraschke und Vertreter der kreisangehörigen Kommunen im Kreishaus.

„Nicht nur im Förderprogramm, sondern landesweit ist die interkommunale Zusammenarbeit beim Aufbau eines Digitalen

„Geodaten werden bereits seit Jahrzehnten in allen Katasterämtern erhoben. Doch erst mit ihrer systematischen digitalen Zusammenführung und Erweiterung werden sie zugänglich für eine Vielzahl von Smart-City-Lösungen und kommunalen Akteuren.“

Neue Impulse für die Digitalisierung in der Kreisgemeinschaft nutzen will auch IT-Dezernent Harald Vieten. Bereits 2019 hat der Rhein-Kreis Neuss mit seinen acht

werden und im Interesse aller Kommunen liegen, erfolgt die Finanzierung dieser Projekte in aller Regel über den Kreishaushalt. „Hierdurch können die Aufgaben auch wirtschaftlicher erbracht werden“, so Vieten weiter.

Für den Aufbau des digitalen Zwillings wird in den nächsten sechs Jahren der öffentliche Raum des Kreisgebietes mit speziellen Vermessungsfahrzeugen befahren und gescannt. Ziel ist es, durch die Befahrungen und Anbindung der vorliegenden digitalen Befliegungsdaten ein digitales realitätsnahes Abbild des gesamten Kreisgebietes zu erstellen. Mit dem Digitalen Zwilling werden die Grundlagen für raumbezogene Daten auf eine technisch neue Basis gehoben. Dadurch erhalten die beteiligten Kommunen Zugriff auf hochaufgelöste, georeferenzierte und dreidimensionale 360-Grad-Bilddaten, vergleichbar einer virtuellen Realität (VR).

Im Projektverlauf sollen dann zum Beispiel die Daten über Bevölkerungszahl, Alter, Geschlecht mit Daten der Bauleitplanung, der Verkehrs- und Raumentwicklung im Digitalen Zwilling zusammenfließen. So kann eine Kommune etwa berechnen, wo in fünf Jahren eine neue Kita, Schule oder ein Altenheim gebraucht wird. Durch realitätsnahe Simulationsmodelle können im Vorfeld einer Planungsentscheidung auch Klimaanpassungsstrategien entwickelt oder der Schattenwurf eines Hochhauses berechnet werden. Für Smart City-Lösungen, moderne Verkehrs- und Mobilitätskonzepte, Analysen von Gefahren durch Starkregen oder Hochwasser soll der Digitale Zwilling im Idealfall die erforderlichen 3D-Daten und somit ein Abbild der Realität liefern. ■



Bild: W. Walter / Rhein-Kreis Neuss

Zwillings zwischen einem Kreis und seinen Kommunen einzigartig“, betonte Thomas Hunsteger-Petermann bei der Übergabe im Grevenbroicher Kreishaus und fügte hinzu: „Dadurch bietet sich die Chance, datengetriebene Anwendungsfälle für eine zukunftsfähige Kreis- und Stadtplanung umzusetzen.“

Landrat Hans-Jürgen Petraschke dankte der zuständigen Ministerin Ina Scharrenbach und der Bezirksregierung Düsseldorf, die beim Termin durch Carsten Kießling und Thomas Hermans vertreten war, für die Unterstützung bei diesem Projekt und für die höchstmögliche Landesförderung:

Kommunen eine von den Bürgermeistern unterschriebene Verwaltungsvereinbarung zur Zusammenarbeit bei der Digitalisierung getroffen. Damit können die Herausforderungen in der Verwaltungsdigitalisierung mit vereinten Kräften angegangen werden. Bereits gemeinsam auf den Weg gebracht wurden ein Fortbildungsprogramm zur Stärkung digitaler Kompetenzen in den Verwaltungen, ein Open Data-Portal, ein Arbeitskreis und nun das Zukunftsprojekt „Digitaler Zwilling“. Vieten betont: „Wir lernen voneinander und miteinander. Dabei nehmen wir alle Kommunen mit auf den Weg zur digitalen Verwaltung.“ Da diese Projekte gemeinsam verabschiedet

**Von wegen graue Amtsstuben,
Dienst nach Vorschrift
und langweilige Aufgaben!**



www.wirmachendenkreis.de

Werde Teil unseres Teams!

Arndt Automobile GmbH

Dritter Standort in Neuss

Als einer der größten familiengeführten Mobilitätsdienstleister Deutschlands ist die Neusser Arndt Automobile GmbH umfassend aufgestellt. Neben der Vermietung, dem Autoabo „Upgrade“ und Spezialdienstleistungen ist auch der Handel mit jungen Gebrauchtwagen ein erfolgreicher Geschäftszweig – und der hat nun eine neue Zentrale in Neuss: Im November eröffnete das Traditionsunternehmen an der Hammer Landstraße 47 einen weiteren Standort. Die größeren Kapazitäten sorgen angesichts der hohen Nachfrage für noch schnellere Lieferzeiten und zusätzlichen persönlichen Service.



Bild: Arndt

Um weitere Kapazitäten im Vermiet- und Gebrauchtwagen-geschäft zu schaffen und noch mehr Präsenz in der Heimatstadt Neuss zu zeigen, verlegte die Arndt Automobile GmbH die Hauptverkaufsstelle des Geschäftsbereichs „Gebrauchtwagenhandel“ von der Ruwerstraße an den neuen Standort. Seit Mitte November erstrahlt das ehemalige Autohaus Moll/Lease-Plan-Outlet an der Hammer Landstraße 47 in Arndt-Magenta. Somit gibt es neben dem altbekannten Standort auf der Jülicher Landstraße in Neuss und dem Autohaus an der Automeile Höherweg in Düsseldorf ein zusätzliches großes An- und Verkaufszentrum.

NEUSS ALS FIRKENSTAMMSITZ WIRD GESTÄRKT

Mit ca. 7.000 m² Gelände- und über 240 Parkplätzen inkl. eigener Tiefgarage, Waschanlage und 360-Grad-Fotobox ermöglicht der zusätzliche Standort dem Unternehmen neue Möglichkeiten, um die Qualität und Prozesssicherheit des Unternehmens weiter zu

erhöhen. „Als regionales Traditionsunternehmen sind wir Neuss stark verbunden“, sagt Matthias Arndt, Geschäftsführer der Arndt Automobile GmbH. Er ergänzt: „Wir sind für unseren branchenweit einzigartigen persönlichen Service bekannt. Durch den zusätzlichen Standort können wir diesen in Neuss noch weiter ausbauen – kürzere Lieferzeiten und ein schneller Fahrzeugtausch werden die Folgen sein.“ Zusätzlich wird die Parkplatzauslastung der Standorte Ruwerstraße/Jülicher Landstraße durch die Immobilie am Neusser Hafen um 50 Prozent reduziert werden. Ein weiterer Vorteil des neuen Standortes ist die Partnerschaft mit der Dekra und junited Autoglas. So können an der Hammer Landstraße zum Beispiel Haupt- und Abgasuntersuchungen (TÜV) sowie Gutachten durch die Dekra und Scheibenreparaturen durch junited Autoglas durchgeführt werden.

Durch die Expansion mit dem zusätzlichen Standort werden zudem neue Arbeitsplätze in Neuss geschaffen. Über 200 Personen arbeiten in Zukunft an den drei Standorten in Neuss zusammen. „Es freut mich immer wieder, neue Gesichter in unserem Unternehmen zu begrüßen“, sagt Matthias Arndt. „Viele unserer Mitarbeiter sind schon seit vielen Jahren hier und trotz unserer Größe ist der Zusammenhalt sowie der familiäre Charakter eines Mittelstandsunternehmens geblieben. Ich glaube, dass wir unter anderem deshalb ein attraktiver Arbeitgeber in der Region sind.“

MOBILITY AS A SERVICE – MASSGESCHNEIDERTE MOBILITÄTS-LÖSUNGEN FÜR INDIVIDUELLE BEDÜRFNISSE

Bei der Vermietung und beim Verkauf von jungen Gebrauchten kann die Arndt Automobile GmbH auf eine umfassende Markenvielfalt zurückgreifen. Das Angebot von über 600 jungen Gebrauchtfahrzeugen erstreckt sich von allen deutschen Herstellern bis hin zu vielen internationalen Marken. Die Größe des Fahrzeuges spielt dabei keine Rolle: Von kleinen PKW über Mittelklassewagen und Transportern bis hin zu LKW – für jedes Bedürfnis findet Arndt das passende Angebot.

„Als nächstes treibt mich das Thema „Mobility as a Service“ kurz MaaS an. Wir möchten uns zu einem Mobilitätsdienstleister entwickeln, der die Nutzer in den Mittelpunkt stellt und ihnen maßgeschneiderte Mobilität auf der Grundlage ihrer individuellen Bedürfnisse anbietet“, erläutert Matthias Arndt. „MaaS wird ein neuer Vertriebskanal für multimodale Mobilität werden und zu einer klimaneutralen und ressourcenschonenden Mobilität beitragen.“ ■

Ein neuer Chef für die Sparkasse Neuss

Dominikus Penners übernahm den Vorstandsvorsitz von Michael Schmuck



Anfang Juli übergab Michael Schmuck den Vorstandsvorsitz der Sparkasse Neuss an seinen Nachfolger Dominikus Penners, einen erfahrenen und mit der Region vertrauten Sparkassenmanager.

Wir sprachen mit ihm über seinen beruflichen Werdegang, die Herausforderungen, denen sich die Sparkasse Neuss stellen muss, gesprengte Geldautomaten, und wir werfen auch einen Blick in die Zukunft, die von Künstlicher Intelligenz beeinflusst werden wird.

Top Magazin: Wie verlief Ihr beruflicher Werdegang, der Sie an die Spitze des größten Kreditinstituts im Rhein-Kreis Neuss geführt hat?

Dominikus Penners: Ich blicke auf mehr als 40 Jahre Berufserfahrung zurück. Nach meiner Ausbildung bei der Kreis Sparkasse Heinsberg ging es weiter ins Studium nach Düsseldorf und Bonn. Es folgten über 20 Jahre mit Führungs- und Verantwortungen in verschiedenen Funktionen in den Sparkassen Geldern und Krefeld. Zuletzt war ich Vorstandsmitglied der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine.

Mit Ihren Vorstandskollegen Carsten Proebster und Marcus Longerich bilden Sie ein deutlich verjüngtes Team; der geplante schrittweise Generationenwechsel ist damit vollzogen. Wie sind die Rollen in diesem Team verteilt?

Die Arbeit mit meinen beiden Kollegen macht mir viel Freude. Wir arbeiten als Team und auf Augenhöhe gemeinsam daran, die lange Erfolgsgeschichte der Sparkasse Neuss zum Vorteil der Menschen und Betriebe in der Region fortzusetzen. Entscheidungen treffen wir zusammen. Dabei ist Marcus Longerich für das Kundengeschäft und Carsten Proebster für die Marktfolgebereiche inklusive Organisation und Digitalisierung verantwortlich. In meinen Aufgabenbereich fallen unter anderem die Themen „betriebswirtschaftliche Steuerung“ und „Personal“.

Was werden die wichtigsten Aufgaben und Herausforderungen sein, denen sich die Sparkasse Neuss in den nächsten Jahren stellen muss? Schließen Sie radikale Strategieänderungen aus? Sparkassen sind besondere Kreditinstitute: Sie sind von den Menschen in der Region für die Anliegen der Menschen vor

Ort gegründet worden. Unsere Gründungsmission ist soziale Teilhabe. Das gelingt uns, indem wir möglichst viele darin unterstützen, finanzielle Selbstbestimmung zu erlangen. Damit vermitteln wir Sicherheit in unsicheren Zeiten. Das heißt, unsere wichtigste Aufgabe wird es auch in Zukunft sein, Lösungen anzubieten, damit die Menschen und Unternehmen ihre individuellen Ziele möglichst gut und sicher erreichen können. Denn im Grunde geht es immer um mehr als Geld: Es geht um zukunftsfähige Arbeitsplätze, die Verwirklichung eigener Ziele und Träume oder die Absicherung von betrieblichen und privaten Risiken. Beispiele für Herausforderungen sind die schnellen Veränderungen der (welt)wirtschaftlichen, geldpolitischen und konjunkturellen Rahmenbedingungen, der gerade hier im Rhein-Kreis Neuss zu gestaltende Strukturwandel im Zuge des Kohleausstiegs oder der intensive Wettbewerb mit Finanzdienstleistern, die sich nur noch auf



spezielle Angebote und meist ausschließlich digitale Vertriebswege spezialisieren. Mit ihrer regionalen Ausrichtung und der Strategie, den Menschen auf allen Kanälen – über klassische Filialen, das Internet und das Telefon – persönlich nahe zu sein und die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden konsequent in den Mittelpunkt der täglichen Arbeit zu

stellen, sehe ich unsere Sparkasse für die Zukunft in einer sehr guten Ausgangsposition.

Eine besondere Aufgabe ist es, unseren eigenen CO₂-Abdruck Schritt für Schritt zu verkleinern und unsere privaten und mittelständischen Kunden auf diesem Weg zu begleiten und damit den Transformationsprozess zu unterstützen.

Sie kündigten bereits an, die Unternehmenskultur der Sparkasse nachhaltig erfolgreich weiterzuentwickeln. Was bedeutet das für Sie, für die Mitarbeiter und die Kunden?

Wir glauben weiter fest daran, dass die Unternehmenskultur erfolgswirksam ist, und zwar sowohl für die Sparkasse als auch für ihre Kunden. Entscheidend ist, mit welcher Haltung wir arbeiten. Wir brauchen Mut, Zuversicht und Gestaltungswillen. Das setzt Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten voraus und auch in andere Menschen: Kollegen, Kunden, Geschäftspartner. Gerade jetzt angesichts der beschriebenen Herausforderungen brauchen wir eine besonders motivierte und leidenschaftliche Mannschaft, um unsere Kundinnen und Kunden erfolgreich machen zu können. Deswegen nehme ich mir bewusst Zeit, um alle unsere Teams zu besuchen und persönlich kennenzulernen. Vor kurzem haben wir außerdem die nächste Runde unserer Mitarbeiterbefragung abgeschlossen.

Kann die Sparkasse Neuss ihre Präsenz in der Fläche erhalten oder müssen kleinere Standorte auf lange Sicht aufgegeben werden?

Mit 25 Filialen, 25 SB-Standorten und unserem Medialen Kundencenter (MKC) in Büttgen, das auch außerhalb unserer Öffnungszeiten sowohl telefonisch als auch über das Internet erreichbar ist, sind wir so gut wie kein anderes Kreditinstitut im Rhein-Kreis Neuss erreichbar. Dabei investieren wir regelmäßig in unsere Filialen, um sie für unsere Kundinnen und Kunden besonders modern und ansprechend zu gestalten und unter Aspekten des Klimaschutzes und der Energieversorgung zu optimieren. Das würden wir nicht machen, wenn wir nicht von der Zukunft der Standorte überzeugt wären. Entscheidend ist letztlich immer das Nutzungsverhalten unserer Kunden.

Aktuell lässt sich hieraus keine Notwendigkeit für Anpassungen erkennen. Schließungen sind nicht geplant, und die Kapazitäten des MKC haben wir der steigenden Zahl der Nutzer entsprechend bereits ausgeweitet.

Kleinere Sparkassen profitieren von Fusionen mit Nachbarsparkassen. Wäre eine Fusion für ein großes Haus wie die Sparkasse Neuss überhaupt eine Option?

Zunächst: Fusionen sind ja kein Thema für den Vorstand einer Sparkasse, sondern für deren Träger. Meine Einschätzung: Wir gehören zu den 50 größten deutschen Sparkassen und haben mit dem Rhein-Kreis Neuss eine sinnvolle und gute Übereinstimmung von kommunalen Grenzen und praktischem Geschäftsgebiet. Unser Haus ist ein starker Partner für seine Träger, und unsere Strukturen erlauben uns schnelle und auf die Bedürfnisse der eigenen Region fokussierte Entscheidungen. Wieso sollten wir diese Erfolgsformel verändern?

Die Zahl der gesprengten Geldautomaten in Deutschland steigt auf Rekordhöhe. Mit welchen Maßnahmen reagiert die Sparkasse Neuss darauf?

Die Sicherheit der Menschen, Kunden wie Anwohner, steht für uns an erster Stelle. Deswegen führen wir in enger Abstimmung mit den Ermittlungsbehörden regelmäßige Analysen durch und sorgen für den bestmöglichen Sicherheitsstandard unserer Geräte. Natürlich freuen wir uns, wenn die Täter wie vor einigen Wochen am Berliner Platz dann keine Beute machen können. Aber unser Ziel bleibt es „vor die Tat“ zu kommen, also einen Anschlag erst gar nicht zu ermöglichen. Zu den Präventivmaßnahmen zählen zusätzlich zur nächtlichen Schließung der SB-Foyers eine moderne Vernebelungstechnik sowie schwere Rollgitter. Außerdem betreiben wir Automaten außerhalb unserer Filialen zum Teil gemeinsam mit den benachbarten Volksbanken. Je nachdem, welcher Standort unter Sicherheitsaspekten der bessere ist, betreiben wir den Automaten und die Kunden der Volksbank können ihn kostenfrei nutzen wie zum Beispiel in Uedesheim oder umgekehrt wie jetzt beim neu eröffneten Automaten am NORMA-Markt in Neuenhausen.



Bilder: Sparkasse Neuss



Bild: New Africa - stock.adobe.com

Dipl.-Kfm. Rolf Ricken, WP / StB
 Dipl.-Kfm. Johannes Tolls, StB
 Dipl.-Kfm. Andreas Hahn, WP/StB
 Ralf Lingen, StB, FB f. IStR
 Dipl.-Ök. Christian Ciecierski, StB
 Dipl.-Betr. Heike Hahn, StB
 Cornelia Zimmer, StB
 Dr. Johannes Thoma, RA
 Christian Rutsch, RA

Partnerschaftsgesellschaft

Neuss
 Hammfelddamm 7
 41460 Neuss
 Tel.: (02131) 1 52 92-0

Weitere Büros in:

Düsseldorf
 Am Flugfeld 34
 40489 Düsseldorf
 Tel.: (0211) 40 07 70

Krefeld / Willich
 Daimlerstr. 20
 47877 Willich
 Tel.: (02154) 4 24 33

Grevenbroich
 Am Hammerwerk 24
 41515 Grevenbroich
 Tel.: (02181) 47 57 79-20

info@wisbert.de
 www.wisbert.de

Wagen Sie bitte einen Blick in die Zukunft: Wird der Einsatz Künstlicher Intelligenz die Arbeit von Kreditinstituten radikal verändern? Welche Einsatzmöglichkeiten für KI sehen Sie aktuell?

KI-Systeme sind für uns hochinteressant, die Entwicklung koordiniert der Deutsche Sparkassen- und Giroverband DSGVO für alle Sparkassen. Ziel ist es, die Arbeit der Beratenden zu unterstützen. Wir arbeiten beispielsweise an einer Kundendialogplattform, die Kundenanfragen mittels generativer KI besser versteht und besser beantworten kann. Und das rund um die Uhr – 24 / 7. Zudem setzen wir schon jetzt an verschiedenen Stellen selbstlernende Funktionen, sogenannte „schwache KI“, ein. Dazu zählen zum Beispiel die praktische Fotoüberweisung oder der beliebte Finanzplaner in der Sparkassen-App. Außerdem treiben wir die Möglichkeiten von KI in der Betrugsbekämpfung zum Beispiel bei der Erkennung von Geldwäscheversuchen voran.

Sie stammen aus dem Rheinland und waren lange in Niedersachsen tätig. Wie fühlt es sich an, zu Ihren Wurzeln zurückzukehren?

Es fühlt sich sehr gut an! Ich bin in Mönchengladbach geboren und habe dann lange im Kreis Heinsberg gelebt. Es ist schön, wieder ins Rheinland zurückzukehren. Und dann auch noch in den Rhein-Kreis Neuss, in einen starken Wirtschaftsstandort mit einem breiten Sport-, Kultur- und Freizeitangebot und Menschen, die gerne fröhlich sind und feiern. Jetzt im Winter im Karneval oder natürlich im Schützenwesen. In jedem Fall die richtige Entscheidung (*lacht*).

Freizeit ist vielleicht kein Fremdwort, begrenzt ist sie aber sicher: Wie finden Sie die richtige Balance zwischen Arbeit und Freizeit? Womit verbringen Sie Ihre freie Zeit gern?

Ich genieße die vielen Möglichkeiten vor Ort, zum Beispiel ausgedehnte Radtouren am Rhein gemeinsam mit meiner Frau. Außerdem reisen wir gerne an die Nordsee oder in die Toskana, und ich habe ein Faible für alte Autos.

Herr Penners, vielen Dank für das Gespräch.

Das Interview führte Ulrike Keller-Hümbs.

100 Jahre Stadtwerke Neuss

Die Stadtwerke Neuss feierten in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag – ein beeindruckendes Jubiläum, das auf eine lange und erfolgreiche Geschichte zurückblicken lässt.



Seit einem Jahrhundert tragen die Stadtwerke Neuss maßgeblich zur Entwicklung und Lebensqualität der Stadt Neuss bei. Das Jubiläum ist nicht nur ein Anlass zum Feiern, sondern auch eine Gelegenheit, die zahlreichen Leistungen und Errungenschaften der Stadtwerke Neuss gebührend zu würdigen.

mit denen die Stadtwerke Neuss ihre Dankbarkeit gegenüber der Bevölkerung zum Ausdruck brachten.

So begann das Jahr 2023 mit zwei tollen Aktionen. Im Januar und Februar konnten sich Kunden über freien Eintritt im Schwimmbad und der Eishalle freuen.



Die Gründung im Jahr 1923 markierte einen Meilenstein in der Energieversorgung der Stadt. Seitdem haben sich die Stadtwerke Neuss stetig weiterentwickelt und sind zu einem unverzichtbaren Partner für die Bürgerinnen und Bürger sowie die Wirtschaft vor Ort geworden. Mit ihrem Engagement tragen sie nicht nur zur Sicherung der Energieversorgung bei, sondern setzen sich auch für Umweltschutz und nachhaltige Energiegewinnung ein.

Eine weitere gute Idee war die Verlosung von 100 Monats-Deutschland-Tickets.

Auch der August blieb nicht ohne Aktionen und so hatten 100 Kunden die Chance auf Tribünenkarten beim großen Neusser Schützenfest.

Direkt in zwei Monaten bezuschussten die Stadtwerke Neuss

energiebewusste Käufe ihrer Kunden. So konnte man einen Zuschuss für den Kauf eine E-Bikes und für den Kauf eines energiesparenden Haushaltsgeräts sichern.

Ein schöner Ausklang im Dezember war unter anderem das von den Stadtwerke Neuss präsentierte NE-WS 89.4 Weihnachtssingen auf dem



Die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen waren vielfältig und spiegelten die Verbundenheit mit der Stadt und ihren Bewohnern wider. Ein Höhepunkt waren sicherlich die Aktionen,



Bilder: Titel: adobestock.com | Rest: Stadtwerke Neuss

Neusser Freithof. Am ersten Adventssonntag wurden dabei die Liedertexte über den Stadtwerke-LED-Trailer für die zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besucher eingeblendet.

Im Rahmen vieler dieser Aktionen wurde verdeutlicht, dass die Stadtwerke Neuss auch in den kommenden Jahren eine wichtige Rolle in der Stadtentwicklung spielen werden. Die Förderung erneuerbarer Energien, der Ausbau von Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und innovative Konzepte für eine nachhaltige Mobilität sind nur einige Beispiele für die zukunftsorientierte Ausrichtung.

Die Bedeutung der Stadtwerke Neuss für die Region geht jedoch über die rein technische Versorgung hinaus. Als verlässlicher Partner engagieren sie sich auch in sozialen Belangen und tragen dazu bei, das Gemeinschaftsgefühl in der Stadt zu stärken. Das Jubiläum ist somit nicht nur ein Rückblick auf vergangene Erfolge, sondern auch ein Ausblick auf eine vielversprechende Zukunft, in der die Stadtwerke Neuss weiterhin eine tragende Rolle spielen werden.

Die Stadtwerke Neuss können stolz auf ihre Geschichte sein und gleichzeitig motiviert in die nächsten 100 Jahre gehen, um die Stadt weiterhin mit Energie und Innovation zu versorgen. Das Top Magazin gratuliert zu diesem tollen Jubiläum und hat das Jubiläumsjahr der Stadtwerke Neuss sehr gerne begleitet. ■



Bilder: privat

Hartstein

Seit 1964 HEIZUNG • SANITÄR • LÜFTUNG • KUNDENDIENST









Bussardweg 7
 41468 Neuss-Grimlinghausen
 Telefon (0 2131) 3 92 60 u. 3 07 98
 Telefax (0 2131) 3 03 20



Komplette Vielfalt für Ihre Aufzugsanlagen

Von der Modernisierung & Wartung bis hin zum Neubau und 24 Std. Notdienst

AUFZUG DIENST HORST SCHÄFER GmbH
 – MEHR ALS NUR EINE DIENSTLEISTUNG – SEIT 1947
 Auch heute noch ein solides Familien-Unternehmen, das durch Generationen mit der Zeit geht.

Unsere Tätigkeitsbereiche:

- Wartung
- Modernisierung
- Reparaturen und Beratung
- Personen-Aufzugs-Anlagen
- Lasten-Aufzugs-Anlagen
- Müll-Aufzugs-Anlagen
- Auto-Aufzugs-Anlagen
- Rolltor-Anlagen
- Speise- und Getränke-Aufzugs-Anlagen
- Dienstleistung für alle Hersteller und Fabrikate



Instagram
@AUFZUGSCHAEERDUESSELDORF2022

AUFZUG DIENST SCHÄFER GMBH | Telefon: (0)211-68 33 64
 Lindenstraße 57 | Fax: (0)211-68 33 90
 40233 Düsseldorf | info@aufzug-schaefer.de
 www.aufzug-schaefer.de





„Wir sind Mitglied beim Experten-Netzwerk...“

... um andere Menschen kennenzulernen, sich auf Augenhöhe auszutauschen und wertvolle Kontakte zu knüpfen.“

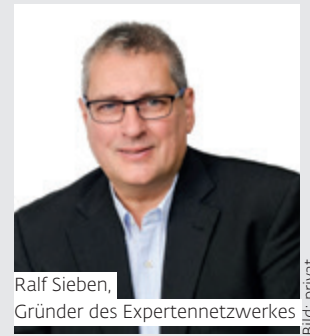
... weil uns der Austausch und das Netzwerken mit anderen Experten wichtig ist.“

... Es begeistert mich, mich mit anderen Unternehmern auszutauschen. “

NEUGIERIG GEWORDEN?

Melden Sie sich an unter:
www.experten-netzwerk-hs.de
 oder
Tel.: 0177 246 3839

Das Experten-Netzwerk ist ein regionales Unternehmer-Treffen, das durch professionelles Empfehlungsmarketing der Verbesserung und dem Ausbau der Geschäftstätigkeit dient. Jeder einzelne Unternehmer arbeitet so an der Intensivierung seiner Geschäftsaktivitäten und der der anderen Mitglieder. Auch im Rhein-Kreis Neuss gibt es eine regionale Gruppe in Grevenbroich.



Ralf Sieben,
Gründer des Expertennetzwerkes

Bild: privat

Cyber-Versicherung für Gewerbebetreibende

Auch in der „realen Welt“ sind wir Ihr Versicherungspartner.
 Melden Sie sich gern.

Kunde in 4 Schritten:

1. Policen fotografieren.
2. QR-Code scannen.
3. Ihre Unterlagen über den WhatsApp Button senden.
4. Wir rufen Sie an.



RheinLand
 VERSICHERUNGEN








RheinLand Versicherungen Geschäftsstelle
Corinna Schäfer

corinna.schaefer@rheinland-versicherungen.de
 www.schaefer.rheinland-versicherungen.de





-  Drucker, Scanner & Kopierer
-  IT Infrastruktur
-  Cloud Lösungen
-  ERP Systeme
-  Software Entwicklung

IT machen Viele – wir seit 55 Jahren!

Togrund GmbH
IT-Consulting | Bürolösungen
Kabelstraße 119,
41069 Mönchengladbach

Telefon: 02161 9392-0
Telefax: 02161 9392-11
E-Mail: info@togrund.de

**Neue Adresse- und Kontaktdaten
ab dem 12.02.2024!**



Prokurist
Dirk Letter



weitere Infos hier

Togrund GmbH
E-Mail: dl@togrund.de
Tel.: 02161 9392-23



STABLE TREE

DIGITALER ERFOLG

Webdesign, SEO und IT-Security -
Die Erfolgsformel für die digitale
Ära!

ÜBER STABLE TREE



Webdesign nach Maß



Suchmaschinenoptimierung (SEO)



IT-Security auf höchstem Niveau



Wir entwickeln ansprechende und benutzerfreundliche Websites, die Ihre Marke optimal repräsentieren.

Möchten Sie in den Suchergebnissen ganz oben stehen? Unsere SEO-Experten entwickeln maßgeschneiderte Strategien, um Ihre Sichtbarkeit im Internet zu steigern.

Wir schützen Ihre digitale Infrastruktur vor Bedrohungen und implementieren umfassende Sicherheitslösungen, um Ihre sensiblen Daten zu schützen, Cyberangriffe abzuwehren und die Compliance-Anforderungen zu erfüllen.



Jahre Haut & Venen

Seit zwei Jahren dreht sich nun schon alles um die Gesundheit von Haut und Venen in der gleichnamigen Praxis in Grimlinghausen.

Unter der Leitung der sympathischen Fachärztin für Dermatologie und Venerologie Dr. Lilian Vourvouli-Rickers steht der persönliche Kontakt mit den Patientinnen und Patienten im Mittelpunkt. Direkt beim Betreten der Praxis fühlt man sich wohl. Die Räumlichkeiten wurden mit viel Leidenschaft sehr modern eingerichtet und dass das gesamte Praxisteam sehr engagiert, kompetent und perfekt aufeinander eingespielt ist, spürt man sofort.

Das Top Magazin folgte sehr gerne der Einladung Anfang November anlässlich des zweijährigen Bestehens, genauso wie zahlreiche Gäste aus Freundes- und Bekanntenkreis, Patientenstamm, Geschäftspartner sowie Interessierten.

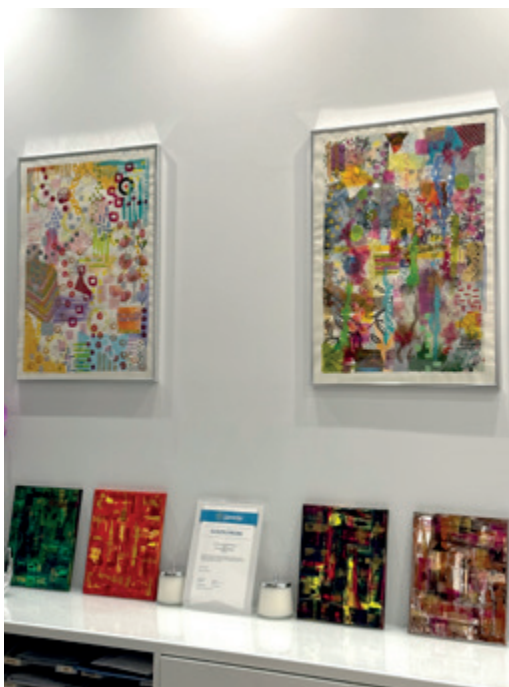


Nach der Begrüßung durch Frau Dr. Lilian Vourvouli-Rickers folgte ein kurzweiliger und sehr interessanter Impulsvortrag ebenfalls durch die engagierte Ärztin über die innovativen Trends der Dermatologie und ästhetischen Medizin.

Eine Kunstausstellung der besonderen Art erwartete die Gäste ebenfalls an diesem Abend in den Praxisräumen. Die NFT-Künstlerin Monika Schmitz, die als Praxismanagerin für die Organisation bei Haut & Venen zuständig ist, stellte ihre sonst digital zu erlebende und digital zu erwerbenden Werke aus. Auf eine sehr anschaulich und gut verständliche Art und Weise erklärte sie den Gästen, was es mit dem komplexen Thema der NFT Kunst überhaupt auf sich hat und wie sie selber zu dieser Art der Kunst gekommen ist. Eine besondere NFT Überraschung konnte jeder Gast auch noch mit nach Hause nehmen.

Neben sehr netten Gesprächen, leckerem Fingerfood und erfrischenden Getränken konnte der Abend in sehr schöner Atmosphäre ausklingen.

Das Top Magazin gratuliert zu diesem schönen zweiten Geburtstag und wünscht dem ganzen Team von Haut & Venen viele tolle weitere Jahre! ■



Bilder: Titel: Agnieszka | adobestock.com; Rest: EPOS PR, Top Magazin Neuss

HERMANN'S ECKHARDT & ASCHMONEIT

RECHTSANWÄLTE PARTNERSCHAFT MBB



DR. STEPHAN HERMANN'S
Rechtsanwalt

JÖRG WISBERT
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwalt

DR. ALEXANDER ECKHARDT
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Insolvenzrecht

DR. JENS ASCHMONEIT
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht

BIRGIT FIONA GERICKE
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

ROLF GÖCKMANN
Rechtsanwalt

SABINE KLINGELEERS
Rechtsanwältin, Fachanwältin für Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

NIKITA MILINEVSKI
Rechtsanwalt

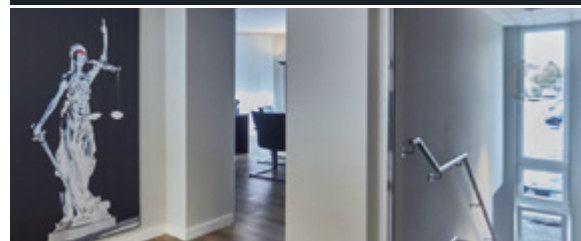
OLIVER LAUBE
Rechtsanwalt

Grevenbroich
Am Hammerwerk 24 · 41515 Grevenbroich
T 02181 / 47 57 79-0 · F 02181 / 47 57 79-25

Neuss
Krefelder Str. 68 · 41460 Neuss
T 02131 / 661696-0 · F 02131 / 66 16 96-25

Düsseldorf
Rosenstr. 10 · 40479 Düsseldorf
T 0211 / 75 84 16-40 · F 0211 / 75 84 16-41

info@hea-anwaelte.de · www.hea-anwaelte.de



NFT – Non-Fungible Token

NFTs haben in den letzten Jahren erheblich an Aufmerksamkeit und Bedeutung gewonnen. Diese digitalen Vermögenswerte repräsentieren einzigartige Objekte oder Informationen auf der Blockchain, wodurch ihre Authentizität, Einzigartigkeit und Unveränderlichkeit sichergestellt werden. NFTs haben verschiedene Anwendungen, von der Kunst- und Unterhaltungsbranche bis hin zu virtuellen Welten und Spielen.

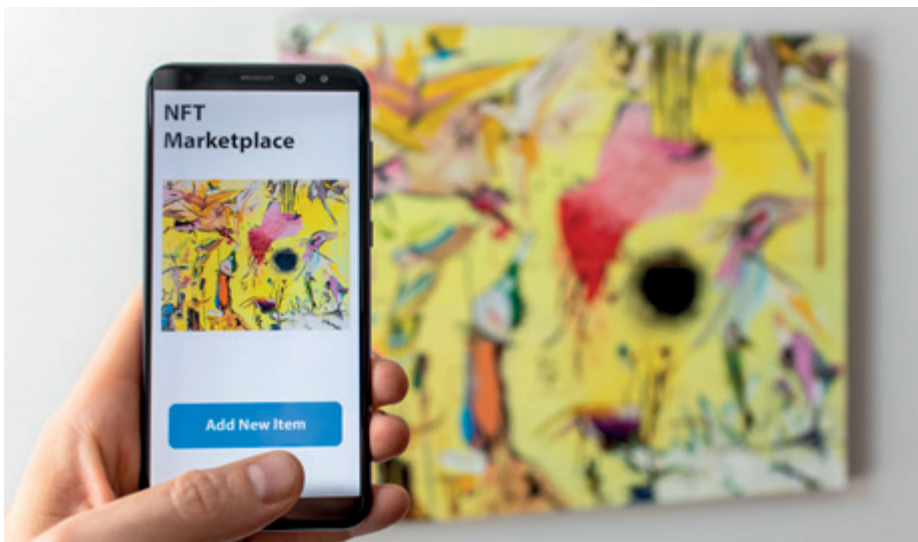
■ in entscheidender Aspekt von NFTs ■ ist ihre Einzigartigkeit. Im Gegensatz ■ zu fungiblen Token, wie Kryptowährungen, die untereinander austauschbar sind, repräsentiert jeder NFT ein spezifisches Objekt oder eine bestimmte Information. Dies macht sie besonders geeignet für digitale Kunstwerke, Sammlerstücke und andere kreative Ausdrucksformen. Künstler können ihre Werke als NFTs verkaufen und dabei die Unveränderlichkeit der Blockchain nutzen, um die Authentizität und Herkunft ihrer Kunst zu garantieren.

NFTs wurden jedoch nicht nur in der Kunstwelt Anwendung gefunden. In der Musikindustrie können Künstler ihre Musik als NFTs gleichzeitig verkaufen, wodurch sie eine neue Einnahmequelle erschließen und ihre Fans enger an sich binden können. Auch im Gaming-Bereich haben NFTs Einzug gehalten. Spieler können einzigartige digitale Gegenstände, Charaktere oder sogar ganze Welten als NFTs besitzen und handeln. Dies hat eine neue Dimension des Besitzes und der Wirtschaft in virtuellen Welten geschaffen.



Es gibt jedoch auch kritische Stimmen gegenüber NFTs. Ein zentraler Punkt der Kritik bezog sich auf den Energieverbrauch von Blockchain-Netzwerken, insbesondere bei der für NFTs wichtigen Blockchain „Ethereum“. Der Mining-Prozess, der zur Erstellung neuer Blöcke und zur Verifizierung von Transaktionen notwendig war, verbrauchte eine beträchtliche Menge an Energie. Die öffentlichen Diskussionen über die Umweltauswirkungen hatten eine echte Änderung zur Folge: Vor über einem Jahr wurde der Mining Prozess umgestellt, der Energieverbrauch der Ethereum-Blockchain radikal reduziert.

NFTs bieten NFTs eine aufregende Möglichkeit, die Kunst und Weise zu verändern, wie wir kreative Inhalte erstellen, teilen und monetarisieren. Die Technologie ermöglicht es Künstlern, ihre Arbeiten auf neue Weise zu präsentieren und zu verkaufen, schafft neue Geschäftsmodelle in verschiedenen Branchen und eröffnet innovative Möglichkeiten für den digitalen Besitz. Es bleibt abzuwarten, wie sich der NFT-Markt weiterentwickeln wird und welche Auswirkungen er auf die kreative Wirtschaft insgesamt haben wird. ■



Die Popularität von NFTs ist auch auf die Möglichkeit zurückzuführen, digitale Vermögenswerte zu monetarisieren. Künstler können durch den Verkauf ihrer Werke als NFTs direkt von ihren Schöpfungen profitieren, ohne auf traditionelle Mittelsmänner wie Galerien oder Agenturen angewiesen zu sein. Dies hat eine demokratischere und dezentrale Kultur der kreativen Produktion gefördert, indem es Künstlern ermöglicht wird, ihre Arbeiten direkt an ihre Fans zu verkaufen.

Die Technologie hinter NFTs basiert auf der Blockchain, einer dezentralen und unveränderlichen Datenbank. Jeder NFT wird durch einen eindeutigen Token auf der Blockchain repräsentiert, der seine Herkunft, Eigentumsverhältnisse und Transaktionshistorie enthält. Ethereum ist dabei die am weitesten verbreitete Blockchain für NFTs, aber auch andere Plattformen, die auf dieser Technologie aufbauen, gewinnen eine Bedeutung.

Sofern Sie mehr über NFT und spannende Anwendungsbeispiele wissen wollen, lesen Sie unsere ausführliche Erläuterung:

top fit & gesund

Physio
Kampmann

Solveig Kampmann | Praxis für Physiotherapie

Solveig Kampmann
Praxis für Physiotherapie

Friedrichstraße 48 | 41460 Neuss
Tel: 02131 - 5393314 | Fax: 02131 - 5393315

Allgemeine Krankengymnastik
Manuelle Therapie | Kiefergelenkbehandlung (CMD)
Klassische Massagetherapie
Neurologische Behandlungen
Manuelle Lymphdrainage | Wärmeanwendung
Heilpraktiker (Physiotherapie)

Terminvereinbarung unter Tel.: 02131 – 539 33 14 oder per E-Mail an info@physiokampmann.de

VERSCHENKEN SIE
WOHLBEFINDEN
MIT UNSEREN
GESCHENK-
GUTSCHEINEN!

Grünes Gold

Den Algen gehört die Zukunft:

Nicht nur in der Kosmetik, sondern auch in der Lebensmittel- und Pharmaindustrie findet das gesunde Meereskraut zunehmend reißenden Absatz. Das Beste daran? Der Anbau ist nachhaltig und verbraucht kaum Ressourcen.



Text und Bilder von Daniel Brinckmann

Doc Macacua ist ein Universaltalent. Auf der abgelegenen Philippinen-Insel Cagayan ist der mitreißend positive Mann Gemeindefarrer, Kühleis-Produzent und Verwalter der knappen Wasservorräte in den Zisternen. Vor allem hat er seinen „Schäfchen“ den Wandel vom Fischfang zur marinen Agrarwirtschaft schmackhaft gemacht. „Warum wir Algen züchten? Ist doch viel einfacher als fischen – das Grünzeug schwimmt nicht weg!“, meint er lapidar. Schwer zu kontern...

Bevor sein kleines Experiment mit Algen-Ablegern Früchte in Form von Peso-Scheinen trug, zogen die Insulaner vor dem rohstoffarmen Archipel raus, was das Meer nur hergab: Seegurken, Haie allein wegen ihrer Flossen und was immer sich notfalls auch mit Dynamit oder Zyanid erbeuten ließ. Bis das Nervengift, welches zum Betäuben von Fischen eingesetzt wird, 2005 beinahe das gesamte Meeresleben vor dem Hauptstrand auslöschte. „Das war der Wendepunkt“, erinnert sich Macacua, „es war klar, dass sich was ändern musste.“ Aus einigen in der Bucht baumelnden Seilen mit verknüpften Algenfetzen wurden unzählige Stauden,



und der Anbau ist nicht länger nur für den Pfarrer ein lukrativer Nebenverdienst – er ernährt so viele Einwohner, dass Fischfang rund um Cagayan praktisch nur noch für den Eigenbedarf betrieben wird. Jede Familie kann gratis Parzellen in der flachen Lagune bewirtschaften und für kleines Geld Ableger kaufen, die nebenbei durch Photosynthese Sauerstoff produzieren und die halbtoten Gewässer reanimiert haben. Geerntet wird in Handarbeit: Die Ernte wird auf landestypische Bangkas verladen und am Strand von der ganzen Familie über Stunden entknotet, selektiert und anschließend vor dem Eigenheim getrocknet. Übrigens überraschend geruchsneutral. Sobald das Transportschiff aus Cebu alle zwei Wochen anlegt, wird die Lotterie ausgeschüttet:





sabai-sabai
traditionelle thaimassage



Traditionelle Thaimassage von Profis
Vorheriges Beratungsgespräch
Harmonisches Ambiente

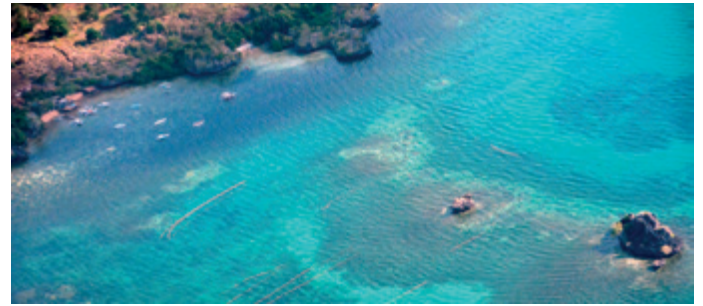
Münsterstraße 11 · 41460 Neuss
Tel.: 02131-3835684
Mobil: 0160-92665088
www.sabai-sabai-neuss.de
info@sabai-sabai-neuss.de

ALGEN

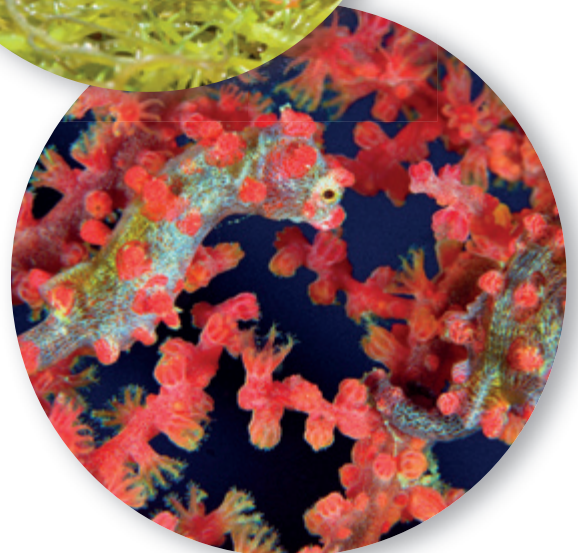
CAGAYAN

Für einen 50 Kilogramm schweren Sack Trockenware erhalten die Farmer umgerechnet rund 15 Euro. Hierzulande Peanuts, doch auf der Insel kommt eine Familie mit 250 Kilo Ernte im Monat, einem kleinen Gemüsegarten und Angeln durchaus über die Runden. Zumal Algen mindestens zehn Mal schneller als Landpflanzen wachsen, zum Gedeihen weder Pestizide noch Dünger, sondern nur klares Wasser, Sonne und organisches CO₂ benötigen. Kurzum: fast nichts. Und weil der Algenanbau ein Grundeinkommen bildet, hat sich die Zahl der Einwohner, die unterhalb der Armutsgrenze leben, seit 2008 mehr als halbiert. Pfarrer Doc Macacua freut sich nicht nur für seine Gemeinde, er hat die Marktentwicklung genau im Blick.

„Ich recherchiere natürlich wie jeder im Netz und weiß, dass wir von den Händlern keine guten Preise bekommen“, gibt er zu bedenken, wiegelt aber kurz darauf ab: „Hauptsache, die Nachfrage steigt!“ Algen als Nahrungsmittelzusatz, Bindemittel und als Träger für Kosmetikpräparate sind kein Novum, doch ist das traditionelle Wissen um ihre gesundheitsfördernden Eigenschaften irgendwann doch noch von Asien nach Europa hinübergeschwappt. Die vorbeugende Wirkung gegenüber Krebserkrankungen, AIDS und anderen Virusinfektionen ist berechtigterweise umstritten, das gilt aber nicht für die Nährstoffbilanz: Neben Mineral- und Ballaststoffen, Vitaminen und Jod im Allgemeinen und den Zellgesundheitsförderern Chlorophyll und Vitamin B12 im Speziellen, weisen bestimmte Algensorten einen höheren Proteingehalt auf als vergleichbare Mengen Fleisch oder Ei – für vegetarisch oder vegan lebende Menschen ein Traum. All das kümmert Macacua und die rund 7000 Einwohner von Cagayan natürlich herzlich wenig, allerdings hat sich ein neues Bewusstsein für den Meeresschutz breitgemacht. Weil der Gemeinde für die Verwaltung des UNESCO-Weltnaturerbes Tubbataha Reef – bei 120 Kilometern Distanz eine eher passive „Aufgabe“ – ohnehin sieben Prozent der Eintrittsgelder zum Nationalpark zustehen und nun keine Notwendigkeit zum Plündern der marinen



Ressourcen mehr besteht, möchte man natürlich auch vor Ort gern ein Stückchen vom internationalen Tourismus-Kuchen. So wurden die lokalen Gewässer ohne Gegenwind zum Meerespark erklärt, die Korallenriffe blühen auf und in den fast immer ausgebuchten Unterkünften begrüßt man sich mit „Moin“ oder „Gruezi“. Ein kleines Öko-Märchen, ermöglicht vom grünen Gold. ■



Liquid Lifting und Fruchtsäurepeelings – minimalinvasive Methoden zur Hautverjüngung

Ein strahlendes Aussehen ohne chirurgischen Eingriff – Frau Dr. med. Lilian Vourvouli-Rickers präsentiert die neuesten Methoden der Hautverjüngung. „Für ein jüngeres und frischeres Aussehen muss man sich heutzutage nicht mehr unters Messer legen. Innovative Methoden machen es möglich, dem natürlichen Alterungsprozess der Haut sowie tiefer Faltenbildung entgegenzuwirken“, betont Frau Dr. med. Lilian Vourvouli-Rickers, Inhaberin der Privatpraxis Haut & Venen in Neuss.

Fruchtsäurepeelings für eine effektive Hauterneuerung

In ihrer Privatpraxis setzt Dr. Vourvouli-Rickers auf verschiedene nicht-chirurgische Methoden zur Hautverjüngung. Ein Highlight sind die Fruchtsäurepeelings, die aufgrund ihrer effektiven Hauterneuerung besonders beliebt sind. Organische Säuren aus Früchten verbessern nicht nur die Hautstruktur, sondern werden gezielt zur Akne-Behandlung, Hyperpigmentierung oder Narbenreduktion eingesetzt. Die Säuren lösen die Bindungen zwischen abgestorbenen Hautzellen auf, regen die Zellerneuerung an und fördern die Bildung neuer, gesunder Hautzellen – private Kassenleistung.



Sculptra® – Die Anti-Aging-Wunderwaffe

Ein weiterer Trumpf in der ästhetischen Dermatologie ist die Sculptra®-Injektion. Anders als herkömmliche Filler, die durch sofortige Volumenfüllung wirken, regt Sculptra die natürliche Kollagenproduktion an. Diese bahnbrechende Methode wird nicht umsonst als die Anti-Aging-Wunderwaffe bezeichnet. Mit einer Wirkungsdauer von mindestens zwei Jahren ermöglicht Sculptra® einen schrittweisen Volumenaufbau, Faltenbehandlung und Konturierung. Die Substanz wird vom Körper absorbiert, während gleichzeitig das körpereigene Kollagen wieder aufgebaut wird.



Qualifizierte Fachleute für natürliche Schönheit

Die moderne Ästhetische Dermatologie bietet eine Vielzahl von Möglichkeiten, aber die richtige Beratung und Behandlung sind entscheidend. Bei Haut & Venen in Neuss steht Frau Dr. Lilian Vourvouli-Rickers mit ihrem qualifizierten Team für minimal-invasive Anti-Aging-Methoden und natürliche Schönheit. Die Privatpraxis hat sich seit über zwei Jahren erfolgreich im Rhein-Kreis Neuss etabliert und bietet zudem ein umfangreiches Leistungsspektrum im Bereich der dermatologischen und phlebologischen Versorgung.

Entdecken Sie die Möglichkeiten der natürlichen Hautverjüngung bei Haut & Venen in Neuss - für ein strahlendes, jugendliches Aussehen ohne Skalpell!

Mehr Infos unter www.haut-venen-neuss.de



HAUT & VENEN
IN NEUSS

Privatpraxis für Haut, Haare,
Venen und ästhetische Medizin



Cyriakusplatz 5b
41468 Neuss
Telefon 0 21 31-17 89 981 · Mobil 0157-50 67 42 14
Info@haut-venen-neuss.de · www.haut-venen-neuss.de
SPRECHZEITEN: Mo: 8:00-15:00 Uhr · Mi: 8:00-13:00 und 14:00-18:00 Uhr Do: 8:00-13:00 und 14:00-18:00 Uhr · Fr: 8:00-15:00 Uhr und nach Vereinbarung

Barrierefrei · Eigene Parkplätze vor der Tür · Gute Anbindung an die Autobahn
Kaffee und Wasser im Wartebereich
Konsultationen auch auf  möglich.

Gelebte Nächstenliebe:

Der Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe

Bereits seit zwei Jahren steht der Neusser Richard Krings dem Regionalverband Niederrhein der Johanniter-Unfall-Hilfe vor. Seine feierliche Ernennung fand, pandemiebedingt, aber erst im September 2023 im Neusser Zeughaus statt. Wir haben ihn, gemeinsam mit Dr. Max Lennertz, Vorsitzender des Vereins Neuss Hilft, zum Gespräch getroffen.

Sein „Johanniter-Lebensweg“, wie Richard Krings seine berufliche Laufbahn bei der Johanniter-Unfall-Hilfe in Neuss augenzwinkernd nennt, begann vor 23 Jahren auf der Wache im Neusser Hammfeld. Der heute 46-jährige startete als Rettungsassistent und fuhr den Rettungsdienst vor allem für den Bereich Stadtmitte. „Das war eine tolle Zeit damals“, erinnert er sich. Der Helm, der ihn „15 Jahre tagtäglich auf meinen Einsätzen begleitet hat“, und das letzte Paar Stiefel von damals stehen noch heute als Andenken in einem Regal seines Büros in der ersten Etage der Neusser Rettungswache, die auch die Geschäftsstelle des Regionalverbands Niederrhein ist und damit eine von 15 in Nordrhein-Westfalen und 77 Dienststellen deutschlandweit.

Seit zwei Jahren ist Richard Krings, der sich in vielen internen und externen Fortbildungen stetig weiterentwickelt hat, Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. im Regionalverband Niederrhein. Allerdings erst im September dieses Jahres wurde er in einer Feierstunde im Neusser Zeughaus im Beisein von Vertretern aus Politik und Gesellschaft, von Udo Schröder-Hörster und Matthias Cramer vom JUH-Landesvorstand NRW sowie Jörg Lüsse, Mitglied des Bundesvorstands der Johanniter aus Berlin, eingeführt. „Nun koordiniere ich 280 hauptamtliche sowie unsere gut 300 ehrenamtlichen Mitarbeiter“, beschreibt der gebürtige Neusser seine Aufgaben. Hinzukommen, und das liegt im besonders am Herzen, rund 50 junge Menschen, die in der Jugendgruppe mit Spiel und viel Spaß herangeführt werden an „unsere Werte, erste Hilfe-Maßnahmen und den Katastrophenschutz.“ Damit engagiert sich die Hilfsorganisation für den

eigenen Nachwuchs, oder, wie Richard Krings es eben nennt, für den Johanniter-Lebensweg: „Vom Baby-notarztwagen über unsere Kitas geht es weiter mit dem Schulsanitätsdienst und den Jugendgruppen. Dann bieten wir ein Freiwilliges Soziales Jahr an, das gerne in der Ausbildung bei uns und damit im Beruf münden darf. Und für das fortgeschrittene Alter betreiben wir natürlich auch Seniorenheime“, zählt er auf. Das Engagement im Bereich Kindertagesstätten soll weiter ausgebaut werden, denn der Bedarf sei groß, verrät er und auch die sogenannte Wunschambulanz wird von den Johannitern mit Personal und Fahrzeugen unterstützt. Diese Initiative ermöglicht Menschen, die in Hospiz-Care sind, die Erfüllung eines letzten Wunsches.

Ein besonderes Herzensthema für den HSV-Fan ist die Unterstützung in der Ukraine. Hier hat er mit Dr. Max Lennertz, Erster Vorsitzender des Vereins „Neuss Hilft“, einen perfekten Partner gefunden. „Uns erreichte im Mai 2022 eine Anfrage unseres Bundestagsabgeordneten Hermann Gröhe“, erinnert sich Richard an den Anfang der fruchtbaren Zusammenarbeit. Gesucht wurde ein Fahrzeug, das für den Einsatz in der Ukraine abgegeben werden konnte. Richard machte also „die Garage auf“ und stellte das erste von inzwischen fünf Fahrzeugen für das osteuropäische Land zur Verfügung. „Ohne den persönlichen Einsatz von Richard, seine vielen Telefonate und das große Netzwerk, wäre diese tolle Hilfe nicht möglich gewesen“, sagt Max Lennertz anerkennend, denn nicht nur konnten die Fahrzeuge auf den Weg gebracht werden: Sie wurden auch „vollgepackt mit allem, was unsere Ansprechpartner in der Ukraine gerade am dringendsten brauchen“ – Medikamente, Verbandsmaterial oder Notfallrucksäcke, medizinisches Material für die Erstversorgung. „Es geht um Leben und Tod“, so die beiden Macher, die von einem „Gänsehautmoment“ sprechen, als das erste gepackte Fahrzeug letztes Jahr vom Hof rollte. Richard Krings, der mit Frau und Sohn in Reuschenberg lebt, helfe „pragmatisch und



Richard Krings – Regionalvorstand



Bilder: privat

wirksam mit dem Blick für die Notwendigkeiten“, freut sich Max Lennertz über die gelungene Kooperation. Dass bei dem segensreichen Engagement Freude und Leid nah beieinander liegen, mussten beide schmerzlich erfahren, als genau dieses erste Fahrzeug kurz nach Ankunft in der Ukraine bei einem Bombenangriff zerstört wurde und der Fahrer starb. Für Richard Krings, der auch Teil der städtischen „Ukraine Task-Force“ ist, sind diese Erlebnisse nur Ansporn, weiterzumachen. „Typisch Richard“ sei das, so Max Lennertz. Gemeinsam wird gerade der Transport des fünften Fahrzeuges vorbereitet und auch da richtet sich die Ausstattung wieder nach den konkreten Anfragen aus der Ukraine. „Ich habe mich bei Kriegsausbruch gefragt, in welcher Welt mein Sohn aufwachsen wird und gebe nun alles dafür, dass wir alle in einem friedlichen Europa leben können.“

IW ■



Spendenübergabe 2023 – Hilfsgüter

Dem Regionalverband Niederrhein gehören der Rhein-Kreis Neuss, der Kreis Viersen sowie die Städte Neuss, Mönchengladbach und Krefeld an.

Dienste und Aufgaben

Rettungsdienst | Hausnotruf | Alltagshilfen | Bildung | Breitenausbildung | Fahrdienst | Kitas | Bevölkerungsschutz | Johanniter-Jugend Notunterkunft

Spenden

Wer die Arbeit der Johanniter und von „Neuss Hilft“ unterstützen möchte:



GOOD NEWS

3,5%

Gute Nachrichten: TOP-Zinsen für unseren Sparkassenbrief.

- **3,5 % Zinsen p.a.** ab 100.000 EUR
- 3,2 % Zinsen p.a. ab 20.000 Euro
- 1 Jahr Laufzeit
- Gilt für neue Gelder, die derzeit nicht auf Konten oder Depots bei der Sparkasse Neuss angelegt sind.

Infos unter: sparkasse-neuss.de/sparkassenbrief-1-jahr



Sparkasse
Neuss

Krankenhäusaufsicht:

Rhein-Kreis Neuss stellt Qualität in Krankenhäusern sicher

Das Kreisgesundheitsamt hat ein Team für die Krankenhäusaufsicht zusammengestellt und bietet damit eine zentrale Anlaufstelle. Maike Render, Michael Ende und Kathrin Lünemann die Ansprechpersonen, wenn es um Beschwerden von Patientinnen und Patienten oder Angehörigen zu Krankenhäusern im Kreis geht.

„Unsere Krankenhäusaufsicht nimmt Beschwerden von Betroffenen entgegen und geht allen Hinweisen nach. Mit diesem Service wollen wir zusammen mit den Krankenhäusern und Privatkliniken die Qualität vor Ort sicherstellen“, erläutert Nadine Broisch, Leiterin der Abteilung Gesundheitsmanagement und Aufsichtswesen im Kreisgesundheitsamt.

„Wenn es irgendwo Missstände gibt, suchen wir zusammen mit den Einrichtungen nach Lösungen und unterstützen sie dabei, die Abläufe dauerhaft zu optimieren.“ Sie betont, dass der Rhein-Kreis Neuss alle Beschwerden ernst nehme und jeden Einzelfall untersuche, um die Qualität der Patientenversorgung bestmöglich zu sichern. „Für uns ist wichtig, dass wir keineswegs gegen die Kranken-

häuser arbeiten, sondern immer nach einem Weg für ein Miteinander suchen und dadurch für eine hohe Patientenzufriedenheit sorgen“, sagt Nadine Broisch. Im Laufe dieses Jahres sind bereits einige Beschwerden bei der vor kurzem neu eingerichteten Krankenhäusaufsicht eingegangen. Die Anliegen sind vielfältig. Sie reichen von hilfesuchenden Patienten, die nach vielen Versuchen keinen Termin in einem Krankenhaus bekommen haben und sich am Telefon nicht ernst genommen fühlten, bis hin zu Menschen, die zu lange auf ihre Entlassung warten mussten. Auch Beschwerden über eine Vernachlässigung durch das Pflegepersonal gibt es – beispielsweise durch zu seltenes Waschen des Patienten.

Zunächst wird eine Vollmacht der Person benötigt, die die Beschwerde eingereicht hat; im Anschluss daran nimmt das Team Kontakt zum betroffenen Krankenhaus auf. ■



Bild: S. Büning | Rhein-Kreis Neuss

Rheinland Klinikum Dormagen

Stoßwellen bei verkalkten Engstellen der Herzkranzadern

Kleine Wellen, große Wirkung: Mit der Lithotripsie ist im Rheinland Klinikum Dormagen ein neues Verfahren – die Stoßwellentherapie – etabliert worden, um Patienten mit schwerst verkalkten Engstellen an den Herzkranzadern helfen zu können.

„Mit der Lithotripsie haben wir ein weiteres wichtiges Werkzeug zur Behandlung unserer Patienten jetzt auch in Dormagen eingeführt“, freut sich Kardiologie-Chefarzt Dr. Hubertus Degen, der Patienten am Standort Dormagen nun besser in komplizierten Situationen helfen kann. Gerade mit zunehmendem Alter steigt das Risiko für Fett- und Kalkablagerungen in den Herzkranzadern. Behandlungsbedürftige Engstellen – sogenannte Koronarstenosen – können entstehen. Es kann zu gefährlichen Durchblu-

tungsstörungen des Herzmuskels bis hin zum Herzinfarkt kommen. Betroffene leiden oft unter Brustschmerzen, die in den linken Arm oder den Kiefer ausstrahlen. Zunächst treten diese Schmerzen oft nur unter Belastung auf, manchmal auch im Ruhezustand.

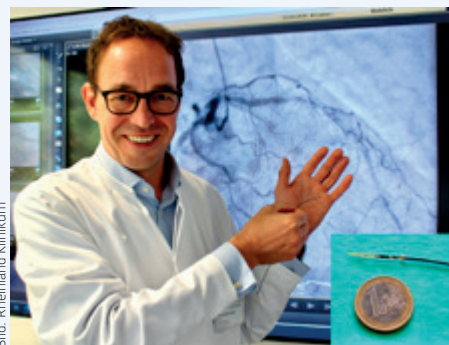


Bild: Rheinland Klinikum

Dann handelt es sich um einen Notfall. Nicht immer können die herkömmlichen Herzkatheterverfahren wie Ballon-Aufdehnungen und Stent-Implantationen ausreichend Hilfe verschaffen, da die starke Verkalkung häufig zu hart ist. So wie im Lukaskrankenhaus in Neuss kann jetzt auch Patienten im Rheinland Klinikum Dormagen in diesen Situationen besser geholfen werden. Die sogenannte intravaskuläre Lithotripsie ist ein effektives Verfahren, das mithilfe von Stoßwellen Kalkablagerungen in den Gefäßen zertrümmert. „Dieses Verfahren gibt uns neue, großartige Möglichkeiten!“, sagt der stellvertretende Direktor des standortübergreifenden Zentrums für Herz- und Gefäßmedizin, Dr. Hubertus Degen. ■

Individuelle Hörlösungen für ein besseres Leben:

Interview mit Sandra Högel, Filialleiterin & Hörakustikmeisterin im HörCentrum Neuss

Liebe Frau Högel, wir freuen uns, Sie heute für ein Interview begrüßen zu dürfen. Nach Geschäftsübernahme der Firma „Hörgeräte Wenzel“ in 2023 sind Sie nun die neue und erfahrene Leiterin auf dem Münsterplatz 20. Was zeichnet das HörCentrum Neuss besonders aus?

Sandra Högel: Vielen Dank! Bei uns steht das Wohl der Kunden immer im Vordergrund. Wir legen Wert auf eine individuelle Betreuung und bieten einen kostenlosen Hörtest an. Basierend auf den Ergebnissen entwickeln wir maßgeschneiderte Hörlösungen. Dabei arbeiten wir mit namhaften Herstellern von Hörgeräten zusammen und haben ein breit gefächertes Sortiment an In-dem- und Hinter-dem-Ohr-Hörgeräten.

Das klingt nach einer Vielzahl von Möglichkeiten für Ihre Kunden. Gibt es auch besondere Angebote, von denen sie profitieren können?

Absolut. Wir bieten beispielsweise eine Nulltarif-Versorgung an, bei der Kunden, unter Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung, ohne zusätzliche Kosten ein Hörgerät erhalten können. Zudem bieten wir auch die fast unsichtbare Lösung mit Im-Ohr-Hörgeräten zum Nulltarif an. Darüber hinaus ist uns die bedürfnisorientierte

Anpassung der Hörsysteme an den Kunden wichtig, da Hören subjektiv ist und jede Person individuelle Voraussetzungen, Vorlieben und Wünsche mit sich bringt.

Das klingt sehr kundenorientiert. Gibt es noch weitere Leistungen, die Sie anbieten?

Ja, neben den individuellen Hörlösungen bieten wir auch eine Tinnitus-Beratung an, um möglichst die Belastung der Betroffenen im Alltag zu verringern. Darüber hinaus gibt es maßangepassten Gehörschutz für verschiedene Anwendungsbereiche, sei es für den Beruf, bei lauter Musik, beim Schwimmen oder für den erholsamen Schlaf neben einem Schnarcher.

Das sind wirklich umfangreiche Leistungen. Gibt es noch etwas Besonderes, das Sie erwähnen möchten?

Ja, wir haben auch ein eigens entwickeltes Anpasskonzept namens „aveo auris®“ inklusive eines kostenfreien Hörtrainings. Dieses Training ermöglicht es den meisten Menschen, ihre Hörleistung zu verbessern und ihr Hörvermögen zu trainieren. Es ist eine innovative Methode, um häufig das Hörerlebnis zu optimieren und das Hörvermögen langfristig zu fördern.



Sandra Högel leitet das HörCentrum auf dem Münsterplatz in Neuss

Das klingt nach einer großartigen Ergänzung zu Ihren Dienstleistungen. Vielen Dank, Frau Högel, dass Sie sich die Zeit genommen haben, uns über das HörCentrum Neuss und Ihren umfangreichen Angeboten zu informieren.

Ich danke Ihnen für das Interview. Es war mir eine Freude, Ihnen unser HörCentrum auf dem Münsterplatz 20 vorstellen zu dürfen. ■

Aufruf zur Aktion Hörgesundheit 2024

Wir laden Sie zum **kostenlosen Hörtest** ein.

Wir laden Sie zum **kostenlosen Hörtest** ein.

Nehmen Sie teil!

Jetzt direkt anmelden unter www.hoercentrum.de/hoergesundheit!

Jetzt Hörgeräte selbstverständlich kostenfrei und unverbindlich testen!

Sie finden uns in:

Neuss
 Münsterplatz 20
 02131 8852784
neuss@hoercentrum.de
www.hoercentrum.de

HörCentrum Reinhard Dageförde GmbH
 Sitz: 47051 Duisburg, Salvatorweg 10

innovation + you



Spitzbergen – Wo der Tod verboten ist

Spitzbergen, eine entlegene Inselgruppe im Arktischen Ozean, bekannt für ihre atemberaubende Schönheit, endlose Eislandschaften und die einzigartige Arktisfauna. Doch hinter der malerischen Kulisse verbirgt sich eine ungewöhnliche Regel: „Auf Spitzbergen darf man nicht sterben.“ Was auf den ersten Blick wie ein skurriles Detail erschien mag, trägt tiefe historische und praktische Gründe.

Spitzbergen ist Teil des Svalbard-Archipels und gehört zu Norwegen. Die Inselgruppe liegt weit nördlich des Polarkreises und ist von einer extremen Kälte geprägt. Die Bedingungen sind so lebensfeindlich, dass bereits die ersten Siedler im 17. Jahrhundert Schwierigkeiten hatten, auf der Insel zu überleben. Die frostige Umgebung, begrenzte Ressourcen und die ständige Bedrohung durch Eisbären machen das Überleben zu einer täglichen Herausforderung.

Um dieser Herausforderung zu begegnen, erließ die norwegische Regierung das ungewöhnliche Gesetz, das besagt, dass es verboten ist, auf Spitzbergen zu sterben. Im Klartext bedeutet dies, dass kranke oder sterbende Menschen die Insel verlassen müssen, um anderswo zu sterben. Dies mag auf den ersten Blick herzlos erscheinen, doch die Regelung war eine pragmatische Antwort auf die widrigen Umstände vor Ort.

Heutzutage gibt es auf Spitzbergen zwar eine moderne Infrastruktur, darunter ein Krankenhaus und eine Kirche, aber die „Nicht-Sterben-Regel“ besteht weiterhin. Es gibt sogar Geschichten von Bewohnern, die im hohen Alter die Insel verlassen, um anderswo zu sterben, aus Respekt vor dieser traditionellen Vorschrift.

Abgesehen von den praktischen Herausforderungen hat die Regelung auch eine symbolische Bedeutung. Sie unterstreicht die Einzigartigkeit und Abgeschlossenheit von Spitzbergen, wo das Überleben an erster Stelle steht. Das Gesetz erinnert die Menschen daran, dass sie in einer extremen Umgebung leben, in der der Tod nicht nur eine persönliche Tragödie, sondern auch eine logistische Darstellung darstellt.

Insgesamt spiegelt die „Nicht-Sterben-Regel“ auf Spitzbergen die Balance zwischen Tradition und praktischer Notwendigkeit wider. Obwohl die Inselgruppe heute weniger isoliert ist als in der Vergangenheit, bleibt diese skurrile Regel eine faszinierende Facette ihrer Geschichte und Kultur. So darf der Mensch auf Spitzbergen vielleicht sterben, aber die Geschichte und die Kälte der Arktis werden dafür sorgen, dass dieser Akt des Lebensendes nicht so leicht vergessen wird. ■



Bilder: Christian Faludi - stock.adobe.com, Christian Faludi - stock.adobe.com

Die „Nicht-Sterben-Regel“ hat ihre Wurzeln im Bergbauboom des 20. Jahrhunderts. Spitzbergen war reich an Kohle, und die Inseln erlebten einen Zustrom von Bergleuten, die ihr Glück in den Minen suchten. Inmitten dieser harten Bedingungen war es notwendig, einen Weg zu finden, mit den Toten umzugehen. Die klimatischen Verhältnisse machen es jedoch äußerst schwierig, Leichen zu bestatten. Der Boden war gefroren und hart, Gräber konnten nicht ausgehoben werden. Außerdem dauerte es aufgrund der niedrigen Temperaturen sehr lange, bis eine Leiche verwest war, was zu gesundheitlichen Problemen führte.

Bild: Oksana Klymenko - stock.adobe.com



Einen alten Baum verpflanzt man nicht

Die Redensart „Einen alten Baum verpflanzt man nicht“ hat sich CURA GOLD zur Firmenphilosophie gemacht. Gerade im Alter möchten viele Menschen nicht mehr umziehen. Das Zuhause, in dem man Jahrzehnte oder oft ein ganzes Leben gewohnt hat, gibt Sicherheit und Vertrauen. Aber was passiert, wenn der Alltag nicht mehr allein bewältigt werden kann? Wenn der Partner oder man selbst zum Pflegefall wird? Oft gibt es dann nur einen Weg. Das eigene Zuhause muss aufgegeben werden und es bleibt nur der Weg in ein Pflegeheim. Viele persönliche Gegenstände müssen zurück gelassen werden und so wird „der alte Baum“ dann aus seiner gewohnten Umgebung gerissen, liebe Erinnerungen und gewohnte Routinen müssen zurückgelassen werden. Diese Situation ist oft sehr belastend für den Menschen aber auch für die Angehörigen.

CURA GOLD bietet eine Alternative. Mit einer 24-Stunden-Betreuung und Pflege zu Hause können die Menschen in ihrer gewohnten Umgebung bleiben und bekommen dort die Hilfe, die sie benötigen, ganz individuell und persönlich.

Eine Pflege- und Betreuungskraft wohnt im Zuhause des Pflegebedürftigen in einem eigenen Zimmer. Je nach Bedarf werden sowohl Leistungen der Grundpflege wie die Körperpflege, An- und Ausziehen und die Nahrungsaufnahme übernommen. Aber auch die hauswirtschaftliche Versorgung wie Kochen, Einkaufen, Wäschewaschen, Besorgungen und Begleitservice werden abgedeckt. Ein sicheres, selbstbestimmtes Leben im eigenen Zuhause wird also möglich.

Die Agentur CURA GOLD vermittelt liebevolle, motivierte und erfahrende Betreuungskräfte aus Osteuropa. Dabei arbeitet die Agentur seriös und rechtlich korrekt über das EU-Arbeitnehmer-Entsendungsgesetz. Die Pflege- und Betreuungskräfte sind sozial- und krankenversichert und werden gemäß dem deutschen Mindestlohn bezahlt. Sie müssen sich um nichts mehr kümmern.

Die Agentur CURA GOLD wird familiär durch das Ehepaar Agata und Dirk Ulrich geführt. Die Zentrale hat ihren Sitz in Grevenbroich. CURA GOLD kümmert sich um die komplette Abwicklung und ist jederzeit Ansprechpartner für Rückfragen. ■

24-Stunden-Pflege

die Alternative zum Altenheim aus dem Rhein-Kreis Neuss

CURAGOLD
24 Stunden Betreuung und Pflege zu Hause

weitere Infos finden Sie unter: www.curagold.de
oder rufen Sie uns an unter: 02181 - 16 49 500

Vor Ort, preiswert, herzlich

Grundpflege | Hauswirtschaft | Betreuung



CURA GOLD GmbH | Synagogenplatz 2 · 41515 Grevenbroich · 02181 - 1649500 · info@curagold.de



„Mehr Spaß an Bewegung“ an Schulen im Rhein-Kreis

- mit dem Sport- und Bewegungstool „The sportstation“ -

Die Neusser Initiative für Nachwuchs- und Spitzensportförderung „Partner für Sport und Bildung“ (PSB) hat ein Sonderprojekt zur Bewegungsmotivation von Kindern und Jugendlichen gestartet. Mit „The Sportstation“ wird nachhaltig die Lust an Bewegung bei Groß und Klein gefördert. Fünf Schulen im Rhein-Kreis Neuss haben die digitalen und innovativen Geräte bereits mit Unterstützung von PSB im Einsatz. Weitere sollen im nächsten Jahr folgen. Durch die Verknüpfung des Sportunterrichts mit der digitalen Welt entsteht eine neue Form der Motivation. Die Sportstation ist eine Art Spielekonsole

des Sports. Verschiedene Laufspiele mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden bringen die Schülerinnen und Schüler in Bewegung. Man sammelt Sterne, erreicht verschiedene Level und kann sich so seinen eigenen Avatar auf dem Handy erstellen. Die Ergebnisse werden nach Durchlaufen der Lichtschranke direkt auf den persönlichen Chip am Handgelenk und die Sportstation App übertragen. Ingo Frieske, PSB-Geschäftsführer: „Wer das Gerät nutzt, möchte automatisch seine eigenen Bestzeiten verbessern und wie in der digitalen Welt ein Level weiterkommen. Spannend sind auch die Zeitschätzspiele, die allen die



Bilder: PSB

gleiche Gewinnchance bieten, da es dabei nicht auf Schnelligkeit, sondern auf Zeitgefühl ankommt. Das stärkt auch das Zusammengehörigkeitsgefühl der Kinder.“ Aber auch Erwachsene haben ihren Spaß mit dem Gerät. Egal, ob Vertriebsmeeting, Händlertagung, Tag der offenen Tür oder Sommerfest – die Sportstation bietet auch im Geschäftsleben eine willkommene Abwechslung, sich zu bewegen und zu vergleichen. ■



Neue Trendsportanlage im Südpark

Den Neusser*innen stehen neue Basketballfelder, Beach-Volleyball und eine Calisthenics-Anlage zur Verfügung

Der alte Spielbereich auf dem Freizeitgelände Südpark war in die Jahre gekommen. Die Sanierung wurde insbesondere nötig, weil inzwischen der alte Tartanbelag abgespielt war und bei Feuchtigkeit extrem rutschig wurde. Die Basketballkörbe sowie das Volleyballfeld waren ebenfalls nicht mehr auf dem neuesten Stand. Im Bereich des alten Basketballfeldes, wurden neben einem neuen Kunststoff-

spielfeld für Basketball ein 3x3-Basketballfeld, ein Beachvolleyball-Feld sowie eine Calisthenics-Anlage errichtet. Außerdem sind im Vergleich zum vorherigen Zustand etwa 60% der Gesamtfläche entsiegelt worden.

Mit der Trendsportanlage verfolgt die Stadt Neuss weiterhin das gesteckte Ziel, mehr Menschen in Bewegung zu bringen.



„Wir fördern hier im Südpark ganz aktiv den vereinsungebundenen Sport. Die Anwohnerinnen und Anwohner können in ihrer Freizeit unkompliziert und wohnortnah sportlich aktiv werden“, so Bürgermeister Reiner Breuer bei der Eröffnung der neuen Trendsportanlage. Die Stadt Neuss hat 400.000 Euro in die Trendsportanlage investiert. ■

Novesiadent am Reuschenberger Markt

Komfort für die Patienten mit modernster Technik

Zahnheilkunde und Implantologie auf höchstem Niveau und mit neuesten Geräten – dafür steht Dr. Natalie Hülsmann-Petry mit ihrem Team in der Praxis Novesiadent am Reuschenberger Markt.

Bild: Mirko Phila



Welches Spektrum bilden Sie in Ihrer Praxis ab?

Wir sehen uns als zahnmedizinischer Ansprechpartner für die ganze Familie und bieten neben den klassischen zahnärztlichen Themen speziell ästhetische Zahnrekonstruktionen und Implantologie an. Selbstverständlich behandeln wir auch Kinder oder Angstpatienten.

Wie sieht es mit der Prophylaxe aus? Das ist doch bei Kindern besonders wichtig, oder?

Mit unseren zahnmedizinischen Fachangestellten kümmern wir uns auch um prophylaktische Maßnahmen. Schöne und feste Zähne sind kein Zufall und

auch keine Frage des Alters – da ist mit Vorsorge viel möglich. Bei der Professionellen Zahnreinigung, auch PZR genannt, werden durch Ultraschall und Handinstrumente Zahnbeläge und Zahnstein entfernt. Regelmäßig durchgeführt, ist diese Prophylaxe die beste Methode, Karies und Parodontitis so weit wie möglich zu verhindern. Doch unser Team sorgt nicht nur für eine schmerzfreie und angenehme Zahnreinigung, sondern gibt auch Tipps im Umgang mit Zahnbürste, Zahnseide und Zahnzwischenraumbürsten – für Kinder und Erwachsene.

Haben Sie einen besonderen Schwerpunkt?

In unserer Praxis kommt ein computergestütztes Verfahren zur direkten Herstellung von Inlays, Kronen, Teilkronen und Veneers zur Anwendung – CEREC® PrimeScan Einheit. Dies ermöglicht es uns, keramische Kronen und Brücken in nur einer, etwa neunzigminütigen Sitzung hochpräzise anzufertigen. Abdrücke oder provisorische Kronen sind dadurch nicht mehr nötig.

Eine 3D-Kamera vermisst jeden Zahn so genau, dass wir am Bildschirm eine passgenaue Füllung oder Krone herstellen können. Der Zahnersatz aus Keramik ist nicht nur ästhetisch und allergiefrei, sondern auch vom natürlichen Zahn kaum zu unterscheiden.

Was bedeutet das für die Patienten?

Die Patienten bekommen eine moderne, passgenaue und individuell angefertigte Inlayversorgung und müssen dafür nur einmal in die Praxis kommen.

Zudem entfällt der oft als unangenehm empfundene Abdruck. Der Patient kann quasi bei der Fertigung seiner Krone oder Teilkrone zusehen und ist nach einer Sitzung bestens versorgt.

Wie sieht es mit weiteren Laborarbeiten aus? Arbeiten Sie dennoch mit Zahntechnikern zusammen?

Aber klar, denn es gibt ja noch eine Vielzahl anderer Zahnersatzvarianten und -möglichkeiten, die wir unseren Patienten anbieten. Besonders zu erwähnen ist, dass wir hier auch bei größeren Arbeiten mit Scans tätig sind und nicht nur mit Abdrücken. Ein wirklicher Pluspunkt für unsere Patienten also.

Liebe Frau Dr. Hülsmann-Petry wir danken für das Gespräch.

IW ■



Dr. Natalie Hülsmann-Petry

Am Reuschenberger Markt 2
41466 Neuss
Tel. (0 21 31) 20 66 99 9
Fax (0 21 31) 20 66 99 8
info@novesiadent.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 8:00 – 19:00 Uhr | Dienstag 8:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 8:00 – 13:00 Uhr | Donnerstag 8:00 – 19:00 Uhr |
Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

**nov.
esja
dent.**
Ihr schönstes Lächeln.

Mit Herz und Verstand – Gemeinsam auf dem Weg zur Landesgartenschau 2026

Die Landesgartenschau kommt 2026 nach Neuss. Das Top-Magazin begleitet den Mitmachverein Grünes Herz Neuss und die Landesgartenschau Neuss 2026 GmbH bei den Vorbereitungen, Plänen und Maßnahmen.



Bild: Franz Reschke Landschaftsarchitektur

Als „Vertreter der Bürgerschaft und Plattform“ versteht sich der Mitmachverein Grünes Herz – Bürgerpark Neuss e.V., der bereits seit August 2022 tätig ist und wenig später mit einer Auftaktveranstaltung in der Wetthalle nicht nur erste Informationen zu seiner Arbeit gab, sondern mit tollen Gesprächen, Gedanken und Ideen direkt mit der Vernetzung wirklich aller beteiligten Gruppen begann.

Die Landesgartenschau Neuss 2026 GmbH ist eine überwiegend städtische Gesellschaft und hat unter der Führung von Annette Nothnagel Anfang des Jahres ihre Arbeit aufgenommen. Die Landschaftsarchitektin verfügt über eine langjährige Expertise in der Entwicklung und Begleitung von Infrastrukturprojekten, insbesondere in der interdisziplinären Verknüpfung der Bereiche Grün, Stadtentwicklung und Mobilität und freut sich auf ihre Aufgabe in Neuss: „Wir sind schon gut unterwegs, denn das wird eine Kurzstrecke und kein Marathon – so wenig Zeit hatte noch keine Landesgartenschau“, verrät die gebürtige Hannoveranerin. Sowohl die Durchführungsgesellschaft, als auch der Verein finden im jeweils anderen einen guten Partner und sehen der optimalen Nutzung der Synergie mit viel Freude entgegen. So liegen die „formalen“ Aufgaben in den Händen der GmbH: „Wir werden versuchen, die Ideen, die aus dem Bürgerverein kommen aufzunehmen und in Bau und Betrieb umzusetzen. Zudem obliegt uns natürlich die Finanzierung des Projektes“, erklärt Annette Nothnagel. Markus Longenrich, Vorstand beim Grünen Herz, erachtet das „Wir“ als entscheidend. „Wir wollen die Bedeutung und den Nutzen des Bürgerparks für jeden einzelnen Bürger herausarbeiten und jeden Neusser einladen, an dieser grünen Stadtentwicklungsgeschichte mitzuwirken.“

Bild: R. Reuß



Sandra Breuer und Annette Nothnagel

„Damit wir langfristig einen lebendigen Bürgerpark haben, beziehen wir von Tag 1 an die Bürgerinnen und Bürger mit ihren

Bild: Franz Reschke Landschaftsarchitektur



Landesgartenschau Wiesenweite

unterschiedlichen Interessen und Aktivitäten mit ein. Denn neben einer erfolgreichen Neusser Landesgartenschau entsteht hier ein neues Stück Heimat“, so Sandra Breuer, Vorsitzende des Grünen Herz. Und auch die Arbeit der GmbH ist auf Langfristigkeit ausgerichtet. Annette Nothnagel sieht ihre Aufgabe auch als Projekt der Stadtentwicklung: „Mit dem Hammfeld 1 entsteht ein neues Wohnquartier, so dass der Bürgerpark eine zweite Funktion als Quartierspark bekommen wird.“



Marcus Longerich, Sandra Breuer

Bild: R. Reuß

Über die Notwendigkeit der Beteiligung, Aufklärung und Einbeziehung der Neusser sind sich Verein und GmbH einig. Ein Beispiel: Der klassische „erste Spatenstich“ wird nicht nur als Presse-, sondern bewusst auch als Bürgertermin geplant, zu dem das Grüne Herz ein Bürgerfest ausrichtet. Darüber hinaus wird es Baustellenführungen sowie weitere gemeinsame Aktionen geben, wie die Verantwortlichen schon jetzt verraten. IW ■

RÖDELBRONN-MARKISEN

Sonnenschutz und mehr!

Ihr Service-Fachmarkt in Neuss:

- + mehr Auswahl
- + mehr Service
- + auch Gartenmöbel
- + in einzigartigem Ambiente

Schellbergstr. 7a · 41469 Neuss · © 02131-4 40 51
www.roedelbronn-markisen.de

Turngemeinde Neuss von 1848 e.V.

Mit **D**en besten Wünschen für ein frohes Weihn**A**chtsfest und ein glückliches **N**eues Jahr verbinden wir unseren Dan**K** für Euer bisheriges Vertrauen zu uns **E**rem Verein.

TG NEUSS

Tel. 02131 7181710
www.tg-neuss.de

Wir haben das passende Sportangebot für jeden.



Krampfadern? *Kleben wir weg!*

Natürliche und schonende Venenbehandlung mit VenaSeal



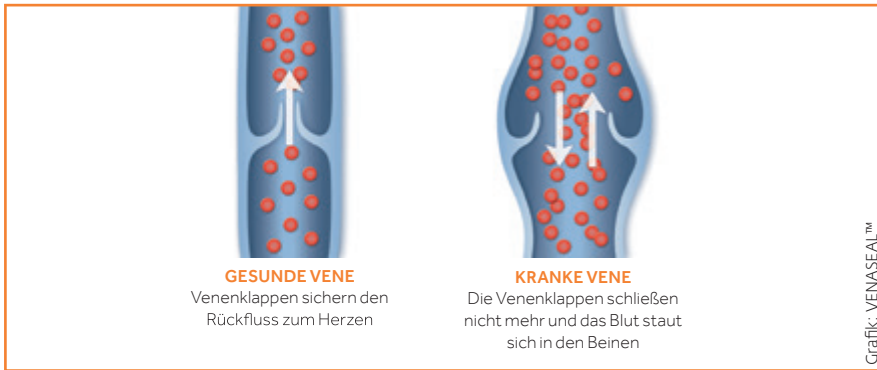
Krampfadern sind nicht nur unschön anzusehen, sondern können auch zu medizinischen Problemen führen. Die Dermatologie Drususallee bietet jetzt ein natürliches Verfahren an, bei dem die sogenannten Varizen einfach dauerhaft und schonend verklebt werden. Der besondere Clou: Eine örtliche Betäubung ist bei dieser Behandlung nicht mehr nötig, ebenso entfällt das Tragen von Kompressionsstrümpfen nach der Behandlung.

K rampfadern sind eine Volkskrankheit. Aber sie sind nicht nur ein optisches Problem, sondern können auch gefährlich werden, da „sie eine Thrombose oder auch ein offenes Bein verursachen können“, erklärt Dr. Rolf Fleischer. Der Facharzt für Dermatologie und Phlebologie (Venenerkrankungen) bietet jetzt, ebenso wie seine



Hell und freundlich: Das Wartezimmer





Kolleginnen Dr. Stephanie Rabut und Dr. Barbara Schacht in der Hautarztpraxis auf der Drususallee ein Verfahren an, mit dem betroffene Venen dauerhaft verklebt werden können. Im Anschluss ist der Patient direkt wieder einsatzbereit und arbeitsfähig, da eine örtliche Betäubung nicht notwendig ist. Ebenso braucht man im Nachgang keine Kompressionsstrümpfe mehr zu tragen.

Früher wurden Krampfadern „gestrippt“, also herausgezogen. Dies kann aber zu einer Verletzung umliegender Gefäße führen. Sehr verbreitet ist auch der Verschluss durch Laser- oder Radiofrequenzverfahren. „Bei starken Ausbeulungen der Vene machen wir das immer noch, in früherem Stadium ist das Vena-Seal-Verfahren, also die Verklebung, aber eine schonendere Alternative“, so Dr. Rabut.

Wenn etwa die Große Rosenvene, die längste oberflächliche Stammvene an der Beininnenseite, die in der Leiste in die tiefe Vene mündet, erweitert ist, fließt das sauerstoffarme Blut zurück Richtung Fuß statt zum Herzen. „Normalerweise hat die Große Rosenvene einen Durchmesser von fünf Millimetern, bei Ausdehnungen bis zu 20 Millimetern können wir sie verkleben – noch größere Erweiterungen werden weiterhin gelasert“, erklärt Dr. Fleischer.

Beim VenaSeal-Verfahren wird unter Ultraschall-Kontrolle ein Draht in die Vene eingeführt, darüber ein dünner Schlauch, die sogenannte „Schleuse“. Durch diese wird in kleinen Abständen eine standardisierte Menge des Klebers an den richtigen Stellen eingebracht. „Ein Assistent drückt dann die Vene jeweils von außen zusammen, diese abwechselnden Zeiten von Kleben und Drücken sind genau festgelegt“, erklärt die Fachärztin das Procedere, das keine lokale Betäubung erfordert. Der zähflüssige Histoacrylkleber verklebe die Vene dauerhaft, so dass sie schrumpfen und sich schließlich auflösen. Der Kleber sei seit Jahrzehnten erprobt und werde auch schon lange als Nahtersatz verwendet.

Das Fazit der Fachärzte: „Diese Behandlung ist schonend, narkose- und schmerzfrei und sorgt direkt für eine Linderung der Symptome. Der Blutfluss im Bein wird normalisiert und der Patient ist sofort wieder einsatzbereit. Das Tragen von Stützstrümpfen entfällt.“

DAS ÄRZTLICHE TEAM

Dr. med. Peter von Zons

Facharzt für Dermatologie und Venerologie, Allergologie, ambulante Operationen, kosmetische Lasertherapie, Dermatoskopie/Auflichtmikroskopie, Psoriasis

Dr. med. Stephanie Rabut

(angest. Ärztin)

Fachärztin für Dermatologie und Venerologie, Allergologie, Phlebologie

Dr. med. Rolf Fleischer

(angest. Arzt)

Facharzt für Dermatologie und Venerologie, Allergologie, Phlebologie

Dr. med. Amy Ahlgren Dreyer

(angest. Ärztin)

Fachärztin für Dermatologie und Venerologie

Dr. med. Jana Nemmer

(Assistenzärztin)

Assistenzärztin für Dermatologie und Venerologie

Dr. Thomas Padberg (Assistenzarzt)

Assistenzarzt für Dermatologie und Venerologie

Dr. B. Schacht (Vertretungsärztin)

Fachärztin für Dermatologie und Venerologie, Allergologie, Phlebologie



DERMATOLOGIE
DRUSUSALLEE

Dres. von Zons, Fleischer, Rabut & Dreyer

Drususallee 1 · 41460 Neuss
www.von-zons.de
E-Mail: praxis@von-zons.de
Telefon: 0 21 31/7 18 71 00
Fax: 0 21 31/71 87 10 99
Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8-18 Uhr, Freitag: 8-14 Uhr

Zu Hause begleitet für ein würdevolles Leben bis zuletzt

Der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst der Diakonie im Rhein-Kreis Neuss bietet ein Qualifikationsseminar für ehrenamtliche Sterbebegleiter an.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen schwerstkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen“, bringt Hanni Engler, seit Mai hauptamtliche Koordinatorin, es auf den Punkt. Gemeinsam mit Michaela Frohnhoff-Schwientek ist sie für aktuell 29 Ehrenamtliche zuständig, die sich dafür einsetzen, betroffene Menschen in der letzten Lebensphase zu begleiten, ihre Wünsche ernst zu nehmen und soweit möglich bei deren Umsetzung zu helfen. Dabei werden auch schon einmal unkonventionelle Lösungen gefunden: „Eine Ehrenamtliche hat vor Jahren eine Künstlerin begleitet, deren letzter Wunsch es war, ihre Werke noch einmal in einer Ausstellung zu präsentieren“, erinnert sich Michaela Frohnhoff-Schwientek an die gelungene Wunscherfüllung. Dass die Ehren- und Hauptamtlichen mit ihrer Arbeit auch den Wert des Lebens betonen, wurde im Motto des diesjährigen Welthospiztages deutlich – „Hospiz lässt mich nochmal!“ – das zur Reflexion über die eigenen Wünsche anregte. In einer Aktion auf dem Neusser Marktplatz wurden Kreidetafeln aufgestellt und die Passanten eingeladen, folgenden Satz, der in mehreren Sprachen vorgegeben war, zu vervollständigen: „Bevor ich sterbe, möchte ich...“ Denn an Vieles in unserem Leben denken wir gerne zurück: An den ersten Kuss oder die erste Reise, aber wenn die Zeit für den letzten Kuss oder die letzte Reise kommt, fehlt vielen die klare Vorstellung. Dabei habe „die letzte Lebensphase eine besondere Intensität und wir möchten die Menschen ermutigen, sich schon jetzt damit auseinanderzusetzen“, erklärt Ruth Voss, die seit vielen Jahren als ehrenamtliche Sterbebegleiterin im Einsatz ist. Um das Rüstzeug für diese anspruchsvollen und verantwortungsvollen

Aufgabe zu erlangen, qualifiziert der Hospizdienst regelmäßig zu ehrenamtlichen Sterbebegleitern. In einem Grund- und Aufbau-seminar sowie Informationsbesuche in verschiedenen Einrichtungen werden Interessenten gut vorbereitet.

„Wir wollen mit unserem Tun das Thema Tod und Sterben ins öffentliche Bewusstsein rufen und dazu beitragen, das Sterben als wichtigen Teil des Lebens wahrzunehmen“, so die Koordinatorinnen über die Intention ihrer Arbeit. IW ■

„
Bevor ich sterbe,
möchte ich...“



Aktion zum Welthospiztag: „Bevor ich sterbe, möchte ich...“



v. l.: Hanni Engler und Michaela Frohnhoff-Schwientek.

Bilder: privat

Der **Informationsabend für das Qualifikationsseminar** für ehrenamtliche Sterbebegleiter 2024 findet statt am Dienstag, 16. Januar um 18 Uhr in der Trinitatiskirche in Rosellerheide.

Frühstück für Trauernde (nur mit vorheriger Anmeldung)
Sonntag, 14. Januar und 17. März um 10 Uhr
im Hofcafé im Haus der Diakonie, Am Konvent 4, 41460 Neuss.

Wer sich über die Arbeit, Angebote und aktuelle Termine des Hospizdienstes informieren möchte:

Kontakt Daten:
Telefon 0 21 31-75 45 74
www.diakonie-rkn.de/ambulanter-hospizdienst-neuss/

Schmetterlingsbestattung

Wenn Leben endet bevor es richtig begonnen hat

Unter Schmetterlings-Bestattungen versteht man die Beisetzung von Fehl- und Totgeburten. In Nordrhein-Westfalen werden alle Fehl- und Totgeburten ohne Alters- und Gewichtsbeschränkung bestattet. Die Bestattung wird entweder von den Eltern oder vom Krankenhaus organisiert. Das Bestattungsgesetz von NRW hat seit Inkrafttreten 2003 für große Veränderung auf diesem Feld gesorgt. Seitdem werden Fehl- und Totgeburten ohne Alters- und Gewichtsbeschränkung bestattet. Wir sprachen mit Dajana Odenthal über dieses Thema.

Eltern, die in dieser schweren Situation sind, können sich an Sie wenden, Dajana?

Richtig, wer eine Tot- oder Fehlgeburt bestatten möchte, kann sich gerne an uns wenden und wir kümmern uns um die Überführung, suchen einen Sarg aus und stehen den Betroffenen natürlich in dieser Zeit bei.



Bilder: Odenthal

Sie und Ihr Vater engagieren sich ja schon länger für das Thema. Erzählen Sie uns doch etwas von dieser Arbeit.

Das Bestattungshaus Odenthal engagiert sich schon seit über 20 Jahren für die Schmetterlings-Bestattungen. Wir arbeiten dabei ehrenamtlich. Allen betroffenen Eltern, die sich an uns wenden, entstehen keinerlei Kosten.

Das ist ein wirklich tolles Engagement. Wo sind Schmetterlings-Bestattungen möglich?

Im Rhein-Kreis Neuss haben fast alle Städte Schmetterlingsfelder eingerichtet, in denen Fehl- und Totgeburten bestattet werden können. Eine Bestattung kann teilweise auch in vorhandenen Gräbern erfolgen.

Für Ihr ehrenamtliches Engagement könnten Sie noch Unterstützung gebrauchen? Vielleicht können die Leserinnen und Leser vom Top-Magazin helfen? Ja sehr gerne! Wir suchen ehrenamtliche Helferinnen oder Helfer, die für die Schmetterlings-Bestattungen kleine Deckchen häkeln oder stricken. Wer uns da unterstützen möchte, kann sich gerne melden. Wir freuen uns!

Liebe Dajana, vielen Dank für das Interview.



Dajana Odenthal



DAS BESTATTUNGSHAUS im Rhein-Kreis Neuss

Seit **mehr als 30 Jahren** stehen wir Ihnen zur Seite und setzen kompetent und vertrauensvoll an nunmehr drei Standorten **Ihre Wünsche** zum Abschied um. Ebenso erledigen wir zuverlässig **alle anstehenden Formalitäten**.

Eine besondere Bestattungsart: Flussbestattung

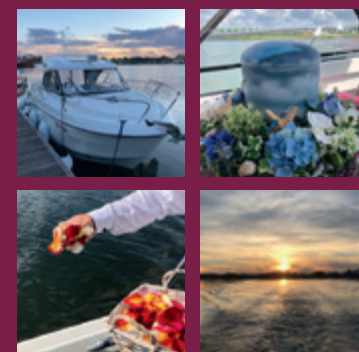
Als einziges Bestattungshaus im Rhein-Kreis Neuss bieten wir **Flussbestattungen** auf einem eigenen Beisetzungsgebiet auf der Maas an. Von unserer **Yacht „Novesia“** wird die Urne dabei würdevoll dem Element Wasser übergeben.

Rosmarinstr. 25
41466 Neuss
02131 - 460066

Drususallee 5
41460 Neuss
02131 - 460066

Oststr. 29
40667 Meerbusch
02132 - 937090

www.odenthal.info



Wenn **Menschen** Menschen brauchen



Im Winterurlaub auf die Augen achten

Der Schutz der Augen im Winterurlaub ist von entscheidender Bedeutung, da extreme Witterungsbedingungen wie Schnee, Sonnenlicht und Kälte das Sehvermögen beeinträchtigen können. Die Augen sind während dieser Jahreszeit besonders anfällig für verschiedene Gefahren, und es ist wichtig, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um sie zu schützen.

Ein grundlegendes Anliegen im Winterurlaub ist die intensive Sonneneinstrahlung, die durch den reflektierenden Schnee verstärkt wird. Diese Kombination kann zu Schneeblindheit führen, einer schmerzhaften Augenentzündung, die durch die UV-Strahlen der Sonne verursacht wird. Um dies zu verhindern, ist die Verwendung von Sonnenbrillen mit UV-Schutz unerlässlich. Diese speziellen Brillen blockieren schädliche UV-Strahlen und reduzieren die Blendung, wodurch die Augen vor langfristigen Schäden geschützt werden.

Neben der Blendung kann auch der eisige Wind im Winterurlaub die Augen austrocknen und reizen. Trockene Augen können nicht nur unangenehm sein, sondern auch die Sicht beeinträchtigen. Daher ist es ratsam, Skibrillen oder Schutzbrillen mit einer guten Passform zu tragen, um die Augen vor kaltem Wind und Schnee zu schützen. Diese Brillen bieten nicht nur einen physischen Schutz, sondern auch eine Barriere gegen eisige Winde, die die Tränenflüssigkeit verdunsten lassen können.

Nicht nur das äußere Umfeld, sondern auch die Innenräume können die Augen während des Winterurlaubs belasten. Die

warme, trockene Luft in beheizten Räumen kann ebenfalls zu trockenen Augen führen. Regelmäßiges Blinzeln und das Tragen von speziellen Schutzbrillen können helfen, die Feuchtigkeit in den Augen zu bewahren.

Eine oft übersehene Gefahr im Winterurlaub ist die UV-Strahlung, die auch an bewölkten Tagen intensiv sein kann. Schnee reflektiert bis zu 80 Prozent der UV-Strahlen, was die Belastung für die Augen erhöht. Daher ist es wichtig, auch bei bewölktem Himmel Sonnenschutzmittel für die Augen zu verwenden.



Für Brillenträger ist die Verwendung von Skibrillen oder Schutzbrillen oft nicht ausreichend. In solchen Fällen können spezielle Skibrillen, die über der normalen Brille getragen werden können, eine prak-

tische Lösung sein. Alternativ bieten sich auch Kontaktlinsen an, die die Sicht nicht durch Rahmen beeinträchtigen.

Eine angemessene Pflege der Augen während des Winterurlaubs umfasst auch regelmäßiges Blinzeln, um die Augen mit ausreichend Feuchtigkeit zu versorgen, sowie die Verwendung von Augentropfen, um Trockenheit zu lindern. Es ist wichtig, auf Warnsignale wie Brennen, Jucken oder vermehrte Tränen zu achten und bei Bedarf sofort geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Der Schutz der Augen im Winterurlaub ist also von großer Bedeutung um kurzfristige Beschwerden oder so gar langfristige Schäden und zu vermeiden. Die Verwendung von Sonnenbrillen mit UV-Schutz, Skibrillen oder Schutzbrillen, insbesondere bei intensiver Sonneneinstrahlung und reflektierendem Schnee, ist absolut unerlässlich.

Zusätzlich sollten Sie auf ausreichende Feuchtigkeitsversorgung achten um trockenen Augen vorzubeugen. So können Winterurlauber ihre Augen optimal vor den widrigen Bedingungen schützen und den Urlaub in vollen Zügen genießen. ■

Moderne Schmerztherapie steigert die Lebensqualität

So unterschiedlich die Schmerzwahrnehmung ist, so unterschiedlich ist auch das Ansprechen auf eine Schmerztherapie. Was für den einen Mensch noch erträglich ist, lässt den Anderen schon zu starken Schmerzmitteln greifen. Schmerzen haben die unterschiedlichsten Ursachen, oft ist der eigentliche Auslöser nicht auf Anhieb zu erkennen.

„Individuell. Modern. Ganzheitlich.“ So lautet das Motto von Dr. Stefan Lobner, der als Facharzt für Orthopädie mit Zusatzbezeichnung Akupunktur eine Privatpraxis in Büderich führt. Seine Behandlung folgt keinem Standardschema und passt sich den Lebensumständen der Patienten an. Ein individuelles Paket aus Therapien oder Maßnahmen wird für

jeden Patienten und seinen aktuellen Schmerz zusammengestellt. Der Weg der Umsetzung wird dann ebenfalls gemeinsam gegangen.

Klassische Schulmedizin und moderne Therapieverfahren wie Körper-, Ohr- und Triggerpunktakupunktur kommen bei akuten und chronischen Schmerzen wie etwa Kopfschmerzen/Migräne, Rückenschmerzen oder Tennisarm zum Einsatz. In Kombination mit der modernen Eigenbluttherapie (ACP) können auch bei Arthrose Entzündungsvorgänge gehemmt und verletzte Gewebe wieder aufgebaut werden.

In der Privatpraxis von Dr. Lobner sind auch gesetzlich versicherte Patienten als Selbstzahler herzlich willkommen.



Bild: privat

Dr. Lobner und sein Team nehmen sich viel Zeit für jeden einzelnen Patienten. Termine sind auch kurzfristig möglich.

PRIVATÄRZTLICHE PRAXISGEMEINSCHAFT FÜR GANZHEITLICHE MEDIZIN

Dr. med. Stefan Lobner · Facharzt für Orthopädie · www.dr-lobner.de
Vitalzentrum · Düsseldorf Straße 77 · 40667 Meerbusch · Telefon 02132 – 99 86 30



Kompetenz im Auge

**Hauck-Rohrbach
augencentren.de**

PRIVAT

Grünstr. 5
40212 Düsseldorf
☎ (0211) 540 883 00

Augenentrum

Bergheimer Str. 426a
41466 Neuss
☎ (02131) 74 54 16

info@augencentren.de

ALLTAG OHNE BRILLE

INDIVIDUELLE BERATUNG RUND UMS AUGE

Hauck-Rohrbach Augencentren



- LASIK**
- SMILE®**
- PRESBYOND®**
- PREMIUM Linsen**
- Cataract**
- Macula**
- Augen Ästhetik**



Follow us

„Ich stehe hier, weil ich gut bin“

– Ein Porträt der Herzchirurgin Dr. Dilek Gürsoy aus Neuss

Zur Person:

Dilek Gürsoy wurde 1976 als Tochter türkischer Gastarbeiter in Neuss geboren. Sie besuchte die Martin-Luther-Grundschule und das Theodor-Schwan-Gymnasium und machte ihr Abitur am Quirinus. Ihr Medizinstudium absolvierte sie an der Heinrich-Heine-Universität in Düsseldorf. Noch heute lebt sie in der Neusser Innenstadt.



Bild: Simon Erath

Dilek Gürsoy hat beruflich viel erreicht – dabei ist die Medizinerin gerade einmal 46 Jahre alt: Als erste Frau in Europa implantierte sie 2012 erfolgreich das erste komplette Kunstherz, 2019 erhielt sie den „Medical Woman of the Year“ Award, 2020 erschien ihr erstes Buch. Sie traf die damalige Bundeskanzlerin Angela Merkel persönlich und bekam ein Angebot vom türkischen Staatspräsidenten, dort eine Klinik zu eröffnen.

Über ihren Werdegang und ihre Visionen, ihre Motivation und ihre Erfolge und darüber, was es bedeutet, ein Herz in den Händen zu halten, sprach sie mit unserer Autorin.

Wenn sich Dilek Gürsoy etwas vornimmt, zieht sie es durch: Schon als junges Mädchen wusste sie, dass sie Ärztin werden wollte. Und das nicht, anders als viele Menschen vermuten, ausgelöst durch den frühen Herztod ihres Vaters Ihsan Ali – da war Dilek gerade zehn Jahre alt –, sondern weil es Mediziner waren, die ihrer Mutter Zeynep, als sie nach dem Tod ihres vierjährigen Sohnes unter Depression litt, haben immer gut helfen können. „Ich mochte Krankenhäuser, Praxen und die Menschen, die dort arbeiteten“, erinnert sie sich an ihre Kindheit.

„Ich stehe hier, weil ich gut bin“ heißt das Buch, dass die Fachärztin für Herzchirurgie gemeinsam mit der Politologin und Journalistin Doreen Brumme 2020 herausbrachte. Das Selbstbewusstsein des Titels klingt auch durch, wenn man mit der weltbekannten Medizinerin redet – und dennoch: Aus ihren Worten spricht auch viel Dankbarkeit, vor allem für das Wirken



ihrer Mutter in ihrem Leben, und große Demut, dass sie ausgerechnet in diesem Handwerk so gut ist, wie sie eben ist – denn oft genug geht es dabei um Leben und Tod. Dass sie sich in einer von Männern dominierten Disziplin so herausragend hat qualifizieren können, liegt auch am Neusser Ehepaar Bisping: „Meine Mutter war, seit sie 1971 aus der Türkei nach Neuss kam, berufstätig. Zunächst waren mein Bruder Fikri und ich währenddessen bei Verwandten oder Freunden untergebracht, doch dann brachte sie uns in den Kindergarten des Ehepaar Bisping“, erinnert sie sich heute. Die Beiden waren es dann auch, die sich dafür einsetzten, dass sie das Theodor-Schwann-Gymnasium besuchen konnte, obwohl sie von der Grundschule keine entsprechende Empfehlung erhalten hatte, und ebnete damit den Weg für ihre straffe Karriere. Nach dem Abitur am Quirin-Gymnasium absolvierte sie das Studium der Humanmedizin an der Heinrich-Heine-Universität und ging als erste berufliche Station ins Herz- und Diabeteszentrum NRW nach Bad Oeynhausen, wo sie unter Professor Reiner Körfer, einer weltbekannten Koryphäe auf dem Gebiet der Herzchirurgie, das Handwerk lernte. Das Kunstherz sei von jeher

Bilder: R. Reuß

ihr Lieblingsthema gewesen und so implantierte sie 2012 als erste Frau in Europa einem Patienten ein komplettes Kunstherz und gilt spätestens seitdem als Expertin auf dem Gebiet der mechanischen Kreislaufunterstützungssysteme. Es folgten verschiedene Arbeitsorte, an denen sie als Assistenz-, Fach- und später Oberärztin tätig war. Heute ist die Neusserin Chefärztin in der Clinic Bel Etage in Düsseldorf und führt ihre eigene Privatpraxis für Herzchirurgie in Mönchengladbach, denn „ich hatte Anfragen aus aller Welt und die Leute haben sogar an meiner Haustüre geklingelt.“ Nun steht sie im Zentrum von Mönchengladbach mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung und Expertise Patienten zur Seite, die sich eine Zweitmeinung einholen wollen, unter ungeklärten Beschwerden leiden oder sich mit ihrer Therapie unsicher sind. Doch damit nicht genug: „Ich habe die Vision einer eigenen Klinik, in der ich auch operieren kann“, verrät Dilek Gürsoy ihren großen Traum. Die passenden Räumlichkeiten sind gefunden, nun ist sie in Gesprächen mit möglichen Investoren, Banken und, da die operative Tätigkeit eine anästhesiologische Abteilung sowie eine intensivmedizinische Betreuung erfordert, auch mit Kollegen.

Die „Schönheit des Handwerks“ erfüllt sie von jeher mit großer Demut: „Wenn ich ein Herz in den Händen halten und mir bewusst mache, dass es nun an mir ist, dem Menschen auf dem OP-Tisch das Leben zu retten, werde ich ganz ruhig und arbeite konzentriert, zielgerichtet und präzise weiter.“ Und auch wenn sie den Kontakt zu den Patienten liebt, von der Forschung ist sie

nicht weggekommen: Seit Jahren unterstützt sie internationale Unternehmen in der Entwicklung neuer Technologien für Kunstherzen ohne externe Kabel oder Antriebssysteme und operiert in deren Laboren. „In der Szene bin ich gut bekannt und werde mit meiner Expertise gerne ‚gebucht‘“, sagt sie nicht ohne Stolz, denn „als Tochter von Gastarbeitern war ich die Erste in unserer Familie, die Abitur machte.“ Ihre Wurzeln haben in ihrer beruflichen Laufbahn selten eine Rolle gespielt, auch wenn „Alltagsrassismus nie aufhört.“ Jedoch ist ihr im Klinikalltag oft Neid und Missgunst vor allem von Männern entgegenschlagen, wenn diese merken, dass sie hochspezialisiert ist in ihrem Fach. „Jede starke Frau ist ein Problem“, bringt sie es auf den Punkt und plädiert für eine wertschätzende, ehrliche Kommunikation auf Augenhöhe. Als großes Vorbild bezeichnet sie ihre Mutter – ein „Neusser Urgestein“, wie Dilek zwinkernd sagt, und ebenfalls eine starke Frau: „Nach dem Tod meines Vaters hat sie sich alleine um meine Geschwister und mich gekümmert und immer gut für uns gesorgt. Noch heute gilt ihr mein erster Anruf, wenn es etwas Freudiges zu berichten gibt.“

Sie ist hochspezialisiert, bestens vernetzt, medial in Print, Online, TV oder Podcasts sehr präsent und war wegen ihres weltweiten und unermüdlichen Einsatzes für die Kunstherzforschung unter dem Titel „Die Herzdame“ auf dem Cover der Zeitschrift „Forbes“. Doch neben allem beruflichen Erfolg, ihrer herausragenden und einzigartigen Leistungen und Visionen ist sie doch vor allem immer eins geblieben: Menschlich! Eben einfach Dilek Gürsoy aus Neuss. IW ■



Bild: Simon Erath

Buchtipps:

Buch von Dr. med. Dilek Gürsoy mit Doreen Brumme

Ich stehe hier, weil ich gut bin – Allein unter Männern: Eine Herzchirurgin kämpft sich durch



Es geht um Lunge und Brustkorb:

Die Klinik für Thoraxchirurgie am Rheinland Klinikum setzt auf roboterassistierte Chirurgie

Interview mit Dr. Jan Martin Beron, Chefarzt der Klinik für Thoraxchirurgie



Bild: Rheinland Klinikum

TOP-Magazin: Dr. Beron, mit welchen Diagnosen kommen Patienten zu Ihnen in die Klinik für Thoraxchirurgie?

Dr. Jan Martin Beron: In unserer Klinik für Thoraxchirurgie am Rheinland Klinikum decken wir das komplette Spektrum an Diagnostik und Therapie thorakaler Erkrankungen ab, also Erkrankungen des gesamten Brustraums.

Zu uns kommen Patientinnen und Patienten mit gutartigen und bösartigen Tumoren in Lunge, im Mittelfellraum und Brustkorb – häufig handelt es sich dabei um Patienten mit Lungenkrebs. Es kann sich aber auch um Lungenmetastasen handeln, die von anderen bösartigen Tumoren verursacht wurden. Zudem sehen wir häufig Patienten mit entzündlichen Brustkorberkrankungen wie der Brustfelleiterung oder Patienten, die eine traumatische Verletzung der Lunge oder des Brustkorbes erlitten haben. Diese können beispielsweise durch einen Unfall verursacht sein.

Bei welchen Eingriffen setzt Ihre Klinik auf die roboterassistierte Chirurgie?

Die roboterassistierte Thoraxchirurgie wird vorzugsweise in der komplexen Lungenchirurgie bei bösartigen Erkrankungen mit einem deutlich erkennbaren Vorteil gegenüber der bisherigen minimal-invasiven Methode eingesetzt. Das sind operative Eingriffe, bei denen z.B. eine strukturelle Lungenfunktionseinheit – wie Lungenlappen oder Lungensegmente – entfernt werden muss. Super präzises Arbeiten ist möglich. Es ist außerdem wissenschaftlich belegt und wir sehen es tagtäglich, dass ein roboterassistierter Eingriff mit weniger postoperativen Schmerzen verbunden ist,



dass das Verfahren Gewebe schont und somit zu einer besseren Lebensqualität beiträgt.

Welche Voraussetzungen müssen Operateure mitbringen, um Eingriffe mit einem Roboter durchführen zu können?

Grundsätzlich sollte man für das roboterassistierte Operieren in unserem Bereich eine langjährige fundierte Erfahrung in der Lungenchirurgie mitbringen. Aus eigener Erfahrung kann ich berichten, dass Operationen mit einem Roboter durch eine hohe fachliche Kompetenz in kürzester Zeit mit den genannten Vorteilen sicher umsetzbar sind. Essentiell sind zudem das technische Verständnis für moderne Medizinrobotik und für künstliche Intelligenz (KI). Und mit einem Augenzwinkern kann ich bestätigen, dass das langjährige Spielen an einer Playstation den Einstieg in die Robotik erleichtern kann. Letztlich sitzt der ausführende Operateur an einer Konsole und muss diese motorisch beherrschen – da macht die Übung den Meister. Bei allen Operateuren ist dies auch durch eine bestimmte Anzahl an Übungseinheiten gewährleistet.

Und was sagen Ihre Patienten? Gibt es Vorbehalte?

Ganz im Gegenteil, bei Gesprächen mit Patienten über die beschriebene Operationstechnik überwog bisher der Wunsch nach dieser Art der Operation. Die Gründe liegen, wie gerade beschrieben, auf der Hand.

Setzt sich diese Methode in der Thoraxchirurgie durch?

Ich habe da gar keinen Zweifel! Robotische Operationsverfahren revolutionieren meines Erachtens derzeit die Möglichkeiten in der Thoraxchirurgie mit deutlichen Vorteilen für Patienten und Operateure. Analog zur Transformation in der Automobilindustrie hin zur Elektrifizierung und zum autonomen Fahren ist bei der robotischen Methode in der Thoraxchirurgie nicht die Frage, ob sie sich durchsetzt, sondern wann. ■

10 Jahre Himmelblaue Traumfabrik – Kindern ein Lächeln geben

Die 18 Damen des Vereins Himmelblaue Traumfabrik haben es sich mit ihren kleinen und großen Aktionen, ihrem Sponsoring und ihrer großzügigen Unterstützung auch in Einzelfällen zur Aufgabe gemacht, Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. In diesem Jahr feierte der Verein, der im gesamten Rhein-Kreis Neuss wirkt, sein zehnjähriges Jubiläum.

Entstanden ist die Himmelblaue Traumfabrik e.V. aus einer Initiative von Christine Baumeister, Marlies Wisbert und der leider bereits verstorbenen Dorothee Reinartz, die zuvor gemeinsam in einem Lions Club in Neuss aktiv waren, dann aber einen eigenen kleinen Verein gründen wollten, der sich noch „intensiver und hautnah“ für Kinder einsetzt. Das Besondere: „Bei uns kann sich jede so einbringen, wie sie es kann, wir haben keine Regularien, die die Arbeit einschränken oder übergeordnete Hierarchien und das Geld bleibt gerne in Neuss und Umgebung“, führt Christine Baumeister aus. Ziel des im Juni 2013 gegründeten Vereins war es seit jeher, Kindern und Jugendlichen, die in wirklicher Armut leben, schnell und unbürokratisch helfen zu können.

Beim Aufbau des Vereins hatten die drei Gründungsmitglieder überlegt, wer zur Umsetzung dieses Anliegens passen könnte. Unabhängig vom Alter wurde sodann nach Sympathie entschieden und alle Damen, die 2013 Mitglied wurden, sind heute noch dabei. Zudem hat sich der Verein erfreulicherweise verjüngt und somit keine Nachwuchssorgen: Die jüngste Aktive, Katharina Arndt, ist 26 Jahre jung und die Enkelin der mit 87 Jahren ältesten Dame, Rita Arndt.

„Wir hatten damals schon viel Herzklopfen, wie wir angenommen werden“, erinnert sich Christine Baumeister heute, „und waren dann richtig überrascht, wie viel Anklang unser Anliegen von Anfang an

fand.“ Die Unterstützung von Einzelfällen, die spontan Hilfe benötigen, aber auch die Umsetzung größerer Projekte gehören zu den Aufgaben der engagierten Damen. Vor allem gewährleisten sie durch ihren persönlichen Einsatz die korrekte Verwendung der Spenden. „Bei uns kommt jeder gespendete Euro wirklich zweckgebunden an“, führt Gründungsmitglied Marlies Wisbert aus und verrät, dass ein Mitgliedsbeitrag der Vereinsmitglieder für Unkosten wie Porto und Büromaterial aufkommt.

Heute richtet sich die Hilfe der Himmelblauen Traumfabrik zum Beispiel an die Offene Tür Barbaraviertel, einer Einrichtung der offenen Kinder- und Jugendarbeit für Mädchen und Jungen, die Heranwachsenden gleich welcher Weltanschauung, Nationalität und sozialer Herkunft, Raum für eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung, Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und ein soziales Miteinander bietet. Ein anderes Augenmerk liegt auf der Arbeit des Evangelischen Gemeindezentrums Neuss-Süd in Weckhoven, wo vor allem die Jugendeinrichtung „Hai-Five“ bei ihren vielfältigen Projekten unterstützt wird. Dabei geht es den Mitgliedern stets um zwei Dinge: „Einerseits wollen wir ein Strahlen in die Augen der Kinder zaubern, wenn wir ihnen ein Geschenk überreichen können, dass dank großzügiger Spenden angeschafft werden konnte“, erklärt Christine Baumeister. Andererseits sind die Damen auch an langfristigen Maßnahmen interessiert und

unterstützten zum Beispiel ein Bildungsangebot im Sommerferienspaß des Sozialdienstes Katholischer Frauen unter dem Motto „Gesund und Fit“, das neben Anregungen zu gesunder Ernährung auch soziales Verhalten gefördert hat. Zur festen Tradition gehört zudem der Weihnachtswunschbaum im Foyer der Rheinland Versicherung, über den der Verein die Wünsche der Kinder im Barbaraviertel erfüllt.

„Als gemeinnütziger Verein können wir nur dadurch existieren, dass sich Menschen vom Schicksal benachteiligter Kinder berühren lassen und uns durch Spenden oder Sponsoring unterstützen“, erklärt Christine Baumeister, die sich über das großzügige Engagement vieler Neusser Firmen und Privatleute freut.

Mit besonderen Events bereichert der Verein das gesellschaftliche Leben in Neuss und generiert dabei Spenden: Die Mitgliederinnen Anna Marie Buchbender und Leonie Claas sind passionierte Golferinnen und richteten dieses Jahr wieder das Charity Ladies-Golfturnier auf der Hummelbachaue aus. Die Kabarettistin und Sängerin Sabine Wiegand, „Dat Rosi“, unterstützt die Arbeit regelmäßig mit Vorführungen deren kompletter Erlös der Himmelblauen Traumfabrik zugutekommt.

Besonders stolz ist der Verein auf die Initiierung der schon legendären „Night in White Satin“, die Ende November wieder im Neusser Zeughaus stattfand – und das

zu Recht: Auch in diesem Jahr begeisterte das Charity-Konzert, bei dem das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Neuss Sinfo! gemeinsam mit „Fun and Friends“ und Chormitgliedern von „Stimmlich“ auftreten, die gut 400 Gäste. Für Gänsehautmomente sorgten die Soli des Saxophonisten Johannes Seidemann und nach der Pause die „Elegie für Cello und Orchester“ von Gabriel Fauré, in der Ronja Theismann brillierte. Die „erste Geige“ Maximilian Lang überzeugte mit der Solo-Begleitung der Band und sorgte für sichtlich gute Stimmung in dem gut 40-köpfigen Ensemble der Jungmusiker. Beim Beatles-Songbook hielt es die Neusser nicht mehr auf ihren Sitzen und auch „Sweet Caroline“ (Neil Diamond) wurde klatschend, tanzend und mitsingend begleitet.



Bilder: privat

„Solche Leidenschaft und Begeisterung gibt es in Neuss doch sonst nur zum Neusser Schützenfest“, befand Christine Baumeister zum Abschluss und wurde überrascht von Schützenpräsident Martin Flecken, der mit seiner Frau Gabi den Abend genossen hatte, und im Namen des Neusser Bürger-Schützen-Vereins zum Jubiläum gratulierte. Da auch die Schützen „Kindern ein Lächeln geben wollen“ spendierte der NBSV einen Rummelbummel für 50 Kinder. Mit „We are the World“ von Michael Jackson schloss das Konzert, doch standing Ovationen und nicht enden wollender Applaus wurden belohnt mit Zugaben, bei

denen es wirklich keinen der Zuhörer mehr auf dem Stuhl hielt. Christine Baumeister hatte schon in ihrer Begrüßung „gewusst“, dass es ein „tolles Publikum da ist“, denn viele seien Stammgäste und bereits zum neunten Mal zu diesem Anlass im Zeughaus.

Und aus dem Feiern kommen die 18 Mitglieder und die Fans des Konzerts so schnell noch nicht heraus: Im nächsten

Jahr feiert die Night ihr zehntes Jubiläum, da sie während der Pandemie einmal ausfallen musste. „So begehen wir dieses Jahr das Vereinsjubiläum und nächstes Jahr die zehnte Ausgabe unseres Konzertes“, freut sich Christine Baumeister schon jetzt und verrät gleich noch den Termin: A Night in White Satin am Samstag, 23. November 2024 wieder im Neusser Zeughaus. IW ■



Kindern ein Lächeln geben

Wer die Arbeit der Himmelblauen Traumfabrik unterstützen möchte, kann sich unter: www.himmelblaue-traumfabrik.de informieren.

Seit 143 Jahren eine Neusser Erfolgsgeschichte





RheinLand
VERSICHERUNGSGRUPPE

RheinLand Versicherungsgruppe · RheinLandplatz · 41460 Neuss · 02131 / 290 0 · www.rheinland-versicherungsgruppe.de Credit Life · rhion.digital · RheinLand Versicherungen

Klacer kreatives Raumdesign jetzt in der Neusser Innenstadt



Bilder: S. Dresler

Die Neusser Innenstadt kann sich glücklich schätzen, denn seit Anfang November 2023 ist sie um einen Fachhändler reicher geworden.

Die beiden Geschäftsführer Elke Buschhüter und ihr Sohn Christoph Buschhüter begrüßen uns in den neuen Räumen. Die „Wohnföhl-Atmosphäre“ ist sofort beim Betreten spürbar. Die Räume sind hell, sehen sehr aufgeräumt und gut strukturiert aus. Man merkt dass hier Profis für schönes Wohnen und Arbeiten am Werk waren.

Die Verkaufsfläche befindet sich im ebenerdigen Erdgeschoss auf knapp 200 Quadratmetern. Die gleiche Größe an Fläche dient noch einmal im Untergeschoss als Lager. Dies entspricht auch in etwa der Fläche, die das Fachgeschäft zuvor auf der Neusser Furth zur Verfügung hatte.

Gewohnt gut aufgestellt ist das Sortimentsangebot. So bleibt das Team von Klacer weiterhin kompetenter Ansprechpartner für Bodenbeläge, Fensterdekorationen, Sonnenschutz, Insektenschutz und Markisen, sowie die dazugehörige Montage. Elke

Buschhüter zeigt und erklärt uns ein paar Trends die zurzeit beim Thema Inneneinrichtung vorherrschen. So sieht man gleich, dass natürliche Materialien und natürliche Farben gerade äußerst beliebt sind.

Besonders stolz ist das Team auf einige Marken, die Klacer exklusiv im Neusser Umkreis anbietet. Ein Beispiel sind die Wendeteppiche der Firma Tisca. Mit einem Schurwollanteil von 100% an der Nutzschicht, aufwändig per Hand in Österreich verarbeitet, zählen diese Teppiche zu den absoluten Premium-Produkten im Teppichhandel. Die Kunden gestalten je nach Wunschgröße und Struktur ihren individuellen Teppich und können dabei aus einer riesigen Farbpalette wählen. Das Beste ist, jeder Teppich ist ein absolutes Unikat. „Zu uns kommen extra Kunden aus Aachen ins Neusser Geschäft, um diese besonderen Teppiche zu bekommen“, erzählt uns Elke Buschhüter stolz.

Unter dem Motto „Insekten gehören in die Natur, nicht in Haus und Wohnung“ ist Klacer auch beim Thema Insektenschutz Profi. „Hier haben wir sehr gute und langjährige Erfahrungen mit der Firma Neher“, so Christoph Buschhüter und gibt uns den Tipp, „noch bis Ende Februar 2024 den Winterrabatt beim Kauf von Insektenschutz bei Klacer zu nutzen.“

Unter den verschiedenen Bodenbelägen wie Parkett, Teppichboden, Linoleum hat in den letzten Jahren der Design-Boden immer mehr an Bedeutung gewonnen. Wurden die extrem strapazierfähigen Vinylböden in den letzten 30 Jahren über-



wiegend in gewerblichen Räumen eingesetzt, werden die Design-Bodenbeläge in Holzoptik, Keramikoptik oder Steinoptik auch immer mehr im privaten Wohnbereich verwendet, einschließlich in Bad und WC. „Sie sind kratzresistent, pflegeleicht, angenehm zu begehen und im Vergleich zu Laminat leise und deshalb auch gerade in Mehrfamilienhäusern gerne genommen“, erklären uns die Profis von Klacer.



Nach unserer Führung durch die neuen Geschäftsräume und das Klacer-Portfolio interessiert uns zu guter Letzt was sich die Wohnfühlf-Profis vom Umzug in die Neusser Innenstadt wünschen. „Nachdem es in der Neusser Innenstadt kein anderes Einrichtungsgeschäft mehr gibt, möchten wir noch mehr Neusserinnen und Neussern unsere Produkte und Dienstleistungen anbieten. Hier in der Innenstadt sind wir leichter zu erreichen und als Neusser Unternehmen fühlen wir uns mitten im Herzen von Neuss sehr wohl“, freut sich Elke Buschhüter. ■



Prechters GmbH



Ihre Experten für Strom und Licht

- Licht-Elektronischer Handel
- EDV-Datennetze / Digitale TV-Anlagen
- Elektrotechnische Anlagen
- Telekommunikationsanlagen

Seit mehr als 40 Jahren Ihr starker Partner im Bereich Elektro mitten in Neuss.

Wilhelm Prechters GmbH
Stephanstraße 10
41464 Neuss



Telefon: 02131-12579-0 · Fax: 02131-12579-20
info@prechters.de · www.prechters.de



Team Klacer wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr.

Wir sind umgezogen!
Jetzt: Am Konvent 12, in der Neusser Innenstadt.

Bodenbeläge, Markisen, Fensterdekorationen, Dekostoffe, Sicht-, Sonnen- und Insektenschutz




Die pure Lust auf Schöner Wohnen QR-Code scannen

Klacer kreatives Raumdesign | Am Konvent 12 | 41460 Neuss
Telefon 02131 44001 | Mail: klacer@klacer.de | www.klacer.de

Einfach selbst gemacht!



Heiße Schokolade mit Orangenaroma

(Zutaten für 2 Tassen: 60 g Zartbitterschokolade, 400 ml Milch, nach Geschmack Zimt und Orangenschalenraspeln)

Verwöhnen Sie sich mit einer Tasse köstlicher heißer Schokolade mit winterlichem Touch. Milch und Schokolade im Thermomix (5 Min., 80 Grad / Stufe 2) erhitzen und Schokolade schmelzen. Fügen Sie eine Prise Zimt hinzu und rühren Sie Orangenschalenraspeln ein. Ohne Thermomix können Sie die Schokolade im Wasserbad schmelzen und dann die Milch hinzufügen. Lassen Sie die Mischung auf dem Herd köcheln und servieren Sie sie mit einem Sahnehäubchen.

Gewürzter Apfel-Punsch

(Zutaten für 2 Tassen: 400 ml Apfelsaft, nach Geschmack Zimtstange, Nelke, frischer Ingwer und Orangenschalenraspeln)

Genießen Sie die winterliche Atmosphäre mit diesem köstlichen Apfel-Punsch. Im Thermomix einfach zuzubereiten, aber auch ohne problemlos machbar. In einem Topf erhitzen Sie Apfelsaft, fügen Zimtstangen, Nelken und frischen Ingwer hinzu. Lassen Sie die Aromen bei niedriger Hitze miteinander verschmelzen. Durch ein Sieb gießen und mit einer Zitronenscheibe garnieren.

Für die Zubereitung im Thermomix legen Sie die Gewürze in das Garkörbchen und hängen das Garkörbchen ein. Gießen Sie den Apfelsaft über die Gewürze in den Mixtopf. Lassen Sie das Ganze dann (12 Min. / 100 Grad / Stufe 1) aufkochen. Egal ob im Topf oder Thermomix: Optional können Sie auch einen Schuss Rum für die Extra-Wärme hinzufügen.



Pfefferminz-Schokoladen-Heißgetränk:

(Zutaten für 2 Tassen: 500 ml Milch, 15 g Back-Kakao, 80 g Minz-Schokoladen-Täfelchen, evtl. einen Schuss Rum)

Milch, Kakao und Schoko-Täfelchen in den Thermomix geben und (8 Minuten / 90 Grad / Stufe 2) erhitzen. Zum Schluss nach Geschmack noch einen Schuss Rum dazu geben. Ohne Thermomix Milch auf dem Herd erhitzen, Kakao und Schokoladen-Täfelchen einrühren. Auf niedriger Hitze schmelzen lassen. Ein köstliches Getränk für Schokoladenliebhaber, das Wärme und Genuss vereint.

Bilder: ratatosk - stock.adobe.com, Mojgan - stock.adobe.com, Juefrateam - stock.adobe.com

Höffner Küchen Services:

- 1 PROFESSIONELLE BERATUNG**
 Egal ob Sie eine große Wohnküche planen oder clevere Lösungen für eine schmale Küche suchen – unsere Küchenberater haben die passenden Ideen.
- 2 JAHRZEHNTELANGE ERFAHRUNG**
 ALNO Küchen sind seit 1927 auf dem Markt und erfüllen Kundenwünsche. Langjähriges Know-How und moderne Planungstools gehen hier Hand in Hand.
- 3 RIESIGE AUSWAHL**
 Landhaus, Design-Look oder ganz klassisch – bei ALNO finden Sie Küchen in jedem Stil und in unzähligen Farben und Optiken.
- 4 0% FINANZIERUNG***
 Mit ALNO planen Sie Ihre Traumküche. Und mit unseren Finanzierungsmöglichkeiten wird aus diesem Traum Wirklichkeit.
- 5 KOSTENLOSER AUFMASS-SERVICE**
 Unser kostenlose Laser-Aufmaßservice ist die Grundlage für eine exakte Planung. Ein ALNO Küchenberater nimmt dafür in Ihrer Küche Maß.
- 6 PERFEKTE MONTAGE**
 Möbel-Aufbau und Geräte-Anschlüsse – unsere Monteure sind absolute Profis in Sachen Küche. So können Sie schon bald nach Lieferung loskochen.
- 7 10 JAHRE KÜCHENGARANTIE**
 Eine Küche ist täglich im Einsatz. Bei ALNO können Sie sich auf höchste Qualität verlassen. Mit unserer 10 Jahre-Küchengarantie sind Sie auf der sicheren Seite.
- 8 WUNSCH-LIEFERTERMIN**
 Für die Lieferung Ihrer ALNO Küchen vereinbaren wir mit Ihnen ein individuelles Lieferzeitfenster, so wie es bei Ihnen am besten passt.
- 9 ALTMÖBEL-ENTSORGUNG**
 Bitte sprechen Sie uns bei der Planung an, wenn vor dem Einbau Ihrer ALNO Küche die alte Küche noch entsorgt werden soll. Wir kümmern uns fachgerecht.
- 10 LEBENSLANGER KUNDENDIENST**
 Die ALNO Küche ist schon ein paar Jahre im Einsatz und Sie benötigen ein Ersatzteil oder wollen die Küche um ein Schrank-Element erweitern? Unser Kundenservice ist immer für Sie da.

Bild: Pixel-Shot - stock.adobe.com

Höffner
 Wo Wohnen wenig kostet!

ALNO

+ EXKLUSIV BEI
 HÖFFNER

ALNO
 10
 JAHRE
 KÜCHENGARANTIE

Mehr unter www.alno.de

KEINER LIEFERT
 UND MONTIERT

MEHR KÜCHEN

IN DEUTSCHLAND!



MUST HAVE

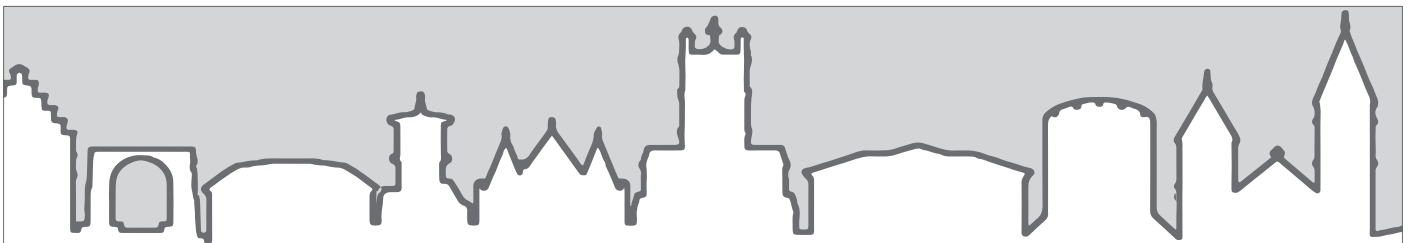


MEISTERSTÜCK (Gen.2): Frisch aus der Neusser Klagschmiede sonoro: Die neueste Generation des MEISTERSTÜCK All-In-One Audiosystems. Überarbeitet und modernisiert hebt es Klang, Design und Nutzerzentrierung auf ein völlig neues Level – SOUND. DESIGNED. Das MEISTERSTÜCK (Gen.2) bietet zahlreiche interne Musikquellen und die Möglichkeit sich mit vielen externen Musikquellen zu verbinden – drahtlose Verbindungen, wie Apple AirPlay oder Google Chromecast inklusive. Verpackt in hochwertige Materialien und einem ikonischen Design. Entwickelt und gestaltet in Neuss. www.sonoro.com



DEWOK: Das kulinarische Erlebnis ohne Strom und Gas. Mit dem neuen Kochsystem DeWok kann man ohne Strom & Gas, zu Hause oder unterwegs immer wieder neue Kochkreationen zubereiten. Hochwertige Materialien, durchdachtes Design und ein spezieller Aufbau sorgen für optimale Temperaturen in der Pfanne, so bleiben Vitamine und Nährstoffe erhalten. Das Kochsystem gibt es für 2 Personen oder 4 Personen. www.dewok.de

Bilder: Hersteller



SEBASTIANUSSTRASSE *mittendrin*



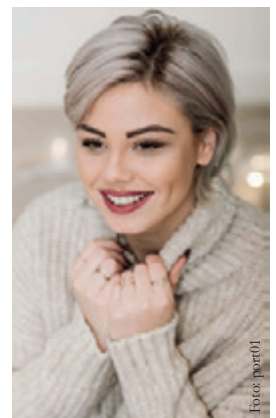
www.optiker-ritters.de



www.contessa-dessous.de



www.leihhaus-winter.de



www.coiffeur-landwehrs.de

Winterzauber für die Haare – Tipps zur Haarpflege und Haargesundheit



Der Winter bringt nicht nur frostige Temperaturen und Schnee mit sich, sondern auch Herausforderungen für unsere Haare. Die kalte Luft im Winter kann zu Trockenheit, Spliss und brüchigen Haaren führen. Daher ist eine angepasste Haarpflege in dieser Jahreszeit besonders wichtig, um die Gesundheit der Haare zu erhalten. Hier sind einige Tipps vom Profi, wie Sie Ihre Haare im Winter optimal pflegen können.

Feuchtigkeit ist der Schlüssel: Die trockene Luft im Winter entzieht den Haaren Feuchtigkeit, was zu sprödem Haar und Spliss führen kann. Verwenden Sie daher feuchtigkeitsspendende Shampoos und Conditioner. Ergänzen Sie Ihre Haarpflegerroutine mit einer wöchentlichen Haarmaske, die reich an pflegenden Inhaltsstoffen wie Arganöl, Shea-Butter oder Avocadoöl ist.

Schonende Haarwäsche: Vermeiden Sie heißes Wasser beim Haarewaschen, da es die Haare zusätzlich austrocknen kann. Lauwarmes Wasser ist ideal, um die Haarstruktur zu schonen. Reduzieren Sie auch die Häufigkeit des Haarwaschens, um die natürlichen Öle der Kopfhaut zu bewahren.

Wärmeschutz verwenden: Haarstyling-Tools wie Föhn, Glätteisen und Lockenstab können die Haare im Winter zusätzlich strapazieren. Verwenden Sie immer einen Hitzeschutz, bevor Sie diese Geräte verwenden, um Schäden zu minimieren.

Kopfbedeckung als Schutz: Tragen Sie eine Mütze oder einen Schal, um Ihre Haare vor kaltem Wind und Schnee zu schützen. Diese schützende Barriere reduziert den Feuchtigkeitsverlust und beugt Haarschäden vor.

Vorsicht bei nassen Haaren: Vermeiden Sie es, mit nassen Haaren nach draußen zu gehen, da sie bei niedrigen Temperaturen leicht brechen können. Trocknen Sie Ihre Haare vor dem Verlassen des Hauses gründlich ab.

Gesunde Ernährung für gesundes Haar: Eine ausgewogene Ernährung ist entscheidend für die Gesundheit Ihrer Haare. Essen Sie nährstoffreiche Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fisch und Nüsse, um sicherzustellen, dass Ihre Haare alle notwendigen Nährstoffe erhalten.

Regelmäßiger Haarschnitt: Ein regelmäßiger Besuch beim Friseur hilft, Spliss zu vermeiden und die Struktur der Haare zu verbessern. Ein gepflegter Haarschnitt fördert zudem das Wachstum gesunder Haare.

Feuchtigkeit im Raum halten: Verwenden Sie Luftbefeuchter in Ihren Wohnräumen, um die Luftfeuchtigkeit zu erhöhen. Dies hilft nicht nur Ihren Haaren, sondern auch Ihrer Haut, während Sie sich in beheizten Räumen aufhalten.

Diese **Tipps** können Ihnen dabei helfen, dass Ihre Haare auch im Winter gesund, glänzend und widerstandsfähig bleiben. Die richtige Haarpflege ist entscheidend, um die Auswirkungen der kalten Jahreszeit auf Ihre Haare zu minimieren und ihnen die Pflege zu bieten, die sie verdienen. Gönnen Sie Ihren Haaren eine Extraportion Liebe, und sie werden Ihnen mit einer prächtigen Mähne danken. ■

Bild: Africa Studio - stock.adobe.com



HAARGENAU KÜMMERT SICH MIT LEIDENSCHAFT UM IHRE SCHÖNHEIT

Römerplatz 1 | 41468 Neuss-Grimlinghausen

Am Weissen Stein 1 | 41541 Dormagen-Stürzelberg



Telefon-Neuss: 02131 / 38 38 55 0

Tel.-Dormagen: 02133 / 533 220



Online-Buchung: www.haargenau-neuss.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 9 bis 18.30 Uhr

Samstag: 8.30 bis 14.30 Uhr

WIR ♥ HAARE

HAARGENAU WIR ♥ HAARE

WIR ♥ HAARE

WIR ♥ HAARE

AAR

RE

AAR

Birgitt Verbeek –

Eine Künstlerin aus Neuss mit Leidenschaft und Vision

Geboren in Mecklenburg, entfaltet sich das kreative Schaffen der Wahl-Kaarsterin nun seit 25 Jahren im Rhein-Kreis Neuss. Birgitt Verbeek – eine außergewöhnliche Künstlerin, deren Werke nicht nur im lokalen Kunstszenebereich, sondern auch über die Stadtgrenzen hinaus Beachtung finden. Mit ihrem einzigartigen Stil und ihrer künstlerischen Vielseitigkeit hat sich Birgitt Verbeek einen festen Platz in der Kunstwelt erobert.



Bilder: M. Stegemann

sondern auch ihre künstlerische Neugierde. Dabei verliert sie nie ihre Wurzeln aus den Augen und bleibt der lokalen Szene treu.

Die Themen, die Birgitt Verbeek in ihren Werken aufgreift, sind so vielfältig wie das Leben selbst.

Ihre Kunst reflektiert ihre Begegnungen mit Mensch und Natur. Sie erzählt Geschichten von Verbeeks Wurzeln, ihrer Liebe zum Wasser, der Bedeutung von Familie und Freunden, ihrer Erfahrungen von Glück und Mut, sowie ihrer Fehler, Wünsche und Hoffnungen. Und von ihrer Erkenntnis, dass, das Leben zerbrechlich, kostbar und unberechenbar ist. ■



Bilder: privat

Schon früh entdeckte sie ihre Liebe zur Kunst. Nach dem freien Studium der Kunst und Kunstgeschichte begann sie, ihre eigene künstlerische Identität zu formen. Inspiriert von der Vielfalt der Natur, der Stadt und den menschlichen Emotionen, schafft Verbeek Kunstwerke, die durch ihre Ausdruckskraft und Tiefe beeindrucken.

Ein zentrales Element in Birgitt Verbeeks Schaffen ist die Vielfalt der verwendeten Medien. Von abstrakten Gemälden über detaillierte Skulpturen bis hin zu situativen Fotografien – ihre Bandbreite spiegelt nicht nur ihre technische Versiertheit wider,

KOMMENDE AUSSTELLUNG

**Landtag NRW Düsseldorf
CDU-Landtagsfraktion Foyer**

Titel: Zeitreisen

Ausstellungsdauer:

31. Januar bis 10 April 2024

Vernissage:

Mittwoch 31. Januar 2024, 18:00 Uhr

Begrüßung:

Lutz Lienenkämper MdL



Hinter den Kulissen...



RHEINISCHES
LANDESTHEATER
NEUSS

Bild: simone_n - stock.adobe.com

Insgesamt sind sie für ein Haus dieser Größenordnung gut aufgestellt: Die Dramaturgie am Rheinischen Landestheater besteht mit Chef dramaturgin Eva Veiders, dem Dramaturgen (und auch Hausautoren – dazu später mehr!) – Olivier Garofalo und dem Dramaturgen Alexander Olbrich aus drei Personen. In ihrem Arbeitsalltag unterstützt werden sie außerdem von der FSJlerin Frieda Küppers. Worin der besteht?

„Tatsächlich wird man relativ oft gefragt, was man als Dramaturg*in eigentlich macht“, sagt Eva Veiders, und „erstaunlicherweise gibt es diese spezifische Berufsbeschreibung in anderen Ländern gar nicht.“ Fest steht, dass eine der Kernaufgaben die Spielplangestaltung ist. „Das bedeutet nicht nur, dass wir Stücke aussuchen und uns darüber austauschen, sondern auch, dass wir uns mit Verlagen vernetzen und teilweise schon entsprechende Regieteam der Theaterleitung vorschlagen“, sagt Alexander Olbrich. Am RLT hätten sie in den letzten Jahren den Spielplan rund um ein Thema gestaltet. Aktuell lautet das Motto „Welche Rolle spielst du?“ „Es geht dabei um strukturelle Ungleichheiten der Geschlechterwelt, ungewöhnliche Lebensentwürfe oder Figuren“, erläutert Eva Veiders.



v.l.n.r. Olivier Garofalo, Alexander Olbrich und Eva Veiders

Bild: RLT

Unterschiedliche Rollen spielen auch sie zum Teil am RLT. „Eva ist ja auch stellvertretende Intendantin und für die Leitung der Abteilung zuständig, ich selbst bin außerdem als Hausautor engagiert“, sagt Olivier Garofalo. Diese Hausautorenschaft sei „allerdings, da sie über mehrere Spielzeiten läuft, eine komplette Ausnahme im deutschsprachigen Raum, insbesondere aufgrund der Verbindlichkeit der Vereinbarung zwischen Autor und Theater.“ Jede Spielzeit schreibt der aus Luxemburg stammende Garofalo ein Stück speziell für das Neusser Ensemble. In der letzten Spielzeit ging es mit „Johanna ist tot“ um die Radikalisierungstendenzen unserer Gesellschaft „Gerade hat Olivier ein Stück über Marlene Dietrich geschrieben“, ergänzt Alexander Olbrich. Am 16. März 2024 wird die musikalische Revue „La Grande Dame“ über die große Diva in einer Inszenierung der RLT-Intendantin Caroline Stolz zur Uraufführung kommen.

Doch auch wenn die anderen beiden Dramaturg*innen nicht selbst Stücke schreiben, gehören zumindest die Bearbeitungen vorhandener Stücke, Filme oder Romane zu ihren zentralen Aufgaben. Gemeinsam mit Regisseurin Susi Weber hat Alexander Olbrich die Theaterfassung von „Ladies Night“ geschrieben, ein Stück, das sich zurzeit großer Beliebtheit am RLT erfreut. Von ihm stammt unter anderem die Idee, die für die Region bedeutsame Stilllegung des Braunkohle Tagebaus mit dem Plot der Geschichte zu verbinden. Aber das ist noch lange nicht alles. Auch Recherchen, regelmäßige Probenbesuche – häufig verbunden mit konstruktiver Kritik – gehören zum Arbeitsalltag. In direkten Austausch mit dem Publikum treten Dramaturg*innen dagegen in Einführungen, Soireen und Publikumsgesprächen sowie bei der Gestaltung von Sonderformaten, am RLT „Extras“ genannt.

Die abschließende Frage, ob eine KI die Arbeit von Dramaturg*innen ersetzen könne, verneinen die drei entschieden. „Theater hat viel mit Empathie, Timing und einer Haltung zur Welt da draußen zu tun. Sicher könnte eine KI auch mal einen Ankündigungstext schreiben. Aber das künstlerische Profil eines Hauses gestalten, das ist ein schöpferischer Vorgang. Für sowas muss man brennen.“ ■

Rheinisches Landestheater Neuss

Oberstraße 95 ·
41460 Neuss
Tel. 02131.2699-0 · Fax 02131.2699-44
E-Mail: info@rlt-neuss.de
Internet: www.rlt-neuss.de



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen





Streifzug durchs Land der tausend Gesichter



Text und Bilder von Daniel Brinckmann

Indonesien ist der größte Inselstaat der Welt. Mit Trekking im Dschungel und im Hochgebirge, kulturellen Highlights, Wellness, atemberaubender Natur über wie unter Wasser, Urvölkern und Unterkünften für jeden Geldbeutel, bietet die Nation eine Vielfalt wie nur wenige Länder.

Bonus: Das exzellente Flugnetz sorgt dafür, dass Rundreisen bis in die hintersten Winkel möglich sind. „Sprich nicht über den Himmel auf Erden, wenn Du noch nie auf Bali warst.“ Kein bescheidenes Sprichwort, ganz besonders nicht in Zeiten, in der gefühlt jede Minute eine neue bunte Kuh durchs Reisedorf auf Instagram getrieben wird. Im Fall der Ferieninsel – übrigens die einzige hinduistische Enklave im mehrheitlich muslimischen Land – könnte an den großen Worten etwas dran sein. Kaum ein Ort auf der Welt weist eine vergleichbare Dichte hochklassiger Wellness-Hotels auf, in denen Leib und Seele mit Spa, Massagen und Meditation aufleben. Wer sich schweren Herzens von der süßen Schwelgerei löst,

Serpentinen und Reisterrassen ins Inselinnere folgt, erlebt selbst innerhalb von nur zwei Tagen mit den Wasserfällen von Gitgit, eindrucksvollen Tempeln wie dem Pura Besakih, Tanah Lot, Pura Ulun am Bergsee Danau Bratan und den Künstlerzentren Ubud (Malerei), Celuk (Silberschmieden), Mas (Holzschnitzer) einen guten Einblick in die Insel der Götter. Bei Tempelfesten und selbst Einäscherungszeremonien werden umsichtige Touristen nicht nur als Zaungäste toleriert, sondern begrüßt, und gleiches gilt auch für Besuche der traditionellen „Barong Landung“ Theaterstücke um Liebe und Verrat und den ewigen Kampf Gut gegen Böse.

Der Haken: Für Indonesien ist Bali in etwa so repräsentativ wie Mailand für Italien. Weil die Langstreckenflüge nach Bali und in die Landeshauptstadt Jakarta aber preislich nahezu gleichauf liegen und beide Flughäfen Drehscheiben für hunderte Inlandsflüge sind, eignet sich die Sehnsuchtsinsel perfekt als Einstieg ins Asien-Abenteuer.

Abseits ausgetretener Pfade

Um jene Bilderbuch-Strände zu erleben, die Bali vermissen lässt, genügt indes eine zweistündige Fährüberfahrt zur östlich gelegenen Nachbarinsel Lombok, und dort speziell zu charmant-verschlafenen Küstenorten wie Kuta, Sekotong, dem traumhaften Tropenford Belongas Bay oder den unter Backpackern beliebten Gili-Inseln.



Weil der Tourismus noch eine untergeordnete Rolle spielt und meist nur Wanderer auf dem Weg zum Vulkan Rinjani und Taucher nach Lombok verirren, wird dem „Orang tourists“ mindestens dieselbe Neugierde entgegengebracht, die der Reisende selbst empfindet. Wer Fischer beim Ausladen des Fangs von den Auslegerbooten oder Reisbauern bei der Ernte über die Schulter schaut und zu Fuß oder per Motorroller auf den Märkten im Dunst von Garküchen und Nelken-Zigaretten unterwegs ist, darf sich nicht wundern, die kleine Tochter stolzer Eltern für ein schnelles Handyfoto in die Arme gelegt zu bekommen.





Organische Multikultur

Ein im besten Sinne unschuldig-kindlicher Humor, entwaffnende Hilfsbereitschaft – tausende Rucksack-Touristinnen können sich nicht irren – und eine zutiefst positive Lebenseinstellung, sorgen mehr als jede Sehenswürdigkeit dafür, dass Asien-Novizen in Windeseile der Landeskultur verfallen. Das nationale Motto - „Bhinneka Tunggal Ika“ – Einheit in Vielfalt – ist mit Ausnahme der Sharia-Diaspora Banda Aceh und dem Gebiet Ost-Timor gelebte Realität. Christen und Muslime leben in Dörfern nicht neben- sondern miteinander und zelebrieren religiöse Feiertage durchaus oft zusammen.



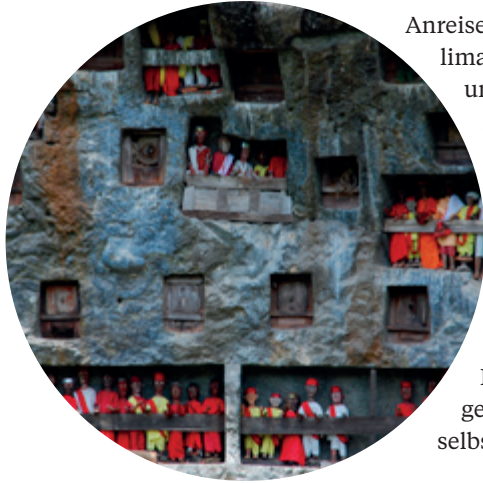
Rundreise-Eldorado

Urlauber mit straffem Zeitplan und Erkundungsdrang können mit günstigen Inlandsflügen der Linien Garuda, Lion, Batik und Wings Air in wenigen Stunden tausende Kilometer im Land der 17.508 Inseln zurücklegen und vorab in Portalen wie Nusatrip und Traveloka Gepäckbestimmungen und Preise vergleichen. Und weil heutzutage Luxusdomizile wie einfache Backpacker-Zimmer für 15 Euro pro Nacht auf gängigen Buchungsplattformen registriert sind, Leihwagen, Motorroller und begleitete Exkursionen ebenso online gebucht werden können, ist die Budgetplanung für eine Rundreise im Vorfeld kinderleicht. Beneidenswerte Frisch-Fertig-Studierte, Sabbat-Jahr-Profitere, Pensionäre und andere unabhängige Freizeitvagabunden können das bei der Ankunft erteilte 30 Tage gültige Touristenvisum (32 Euro) vor Ort noch einmal um einen weiteren Monat zum



selben Preis verlängern. In einem Land, das sich über 5000 Kilometer erstreckt, bildet die Routen-Auswahl eine ganz persönliche Königsdisziplin. Das Tor zum weltberühmten Komodo-Nationalpark etwa ist nur eine kurze Flugstunde von Bali entfernt – zum nächstgelegenen Hafen vor den märchenhaft schönen 600 Kalksteininseln von Raja Ampat mit einigen der schönsten Flachwasser-Korallengärten der Welt und himmlischen Stränden sind es auch nur vier Stunden, und zum ebenso kurz ist die





Anreise zum undurchdringlichen Dschungel von Kalimantan (Borneo), wo romantische Fluss-Safaris und Besuche in Orang-Utan-Reservaten das Herz berühren. Ganz gleich, welche Etappen je nach Gusto kombiniert werden: Wo Hochgebirgswanderungen ohne Rummel, Begegnungen mit Völkern, die 300 Jahre alte Mumien ihrer Vorfäter im Haus beherbergen, und Yoga-Ashrams zur Einkehr und Selbstfindung immer nur eine Tagesreise voneinander entfernt sind, füllt jede Destination ein Reisetagebuch mit Erinnerungen fürs Leben. Und mit genügend Lächeln selbst für den kältesten Winter im Rheinland. ■



Thomas Gondorf
Versicherungsmakler

Indonesien-Tipps des Autors:

Wellness & Meditation: Bali

Trekking: Bali und Lombok (Vulkane), Flores (Hochland – Flughafen Maumere), Kalimantan (Regenwald-Trek – Flughafen Balikpapan)

Kultur: Bali (Tempel), Sulawesi (Totenkult Toraja-Land – Flughafen Makassar), Westpapua (Urvölker Baliem Valley – Flughafen Wamena), Gewürzinseln/Molukken (Kolonialerbe – Flughafen Banda Neira)

Safari: Rinca, Komodo (Warane, Büffel, Makaken – Flughafen Labuan Bajo); Sepilok, Kalimantan (Orang-Utans, Regenwald-Fauna – Flughafen Balikpapan)

Surfen: Nord-Sumatra und Mentawai-Inseln (Flughafen Minangkabau), Bali

Schnorcheln & Tauchen: Bali, Raja Ampat (Flughafen Sorong), Lembah Strait (Flughafen Manado) für Makro-Fauna; Komodo (Flughafen L. Bajo), Maratua (Flughafen Berau) für Großfisch, Timor-Leste für Wale (Flughafen Dili)



Teure Versicherungen?

Unklare Bedingungen?

Kein Deckungskonzept?

Sprechen Sie uns an, wir kümmern uns um Ihre betrieblichen und privaten Versicherungen!

Wir behalten den Überblick!

Mit umfassenden Deckungskonzepten, fairen Bedingungen und günstigen Prämien.

**GONDORF
ASSEKURANZ**
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

Kapitelstraße 24 · 41460 Neuss
Telefon 0 21 31/27 52 27
E-Mail: info@gondorf-assekuranz.de

Buchtipps

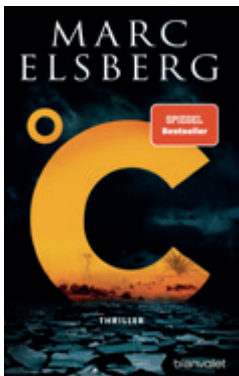
von Sebastian Ley



„Die Fähigkeit eines Tieres, Schaden zu stiften, ist proportional zu seiner Intelligenz.

Der Mensch hält auch hier die Spitze.“ (Konrad Lorenz)

Zum Winter hin habe ich drei Buchempfehlungen aus dem Bereich der Naturwissenschaften – allerdings keine Sachbücher, sondern Romane. Das erste Buch ist ein fiktiver Politthriller rund um die Klimakrise. Das zweite Buch berichtet aus verschiedenen Perspektiven über den Arzt Hans Asperger, bekannt durch seine Autismus-Forschung, dessen Rolle während des Nationalsozialismus umstritten ist. Im dritten Buch wird das Leben des bekannten und ebenfalls umstrittenen Verhaltensforschers Konrad Lorenz erzählt, dessen Karriere auch in den Wiener dreißiger Jahren begann, und der vor genau 50 Jahren den Medizin-Nobelpreis erhielt. Viel Spaß beim Lesen!



Marc Elsberg: Celsius

Chinesische Riesendrohnen fliegen in Richtung Taiwan, der Krisenstab des Präsidenten in den USA muss reagieren: Und entscheidet sich gegen einen Präventivschlag. Warum? Ein Gespräch mit einer Klimaforscherin hat den US-Präsidenten davon überzeugt. Der Inhalt des Gesprächs? Dafür muss man schon in das Buch schauen. Und versprochen: Leserinnen und Leser werden das Buch nur so verschlingen, in der Story ist man sofort drin. Mount Everest, Washington D.C., Mombasa in Kenia, Bonn, Berlin: Die Schauplätze des Politthrillers sind auf der ganzen Welt. Ein Hinweis: Geoengineering ist das bestimmende Thema des Romas. Der Autor Elsberg ist mit seinem Thriller „Blackout“ bekannt geworden, auch hier legt er wieder ein fesselndes Stück vor, das jedem an Politik, Spannung und dem Weltklima Interessierten unbedingt zu empfehlen ist.

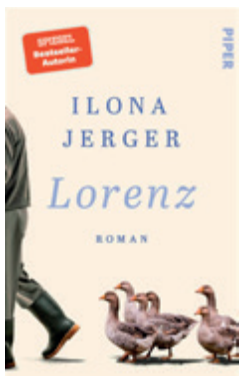
Blanvalet Verlag | Hardcover | 608 Seiten | 26,00 Euro



Laura Baldini: Aspergers Schüler

Vier Perspektiven, zwei Zeiträume, ein Schauplatz: Die beschauliche österreichische Hauptstadt Wien. Drei der Personen, aus deren Perspektive erzählt wird, leben in den dreißiger Jahren, also zunächst in der konservativ-diktatorischen Atmosphäre des Schuschnigg-Österreichs, das dann an NS-Deutschland „angeschlossen“ wurde. Die vierte Perspektive, die der promovierenden Psychologin Sarah, ist im Jahr 1985 angesiedelt: Sarah forscht zu den Arbeiten Dr. Aspergers, dessen Rolle rund um die Euthanasie von nicht oder schwer erziehbaren Kinder zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist. Teils bedrückend in der Atmosphäre, meisterhaft erzählt, und mit einem absoluten Highlight: Die Ich-Perspektive des Asperger-Patienten Erich, der Leserinnen und Leser Einblicke in sein Empfinden während der Zeit an der Uniklinik in Wien gibt. Leseempfehlung!

Piper Verlag | Hardcover | 386 Seiten | 22,00 Euro



Ilona Berger: Lorenz

Konrad Lorenz ist eine Legende. Er ist einer der Begründer der Tier-Verhaltensforschung, er ist mit seinen Gänsen geflogen, hat Hunde analysiert – wer sich für Biologie und Tiere interessiert, der kommt nicht darum herum, er muss sich mit Lorenz beschäftigen. Doch so viele Verdienste man ihm auch anrechnen kann, so kritisch muss man doch Teile seines Lebens und auch seines Werkes betrachten: Der österreichische Forscher hat Karriere auch in der deutschen NS-Zeit gemacht. Die Erfolge, die Widersprüche, die Verdienste – all das als Roman und nicht als schnöde Biografie erzählt, das leistet dieses Buch. Ein Muss für jeden, den die Verhaltensforschung interessiert. Ein Lese-genuss für historisch Interessierte. Mehr dazu lesen Sie von der Autorin Ilona Jerger selber, auf der nächsten Seite im Kurz-Interview.

Piper Verlag | Hardcover | 336 Seiten | 24,00 Euro

Es wurden Rezensionsexemplare zur Verfügung gestellt.

im Interview:

Ilona Jerger, Autorin von „Lorenz“

Top Magazin: Was macht den Forscher Konrad Lorenz heute noch bedeutend und lesenswert?

Ilona Jerger: Da ist einmal sein bleibendes Verdienst, dass es ihm gelungen ist, den Graben zwischen Tier und Mensch zuzuschütten. Er hat mit seiner Forschung und mit seinen Tiergeschichten gezeigt, dass nicht nur unser Körperbau, sondern auch unser Verhalten eine Jahrmillionen alte Geschichte hat. Sappho gesagt, mussten wir erkennen, dass auch Menschen Gänse sind und Gänse Menschen. Wenn er uns erzählt, dass auch Vögel und Fische eifersüchtig sind, traurig oder vergnügt, was in seinen Büchern so bezaubernd und berührend zum Ausdruck kommt, erkennen wir uns unweigerlich wieder. Der zweite Grund,

Lorenz erneut zu lesen, hängt mit den aktuellen Kriegen zusammen. Er hat sich weltweit einen Namen gemacht, weil er der Frage nachgegangen ist, warum Menschen Kriege führen, und er antwortete, dass Gewaltbereitschaft und Aggression in unseren Genen verankert sind. Eine brisante Debatte! Auch wegen der Diskussion, wieviel von unserem Verhalten überhaupt angeboren oder durch Umwelt und Erziehung beeinflusst ist.

Welches Buch von ihm sollte man als erstes lesen, wenn man durch Ihr Buch nun aufmerksam auf ihn geworden ist?

Auf alle Fälle „Er redete mit dem Vieh, den Vögeln und den Fischen“.

Was ist der größte Kritikpunkt, den Sie

persönlich gegenüber Konrad Lorenz und seiner wissenschaftlichen Karriere benennen würden?

Dass er gnadenlos darwinistisch dachte, dass er die „natürliche Auslese“ verherrlicht hat und die menschliche Zivilisation als „Verhauerschweigung“ beschrieb. Damit meinte er, dass die modernen Menschen durch Medizin, Technik und Kultur „verweichlichen“, dass der zivilisierte Mensch vom schlanken, gesunden „Naturtyp“ zum fetten, faulen und angekränkelten „Verfallstyp“ wird. Für ihn gab es gute Gene und schlechte Gene, und die schlechten gehörten „ausgemerzt“. Seine Begeisterung für Eugenik war das eigentlich „Braune“ an ihm, und letztendlich entscheidender für die Einschätzung seiner Person als die NSDAP-Mitgliedschaft. ■

top-Spieletipps

KRIMIPUZZLE: DIE DREI ??? KIDS – VORSICHT GLIBBERFALLE

Was sollen wir sagen: unsere Testerinnen sind große Fans und sie waren zwei Stunden mit Begeisterung bei der Sache. Das Meiste konnten sie auch ganz allein lösen, nur bei der Schleim-Herstellung brauchten sie ein bisschen Hilfe und hier ihr Urteil: „Wir haben erstmal ein bisschen von der Geschichte gelesen, dann selbst Schleim gemacht und dann das Puzzle gelegt. Nach dem Puzzle haben wir die Fragen beantwortet. Es hat viel Spaß gemacht. Ich fand es gut, das Puzzle hat am meisten Spaß gemacht. Es macht zu zweit mehr Spaß aber man kann es auch allein machen!“

Unser Fazit: Eine tolle Idee, gerne mehr davon.

KOSMOS Verlag | Alter: 7-99 Jahre | Anzahl Spieler: 1



EXIT® – DAS SPIEL: DIE AKADEMIE DER ZAUBERKÜNSTE

Wir geben es zu: Wir sind EXIT-Fans. Die Akademie der Zauberkünste ist ein Escape Room-Spiel im Einsteiger-Level. Wir tauchen ein in eine magische Welt und müssen Rätsel in der Zauberschule lösen. Hier braucht es Teamgeist. Auch wenn wir schon einige EXIT-Abenteuer bewältigt haben, auch im Einsteiger-Level gibt es einige knifflige Rätsel, die das Spiel zur Herausforderung machen. Die Akademie der Zauberkünste ist eine absolute Empfehlung für Winterabende mit Freunden oder Familie. Einziger Nachteil bei allen Spielen dieser Reihe: das Spielerlebnis ist im wahrsten Sinne des Wortes einmalig, man muss schneiden und immer wieder Teile des Spielmaterials zerstören.

KOSMOS Verlag | Alter: ab 10 Jahre | Anzahl Spieler: 1-4



PACIFICA

Wir sind immer wieder auf der Suche nach Spielen, die man auch mal nach Feierabend zu zweit spielen kann. Genau so ein Spiel ist Pacifica: Das Karten-Ablegespiel ist schnell erlernt und dauert auch „nur“ rund 30 Minuten. Es braucht strategisches Denken und auch etwas Glück um zu gewinnen. Unser Urteil: ein schönes Spiel wenn man mal nicht so viel Zeit hat oder als Auftakt zu einem langen Spiele-Abend.

KOSMOS Verlag | Alter: ab 10 Jahre | Anzahl Spieler: 2



Es wurden Rezensionsexemplare zur Verfügung gestellt.

top events

30.-31. Dezember 2023

Rampenlicht Kollektiv – BÜHNE, KUNST, VERNISSAGE

WILLKOMMEN IM RAMPENLICHT, WO IDEEN ZUM LEBEN ERWECKT WERDEN!
Weitere Informationen zu Künstlern und Vorverkaufstickets:

www.rampenlicht-kollektiv.de

Das Rampenlicht Kollektiv, ein inspirierendes Netzwerk, das sich leidenschaftlich den Bereichen Kommunikation, Musik und Kunst widmet, feiert stolz sein 16-jähriges Bestehen im Roten Raum. Unter der visionären Leitung von Veranstalter Nektarios Papadopoulos (Künstlername: NEKTARIOS) hat

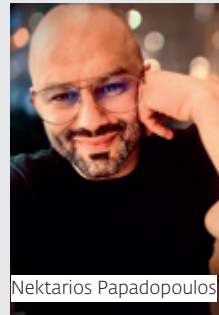
das Kollektiv eine Plattform geschaffen, die kreative Köpfe zusammenbringt und einen Raum für künstlerischen Austausch schafft.

„Wir schaffen eine Bühne für alle die Kunst lieben und lieben“, sagt Nektarios Papadopoulos.

Das Rampenlicht Kollektiv lädt alle Kunstbegeisterten ein, Teil dieser pulsierenden Gemeinschaft zu werden, in der Ideen zum Leben erweckt werden.

WILLKOMMEN IM RAMPENLICHT, WO IDEEN ZUM LEBEN ERWECKT WERDEN!

www.rampenlicht-kollektiv.de



Nektarios Papadopoulos



Bilder: privat

ROYALPARTY 23. März 2024 CHARITY-GALA BEGINN AB 20 UHR



20 Euro
 SCHÜTZEN GEGEN KREBS

Der Verkaufspreis gilt komplett als
 Spende an „Schützen gegen Krebs e.V.“

Royale Dance-Party in der PEGELBAR Neuss, Am Zollhafen 5, 3. Etage
 Getränke werden zum fairen Selbstkostenpreis auf Pegelbar-Wertkarten
 ausgegeben. Alle Überschüsse gehen an den Verein „Schützen gegen Krebs e.V.“
 Dresscode: FESTLICH – GALA (Smoking/Abendgarderobe)

PANAGIOTA PETRIDOU
WER BREMST, VERLIERT!
LIVE TOUR

29.11.2024 Monheim
 08.02.2025 Dormagen

„Der Circus ist der einzige Ort, an dem man mit offenen Augen träumen kann“

3. NEUSSER WEIHNACHTS CIRCUS

Vom 20. DEZEMBER bis 07. JANUAR
NEUSS · SCHÜTZENPLATZ
 Hammer Landstraße

Jetzt TICKETS SICHERN!
01577 / 44 47 113
 oder ab dem 11. Dez. täglich von 10 bis 13 Uhr an den Circuskassen.

Komplett neue Show

Alle Termine unter Vorbehalt



Hotel Schöne Aussicht

Wintermärchen mit malerischem Panorama

Glitzernde Schneefelder, verschneite Tannenwälder und mitten drin das Hotel Schöne Aussicht: So offenbart sich im mittleren Schwarzwald auf 935 Metern Höhe eine unberührte und ruhige Natur. Hier wird ein Winterurlaub im Schwarzwald leicht zum Wintermärchen.

Wie das Hotel Schöne Aussicht zu seinem Namen kam, erklärt sich nach Ankunft von selbst. Umringt von dunklen Tannen ist das Panorama vom Hotel aus zu jeder Jahreszeit atemberaubend. Die frische Höhenluft des Schwarzwaldes lässt sofort Urlaubsstimmung aufkommen und mit Betreten des Zimmers auf Vier-Sterne-

Niveau fühlt man sich wie zuhause. Spätestens nach der ersten Wanderung lädt das Restaurant zur Stärkung ein. Köstliche Speisen aus der Region, aber auch leckere internationale Gerichte machen die Auswahl nicht einfach. Sicher ist, dass jeder Teller mit viel Liebe und bester Qualität zubereitet und serviert wird. Ein üppiges Frühstücksbuffet garantiert den gesunden Start in den nächsten Urlaubstag.

Ordentlich ins Schwitzen kommt man in der seit 2020 liebevoll neu gestalteten 970 Quadratmeter großen Wellnesslandschaft „Waldesruh“: Schwimmbad, Whirlpool,

Sauna, Dampfbad, Fitnessraum und die professionelle Massageabteilung bieten alles, was zum Auspowern sowie zum Entspannen benötigt wird. Buchen Sie jetzt Ihre persönliche Wohlfühl-Auszeit im Hotel Schöne Aussicht!

GEWINNSPIEL

Unter allen Teilnehmern verlosen wir einen Aufenthaltsgutschein für 2 Personen über 3 Übernachtungen inklusive Halbpension im Hotel Schöne Aussicht.

MITMACHEN UND GEWINNEN

Wenn Sie an unserem Gewinnspiel teilnehmen möchten, schreiben Sie uns eine E-Mail an: neuss@top-magazin.de. Teilnahmeschluss ist der 15. März 2024.

Der Gutschein ist nicht übertragbar, nicht bar auszahlbar. An- und Abreisekosten gehen zu Lasten des Gewinners. Einlösbar in der Vor- oder Nachsaison, nAuV. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich informiert, seine Adresse zur Gewinnabwicklung elektronisch gespeichert. Eine Weitergabe der Adressen findet nicht statt.



Hotel Schöne Aussicht

78132 Hornberg-Niederwasser
Tel.: +49 (0)7833 93690
info@schoeneaussicht.com
www.schoeneaussicht.com



Buchen Sie Ihre Wohlfühl-Auszeit im Herzen des Schwarzwaldes!

- 3 Übernachtungen im Doppelzimmer
- 3x reichhaltiges Frühstücksbüfett
- 2x 4 Gänge Menü am Abend
- 1x festliches Überraschungsmenü (5 Gänge)
- 1x Rückenmassage (25 min.)

Buchbar ab 365,- Euro pro Person
(Anreise täglich möglich)

Top Kids

Top Kids

Basteltipp

-Dankbarkeitsglas-



ILLUSTRATIONEN UND SKETCHES

Wer bin ich?

Christina von Lebenslinien.

Ich bin verheiratet, Mutter von 2 Jungs und arbeite als Erzieherin im Elementarbereich mit Eltern und Kindern. Ich zeige mit meinen Lebenslinien Gedanken des Elternseins aus der Perspektive einer Mama und Pädagogin.

Wo du mich noch findest?

@_lebenslinien auf meinem Instagram Account!

#DANKBARKEITSGLAS... WENN MAN GEMEINSAM MIT DEN KINDERN JEDEN ABEND ETWAS, WOFÜR MAN DANKBAR IST, AUF EINEN KLEINEN ZETTEL SCHREIBT UND IN EIN ALTES EINMACHGLAS STECKT, HAT MAN AM ENDE DES JAHRES EIN GLAS VOLLER DANKBARKEIT UND WUNDERSCHÖNER MOMENTE...

#ERFÜLLTE HERZEN

#JAHRESWECHSEL

- Für den neuen Tag,
- Zeit mit der Familie,
- Für das schöne Radiolied



Isabelle Wlodarczyk, Alice Beniero: Argos – Die Geschichte von Odysseus' treuem Freund

Es ist eine der schönsten und gleichzeitig eine der traurigsten Hundegeschichten aller Zeiten: Zwanzig Jahre wartet der treue Jagdhund Argos auf sein Herrchen Odysseus, der durch die Weltmeere irrt, nachdem die Griechen Troja erobert haben. Als Odysseus nach Hause zurückkehrt, stirbt Argos, kurz nachdem er als Einziger seinen Herrn erkannt hat. Die Geschichte wird kindgerecht erzählt, aus der Perspektive von Odysseus' Sohn Telemachos, dessen Spielgefährte Argos wird. Ab 4 Jahre wird das Buch empfohlen, es eignet sich zum Vorlesen durchaus auch noch fürs erste Schuljahr. Eine tolle Gelegenheit, die griechischen Sagen zu thematisieren! Vorlese-Empfehlung!



Knesebeck-Verlag / Hardcover / 40 Seiten / 14,00 Euro
Rezensionsexemplar zur Verfügung gestellt.



Gewagte Visionen – George Minne und Léon Spilliaert

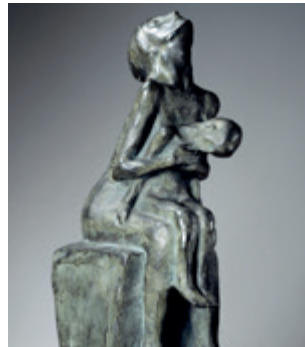
Die faszinierenden und mystischen Bildwelten der Symbolisten George Minne (1866–1941) und Léon Spilliaert (1881–1946) stehen im Fokus der Ausstellung. Sie stellt erstmals zwei mutige Vorreiter der Moderne gegenüber, deren Schaffen durch formale Reduktion und farbliche Konzentration den Übergang vom Symbolismus zum Expressionismus markiert.

Es wird der Fokus auf zwei in ihrer Heimat Belgien hoch verehrte Künstler gerichtet, die in Deutschland aktuell nur wenigen bekannt sind. Ausgehend von der hierzulande einmaligen und international anerkannten Symbolismus-Sammlung des Clemens Sels Museums Neuss wird ein erster und überraschender Blick auf die wegweisende Epoche des Fin de Siècle in Belgien geworfen.

Als Léon Spilliaert 1881 in Ostende geboren wurde, formierte sich der Symbolismus als künstlerische

Strömung in Europa. Er war 15 Jahre jünger als der 1866 in Gent geborene George Minne.

Beide Künstler ließen ihre Werke – wie es „Alleine“ von Spilliaert und der „Kniende Jüngling“ von Minne bereits beispielhaft zeigen – zum eindrucksvollen Spiegel der Seele und des Unterbewussten, von Träumen und Visionen werden. Sie schufen eine Realität hinter der des Sichtbaren und wurden so zu Schöpfern ihrer eigenen Welt. Der Nähe und Ferne der beiden Künstler ist erstmals eine Ausstellung gewidmet, die den „gewagten Visionen“ dieser beiden Einzelgänger um 1900 nachspürt.



Mutter beweint ihr totes Kind,
1886 | Bronze 45,5 x 15 x 26,5 cm,
Kunstmuseum Den Haag

Bild: Kunstmuseum Den Haag

Clemens Sels Museum
Vom Symbolismus zum Expressionismus
Gewagte Visionen George Minne und Léon
Spilliaert

22.10.2023–3.3.2024

CLEMENS SELS
MUSEUM NEUSS

**Gewagte
Visionen**
George Minne und
Léon Spilliaert

Vom Symbolismus
zum Expressionismus
22.10.2023–3.3.2024

































clemens-sels-museum-neuss.de

Begleithundeprüfung: *Die Zeit auf dem Hundesportplatz*

Wer kennt sie nicht, die Bilder von den tänzelnden belgischen Schäferhunden, die ihren Blick nicht von ihrem Herrchen lassen und die auf die kleinste Bewegung oder den leisesten Befehl reagieren. Sitz, Platz, komm – diese Hunde scheinen perfekte Begleiter zu sein.

Ganz so perfekt muss es bei uns gar nicht sein, im Kern arbeiten wir allerdings mit Billy und Dexter auch daran, wenn wir am Wochenende auf den Hundeplatz fahren. Wir sind in einem klassischen Hundesportverein, und arbeiten dort auf die Begleithundeprüfung hin.

Ganz entscheidend ist es, den Hund richtig zu motivieren. Klar, dabei hilft auch immer wieder Futter – vom normalen Trockenfutter über besondere Leckerlis bis hin zur Hundewurst, der kein Vierbeiner widerstehen kann.

Allerdings ist die beste und größte Belohnung immer noch das Spiel: Ob mit Ball oder Beißwurst, wenn die Hunde wissen, dass sie bei perfekter Erledigung ihrer Aufgabe – beispielsweise das Fußlaufen – danach eine Spieleinheit bekommen, dann ist das die tollste Motivation, die es gibt.



Bilder: Top Magazin Neuss

Ein Tipp unserer Hundetrainerin hat uns auf das Top-Matic-System aufmerksam gemacht: Über einen starken Magnet wird ein Ball oder eine Beißrolle da festgemacht, wo man sie haben möchte – bspw. auf Augenhöhe des Hundes an der Hüfte, oder tief am Rücken. Wenn man den Hund belohnen möchte, bekommt er die Freigabe und kann sich den Ball selber schnappen. Wir haben Bälle und Beißrolle getestet.

Unser Urteil: Eine geniale Innovation – der Hund belohnt sich selber und ein nerviges Mittragen des Spielzeugs braucht es nicht mehr (man hat ja nun mal keine drei Hände: Leine, Futter, und so weiter hat man ja trotzdem dabei). Dexter und Billy lieben ihre Top-Matic-Spielzeuge – Dexter hat die Bälle (es gibt eine harte und eine weiche Variante, er liebt sie beide).



Bilder: Hersteller

Billy spielt mit der Beißrolle. Ganz klar: Das ist für jede Hunderasse, für jeden Hund geeignet, der sich über Spiel motivieren lässt. Und das sind doch die meisten.

Also, wer mal etwas Neues im Hundesport ausprobieren will, sollte sich das System einmal anschauen. Für Billy und Dexter funktioniert das wirklich super!

Die verschiedenen Produkte, für alle Hundegrößen, können Sie sich hier anschauen:



www.top-matic.com



Hunde-Tipp von Martin Rütter:

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, liebe Hundemenschen und Tierfreunde,

beim Schreiben dieser Kolumne für die Weihnachtsausgabe des Top-Magazins ereilte mich zunächst ein kleiner Zeitschock. „Ja ist denn heut schon Weihnachten“ entfuhr es mir in Franz Beckenbauer-Manier, als ich vor meinem Monitor über diese Zeilen sinnierte.

Wahnsinn, wie schnell die Tage und Monate verfliegen, wie rasant sich so ein Jahr wieder dem Ende zuneigt. Da geht es Ihnen bestimmt nicht anders als mir. Doch gerade das besinnliche Finale eines jeden Jahres weckt bei mir Erinnerungen und lässt nicht zuletzt auch skurrile Momente wieder aufleben, die mir in meiner Arbeit mit Menschen und ihren Hunden widerfahren sind. Speziell zu Weihnachten treibt die Beziehung von Halter und Vierbeiner doch mitunter seltsame, ja fast schon groteske Blüten. Dass sich der obligatorische Süßigkeiten-Teller für die Kinder mit Mandarinen, Äpfeln und getrockneten Pflaumen lobenswerterweise als wahres „Fitness-Büffet“ entpuppt, während der Hund in einem Berg von Schokolade und Keksen wühlt, ist da nur ein Szenario. Ein anderer,

amüsanter wie absurder Fall: Bei einem Hausbesuch vor ein paar Jahren versicherte mir eine Dame, dass ihr vierjähriger ansonsten überaus umtriebiger „Labbi“ die voll aufgedrehte, quietschende Streichmusik eines bekannten niederländischen Violinisten zu seiner Lieblings-Weihnachts-Arie auserkoren habe und dabei natürlich total entspannen würde. Nur gut, dass es nicht Michael Jackson war und der Hund den Moonwalk aufs Parkett legen musste. Dass der Hund als Sozialpartner inzwischen vielerorts als vollwertiges Familienmitglied respektiert wird, ist erfreulich und schön. Dass allerdings durch die überbordende Vermenschlichung die artgerechte Haltung häufig in den Hintergrund rückt, ist und bleibt ein Kernproblem. Deshalb mein dringender Appell zum Jahresausklang:



Bild: Klaus Gritner

Sehen Sie Ihren Hund als das an, was er immer schon war, ist und auch immer bleiben wird: Nämlich ein Hund.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und natürlich Ihren Hunden ein friedvolles, erholsames Weihnachtsfest und bereits jetzt einen guten Start in ein hoffentlich erfolgreiches, gesundes Jahr 2024. Ihr Martin Rütter. ■

„DER WILL NUR SPIELEN!“ – Tourtermine in der Nähe:

23.02.2024: Köln | 24.02.2024: Essen | 22.03.2024: Krefeld (Zusatztermin)

Zutaten:

- 1 Paket Steinpilz-Trüffel-Tagliatelle
- 2 Hände voll und geschnittene, frische Pfifferlinge und Champignons (geputzt), ein paar Cocktailtomaten (geviertelt)
- 1 Becher Sahne
- 1 kleines Glas Eures Lieblings-Weißwein
- 1 Tropea Zwiebel fein gewürfelt
- 2-3 Stängel frische Petersilie, gezupft
- 2 TL Engels-Pilzgewürz
- Butterschmalz – gibt einen guten Geschmack
- Meersalz
- schwarzer Pfeffer, bitte frisch aus der Mühle
- frisch geriebener Parmesan



Bilder: Gewürzmühle

Wir lieben Pasta und wir lieben frische Pilze. Eine tolle Kombi, die fast allen schmeckt.

So geht's:

Bitte kocht die Nudeln nach Packungsanleitung und bewahrt eine Tasse Nudelwasser für die Soße auf. Butterschmalz in einer beschichteten Pfanne erhitzen und die Pilze darin anbraten bis sie schön gebräunt sind. Pilze aus der Pfanne nehmen und beiseite stellen. Die fein gewürfelte Zwiebel in derselben Pfanne leicht anrösten und dann die Cocktailtomaten dazugeben. Kurz anbraten und mit Weißwein ablöschen. Wenn der Alkohol verdampft ist, die Sahne angießen und leicht köcheln lassen. Anschließend die Hitze reduzieren und die Pilze und unser Pilzgewürz dazugeben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und noch etwas einkochen lassen. Pasta und Soße mischen, evtl. noch mit etwas Nudelwasser angießen und mit der gezupften Petersilie bestreuen. Mit unserem köstlichen frisch geriebenen Parmesan verfeinern und genießen!



Büchel 8 · 41460 Neuss

Telefon: 02131-275622

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 9:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Sa. 9:00 Uhr bis 16 Uhr

E-Mail: info@gewuerzmuehle-engels.de

Webshop: shop.gewuerzmuehle-engels.de

Tipp der Gewürz-Sommelière:

Umami

Im Pilzgewürz steckt viel Umami. Umami ist die fünfte Geschmacksrichtung. Der Name kommt aus dem Japanischen und bedeutet „angenehmer oder köstlicher Geschmack“. Diesen erreicht man mit getrockneten Pilzen, Parmesan und lang eingekochten Soßen.

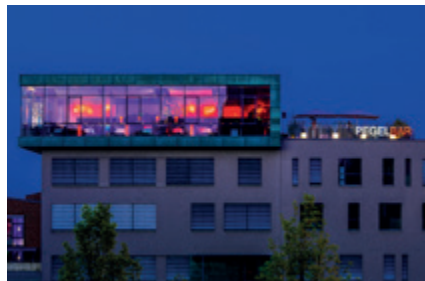


Bild: Matt Pelle Knust - stock.adobe.com

gastro guide

PEGELBAR

Am Zollhafen 5 | 41460 Neuss
Tel. 0172/3146434



Feiern über den Dächern von Neuss!

Mit einem atemberaubenden Blick auf das Quirinus Münster ist die Pegelbar am Hafenbecken 1 eine Top-Adresse für Feste und Feiern aller Art bis 200 Personen. Die gradlinige Ausstattung der perfekt ausgeleuchteten Business-Bar bietet den exklusiven Rahmen für hochkarätige Veranstaltungen von Firmenfeiern bis zur romantischen Traumhochzeit. Ob Firmenveranstaltungen, wie Tagungen, Konferenzen und Produktpräsentationen oder Familienfeste, jede Veranstaltung wird individuell nach Kundenwunsch geplant und räumlich flexibel aufgeteilt. Durch Zusammenarbeit mit verschiedenen Catering-Firmen kann jeder kulinarische Wunsch erfüllt werden. Zahlreiche Sonderveranstaltungen.
Infos: www.pegelbar.com

CAFÉ ZUM TULPENFELD

Im Rittergut Birkhof | Betreiber WEBE GmbH
41352 Korschenbroich-Lüttenglehn
Tel. 02131/206483 | Fax 02131/8986819



Ein beliebter Treffpunkt ist das idyllisch gelegene Café. In herrliche Lage am alten Weiher, mit Ausblick auf den nahegelegenen Golfplatz, ist es als Ziel für eine Fahrradtour oder einen gemütlichen Nachmittagskaffee besonders geeignet. Leichte Küche, und besonders die selbst gebackenen Kuchen nach alten Familienrezepten lohnen immer einen Besuch. Großes Frühstücksbuffet am Sonntag (10-13 Uhr). Der Familienbetrieb bietet sich als idealer Partner für Familienfeste und Firmenfeiern bis 80 Personen an. Geöffnet Mo-So 9-18 Uhr. Übrigens: Den leckeren Kuchen können Sie auch bei der „Kleinen Konditorei Wegel“, Michaelstraße 31, 41460 Neuss, Tel. 02131/3679910 kaufen.

■ Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-16 Uhr, So 13-16.30 Uhr

WEISSES HAUS

Michaelstraße 65 | 41460 Neuss
Tel. 02131/27 78 69 | www.weisseshaus-neuss.de



Die schöne, große, grün umrandete Terrasse gehört zu den schönsten Plätzen in der Neusser City. Die leichte, mediterrane Küche von Helge Dalbeck ist bekannt für gute Nudel- und Salatvariationen, raffinierte Fischgerichte und Fleischspezialitäten. Aktuelle Marktangebote werden stets in die Tageskarte aufgenommen. Für das umfangreiche Frühstück am Sonntagmorgen ist eine Platzreservierung unbedingt empfehlenswert. Frisch gezapfte Biere, auch Kölsch, Softdrinks und Cocktails runden das Angebot ab. Sehr beliebt sind die umfangreichen Büffets, die Helge Dalbeck mit seinem Partyservice auch außer Haus liefert.

■ Di-Do 10-23 Uhr, Fr-Sa 10-24 Uhr, So 10-22 Uhr

BRÜHEREI

Gladbacher Str. 183a, Halle 10, 41747 Viersen
0211-13725408, www.brueherei.de



In der Brüherei in Viersen wird jede Bohne mit Leidenschaft geröstet. Das schmeckt man auch. Neben den hauseigenen Blends oder sortenreinen Kaffees kann sich der Kunde auch eigenen Kaffee für Gastronomiebetrieb oder Firma mit eigenem Etikett rösten lassen.

Um die Zubereitung des perfekten Kaffees zu lernen, bietet die Rösterei Barista-Kurse an, entweder zuhause an der eigenen Siebträgermaschine oder in der Gruppe in der Rösterei. Den Barista-Kurs kann man auch als Gutschein verschenken!

Benötigen Sie Kaffee für Ihre Veranstaltung, Feier oder sonstiges Event? Auch hier kann die Brüherei mit ihren Kaffee-Mobilen helfen.

www.brueherei.de

HOTEL & RESTAURANT „DREI KÖNIGE“

Neusserstraße 49 | 41516 Grevenbroich-Kapellen | Tel. 02182/812153 | Fax 02182/2784
www.drei-koenige.net



Zusätzlich zu den stilvollen Speiseräumen hat sich „Tanjas Bistro“ mit seinen leckeren Gerichten in lockerer Atmosphäre bewiesen. Genießen Sie zum Beispiel die leckeren Wildgerichte oder die abwechslungsreichen Pastavariationen. Natürlich immer aus der bewährten Frischeküche von Frank vom Dorp und Peter Bäumges. Jeden Donnerstag wird ein monatlich wechselndes „Amuse bouche Menü“ mit 15 Kleinigkeiten in 5 Gängen serviert. Lassen Sie sich bei schönem Wetter im Garten mit leckeren Gerichten verwöhnen. Ideal für Gesellschaften bis 60 Personen. 6 Hotelzimmer stehen zur Verfügung und lassen einen „Feier“-Abend stressfrei ausklingen.

■ Di - So 18.00 - 22.00 Uhr
Sa & So 12.00 - 14.00 Uhr

RESTAURANT SCHLOSS DYCK



Schloss Dyck | 41363 Jüchen | Tel.: 02182-824 260

Schick und im Flair der alten Remise präsentiert sich das neue Restaurant am Schloss Dyck. Durch die großen Fenster im Gastraum sowie von der mediterranen Terrasse aus, eröffnet sich der Blick in den herrlichen Schlosspark.

Ob herzhaftes, regionale Speisen oder selbstgebackene Kuchen, das Restaurant bietet für jeden Parkbesucher ein ansprechendes Angebot. Neben der ständig wechselnden Karte wird das Angebot wochentags durch ein feines Frühstücksangebot und am Wochenende durch ein Frühstücksbuffet abgerundet. Das wechselnde Kuchenangebot wird durchgängig auch zum Mitnehmen angeboten.

Das Restaurant liegt im eintrittspflichtigen Parkbereich.

■ Restaurant: Mi.-So. 10 bis 18 Uhr
Take-Away /Terrasse: Di.-So. 11-18 Uhr

Wintergrillen

Grillen im Winter erfreut sich in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit und entwickelt sich zu einer unkonventionellen Art des geselligen Beisammenseins, die die kalte Jahreszeit auf eine schmackhafte Weise belebt. Trotz klirrender Kälte und Schnee ziehen es viele Menschen vor, ihre Grilltraditionen auch im Winter fortzusetzen.

Ein entscheidender Aspekt des Wintergrillens ist die Herausforderung, die der Umgang mit niedrigen Temperaturen und widrigen Wetterbedingungen mit sich bringt. Die Vorbereitung beginnt oft schon beim Grillmeister, der sich warm anziehen muss, um bei eisigen Temperaturen nicht zu frieren. Doch die Kälte kann durch

das gemütliche Beisammensein, wärmende Getränke und die Vorfreude auf köstliches Grillgut schnell vergessen werden.

Glühwein, Punsch oder heiße Schokolade sorgen für wohlige Wärme von innen. Wer es lieber alkoholfrei mag, kann auf Tee oder Fruchtsäfte zurückgreifen.



Bild: exclusive-design - stock.adobe.com

Matzner

DER 9 BARBUS
KAFFEE- & EVENT-BUS

Besucht uns auf

f i

Büttgerstr. 8-10 . Neuss

www.matzner-neuss.de

Ein wichtiger Bestandteil des Wintergrillens ist die Auswahl der richtigen Speisen. Klassische Grillgerichte wie Bratwürste, Steaks und Burger werden durch winterliche Spezialitäten ergänzt. Marinieretes Wildfleisch, geräucherter Lachs oder gefüllte Pilze bieten eine willkommene Abwechslung und sorgen für ein festliches Ambiente. Auch Beilagen wie Grünkohl, Kartoffelgratin oder Rotkohl passen hervorragend zum winterlichen Grillvergnügen.

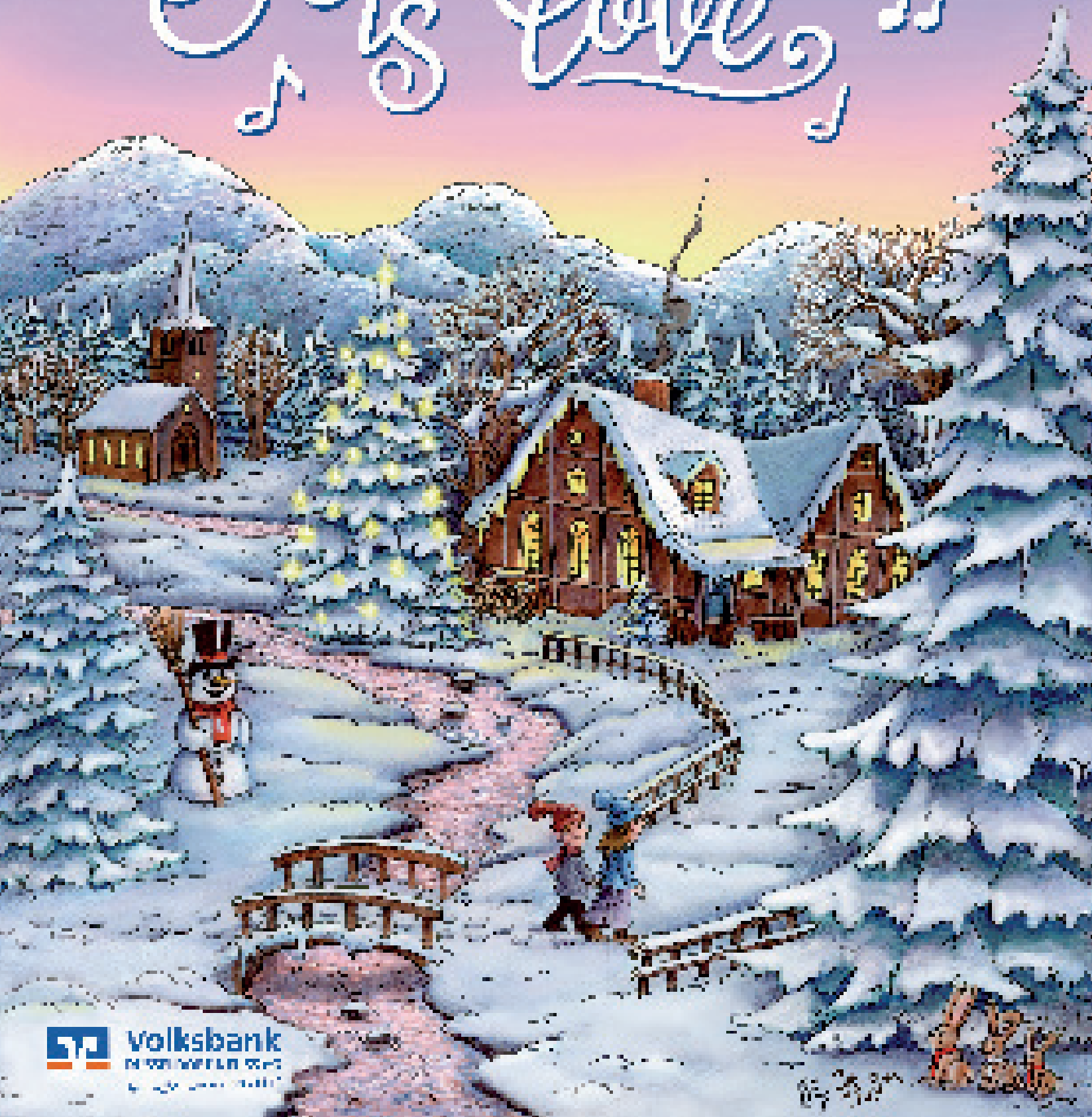
Die Wahl des richtigen Grillgeräts ist im Winter besonders wichtig. Elektrische Grills oder Gasgrills mit Deckel sind gut geeignet, um die Temperatur zu kontrollieren und das Grillgut vor Wind und Wetter zu schützen. Ein Holzkohlegrill erfordert dagegen etwas mehr Geduld und Geschick, kann jedoch mit seinem rauchigen Aroma und der rustikalen Note punkten.

Für die gemütliche Atmosphäre beim Wintergrillen sind auch die richtigen Getränke entscheidend. Heiße Getränke wie

Neben der kulinarischen Vielfalt und den passenden Getränken ist die richtige Atmosphäre beim Wintergrillen entscheidend. Eine stimmungsvolle Beleuchtung mit Kerzen, Fackeln oder Lichterketten schafft eine behagliche Umgebung. Wärmende Decken und Sitzkissen ermöglichen es den Gästen, es sich im Freien gemütlich zu machen. Ein Lagerfeuer oder eine Feuerschale sorgen nicht nur für zusätzliche Wärme, sondern auch für eine rustikale Lagerfeuerromantik.

Wintergrillen ist somit mehr als nur eine kulinarische Aktivität – es ist ein Erlebnis, das die kalte Jahreszeit in geselliger Runde genießbar macht. Die Herausforderung, sich den winterlichen Bedingungen zu stellen, wird durch die Freude am gemeinsamen Essen, Trinken und Feiern aufgewogen. Wintergrillen vereint Genuss, Geselligkeit und Abenteuer und wird zu einer unvergesslichen Tradition für Freunde und Familie. ■

All you need
is Love



volksbank
IN DER WIRTSCHAFT
UND IM LEBEN

ASCENDORF

Der Möbelspediteur für Ihren Umzug



UMZUG OHNE GRENZEN!

In Neuss, Deutschland, Europa und nach Übersee.

Zu Land. Zu Wasser. Und per Luftfracht.



Privatumzug Firmenumzug Einlagerung

02131 – 94650 www.aschendorf.com

Vielseitig aktiv seit über 145 Jahren